

Projekt

GUW Wiederitzsch

Vergabeeinheit

VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau

Vergabenummer

2025-RL-22-01

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis - Inhaltsverzeichnis

Titel	Bezeichnung	Seite
01.	GUV WIEDERITZSCH.....	3
01.01.	BAUSTELLENEINRICHTUNG.....	3
01.02.	GERÜSTARBEITEN.....	13
01.03.	ERDARBEITEN.....	15
01.04.	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN.....	20
01.05.	WASSERHALTUNGSARBEITEN.....	23
01.06.	ENTWÄSSERUNGSKANALSARBEITEN.....	24
01.07.	ABDICHTUNG GEGEN WASSER.....	25
01.08.	BETONARBEITEN.....	27
01.09.	STAHLBAUARBEITEN.....	32
01.10.	DACHABDICHTUNG/DÄMMUNG.....	35
01.11.	KLEMPNERARBEITEN.....	39
01.12.	PUTZARBEITEN.....	41
01.13.	METALLBAU- UND TISCHLERARBEITEN.....	44
01.14.	MALERARBEITEN.....	51
01.15.	FLIESENLEGERARBEITEN.....	54
01.16.	TROCKENBAU.....	56
01.17.	SANITÄR.....	59
01.18.	LÜFTUNG.....	67
01.19.	BODENBELAGSARBEITEN.....	70
01.20.	STRASSEN, WEGE.....	72
01.21.	NACHWEISE, PLÄNE.....	75
01.22.	BLITZSCHUTZ- UND ERDUNGSANLAGE.....	77
01.23.	KABELDURCHFÜHRUNGEN.....	81
01.24.	ANTENNENMAST.....	85
02.	KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN.....	88
02.01.	ALLGEMEIN.....	89
02.02.	KABELTIEFBAU - BAUZUSTAND.....	90
02.03.	KABELTIEFBAU - ENDZUSTAND.....	96
	Zusammenstellung.....	103

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Einleitung und Abgrenzung

Die vorliegende VE 01 beinhaltet die Gewerke des Hoch-, Tief- und Landschaftsbaus für das Bauvorhaben.

Das Gesamtvorhaben setzt sich aus folgenden Vergabeeinheiten zusammen:

VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
VE 02: Lieferung Technische Ausrüstung
VE 03: Zusatzleistungen LVB-Gruppe
VE 04: Entsorgung Transformatoren

Ergänzend zum Leistungsverzeichnis gelten bezüglich der zu realisierenden Funktionen die Angaben in der Baubeschreibung, die den Ausschreibungsunterlagen beiliegt. Die ergänzenden Zeichnungen liegen als Anlagen zur Baubeschreibung vor. Die Angaben in der Baubeschreibung sind als Erläuterungen zu den rechtsverbindlichen Positionsbeschreibungen anzusehen und dementsprechend in der Kalkulation zu berücksichtigen. Es dürfen keine Auslaufmodelle zum Einsatz kommen.

Für den gesamten Bau sind die Vorschriften bzw. Empfehlungen nach DIN, EN, IEC, VDV einschließlich der Vorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften Bau und VBG unbedingt einzuhalten.

Die in den Ausschreibungsunterlagen benannten Richtlinien der LVB sind bei der Angebotserstellung zu beachten und bei der Bauausführung anzuwenden.

Die Abstimmungen mit den Auftraggebern, Medienträgern und den anderen Projektbeteiligten sowie die Berücksichtigung der Vorbemerkungen und technischen Beschreibungen/Richtlinien sind in die Einheitspreise der jeweiligen Position einzukalkulieren.

Alle ausgeschriebenen Leistungen beinhalten auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile, sofern diese nicht durch den AG oder Dritte zur Verfügung gestellt werden. Werden Stoffe und Bauteile durch den AG oder Dritte gestellt, so ist das in den entsprechenden Leistungsverzeichnis-Positionen gesondert beschrieben.

Zur Abnahme der Bauleistung ist dem AG durch den AN eine unterschriebene Bauleitererklärung für die erbrachten Leistungen zu übergeben.

01. **GUV WIEDERITZSCH**

01.01. **BAUSTELLENEINRICHTUNG**

Vorbemerkung

Die im folgenden beschriebenen Positionen der Baustelleneinrichtung beziehen sich auf alle VE der Ausschreibungsteile und sind entsprechend der Dauer der Arbeiten vorzuhalten.

01.01.0010. **Baustelle einrichten, sämtl. LV-Abschn., Zufahrt vorh.**
Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberboden einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen, einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden. Inkl. Herstellung, Vorhaltung und Beseitigung von Schutzabdeckungen für Überfahrten über angrenzende Gehwege durch den AN. Inkl. Anmietung von ggf. zusätzlich erforderlichen Baustelleneinrichtungsflächen durch den AN auf Nachbargrundstücken und Vorhaltung für die Bauzeit.	1,000 psch		.....
01.01.0020.	Baustelle räumen, sämtl. LV-Abschn. Bau-stel-le von al-len Ge-rä-ten, An-la-gen, Ein-ri-ch-tun-gen und dgl. räu-men. Be-nutz-te Flä-chen und Wege ent-spre-chend dem ur-sprüng-li-chen Zu-stand her-ri-ch-ten. Soweit nicht für be-stimm-te Leis-tun-gen für das Räu-men der Bau-stel-le ge-son-der-te Po-si-tio-nen im Leistungsverzeichnis ent-hal-ten sind, gilt die Pau-scha-le für alle Leis-tun-gen sämt-li-cher Ab-schnit-te des Leis-tungs-ver-zeich-nis-ses.	1,000 psch		.....
01.01.0030.	Flächen Baustellenrichtung u. Lager Flä-chen für die Bau-stel-len-ein-ri-ch-tung so-wie Materiallagerung und Zwi-schen-la-ge-rung von Erd-aus-hub und Ab-bruch-ma-te-ria-li-en (zwecks Beprobung) be-schaf-fen. Kos-ten für Vor-hal-ten, Un-ter-hal-ten und Be-trei-ben der Flä-chen und ggf. Ein-ri-ch-tun-gen, einschl. Mie-ten, Pacht, Ge-büh-ren und dgl. sind in die-se Pau-scha-le ein-zu-rech-nen. Vorhaltungsdauer: für die Dauer der Bauzeit Hinweis: Seitens AG können im unmittelbaren Baufeld/ Baubereich keine BE- und Lagerflächen zur Verfügung gestellt werden!			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Als Baustelleneinrichtungs- und Lagerfläche sollte ein Teil des Nachbarflurstück Nr. 37/29 (Park & Ride-Platz), Gemarkung Großwiederitzsch von der Stadt Leipzig angemietet werden.	1,000 psch		.....
01.01.0040.	Bauschild anfertigen, aufstellen Bau-schild nach Zeich-nung, An-ga-be des AG an-fer-ti-gen und be-schri-fen, zur Bau-stel-le an-fah-ren, stand-si-cher auf-stel-len, einschließ-lich al-ler not-wen-di-gen Ar-bei-ten. Bau-schild wäh-rend der Bau-zeit un-ter-hal-ten und säu-bern. Grö-ße nach Zeich-nung, ca. 2,0 x 3,0 M. Bau-schild bleibt Ei-gen-tum des Auf-trag-neh-mer-s.	1,000 Stck	.....	.....
01.01.0050.	Bauschild abbauen und entfernen Bau-schild und Aufstellvorrichtung ab-bau-en und ent-fer-nen, Fun-da-men-te ab-bre-chen, Abbruchgut in Ei-gen-tum des AN über-neh-men und von der Bau-stel-le ent-fer-nen - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Be-nutz-te Flä-che ent-spre-chend dem ur-sprüng-li-chen Zu-stand ord-nungs-ge-mäß her-rich-ten. Grö-ße nach Zeich-nung, ca. 2,0 x 3,0 M.	1,000 Stck	.....	.....
01.01.0060.	Bauwasseranschluss mit Messeinrichtung Bauwasseranschluss mit Mess-ein-ri- ch-tung, auch für Fremd-fir-men nutz-bar, her-stel-len, vor-hal-ten, un-ter-hal-ten, frost-si-cher ver-wah-ren und nach Fer-tig-stel-lung des Bau-werks ab-bau-en. Die be-hörd-li-chen An-trä-ge für die Ein-ri- ch-tung und Be-sei-ti-gung der An-la-ge sind ohne Mit-wir-kung des AG zu stel-len. Aus-füh-rung wie folgt: - 2 Ab-sperr-ven-ti-le - 1 Entleerungshahn - 1 Erdungsanschluss Anzahl der Entnahmestellen mit Ventil und Schlauchverschraubung: 2 St, DN 20 Vorhaltdauer: für die Dauer der Bauzeit	1,000 Stck	.....	.....
01.01.0070.	Baustromanschluss, Verteiler Baustromanschluss mit Mes-ssatz, auch für Fremd-fir-men nutz-bar, für fünf Ab-gän-ge, mit An-schluss-ka-bel, Ver-tei-ler-kas-ten mit Schloss, aus-rei-chend ab-ge-si- chert, her-stel-len, vor-hal-ten; nach Fer-tig-stel-lung des Bau-werks ab-bau-en. Die be-hörd-li-chen An-trä-ge für die Ein-ri- ch-tung und Be-sei-ti-gung der An-la-ge sind ohne Mit-wir-kung des AG zu stel-len. Aus-füh-rung wie folgt: Einspeisung : 1 Lasttrenner 3 x 125 A			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Abgänge : 5 Felder, bestückt mit je - 1 Haupt-si-che-rung 3/63 A - 1 Zwi-schen-zäh-ler - 1 FI-Schalter 4 x 63 A/500 mA - 1 CEE-Steckdose 5/32 A - 1 CEE-Steckdose 5/16 A - 1 FI-Schalter 4 x 25 A/30 mA - 2 Schukosteckdosen 2 x 16 A 230 V Alle Steck-do-sen mit ent-spre-chen-der Vorsicherung. Die An-ga-ben sind Min-dest-wer-te. Nenn-span-nung: 400 V Vorhaltdauer: für die Dauer der Bauzeit Die Versorgung des Baustromverteilers erfolgt über einen neu er-ri-ge-ten ON-An-schluss der Netz Leip-zig nordöstlich vom Unterwerksgebäude. Der AN hat das An-schluss-ka-bel (ca. 20 m lang) zu ver-le-gen und zu si-chern (z. B. durch Schutzrohr), inklusive der Abstimmung mit dem AG und der Netz Leipzig. Der Baustromverteiler ist für die Nutzung durch aller am Bau beteiligten AN und NAN der VE 02 und 03 vorzusehen, vorzubereiten und freizugeben. Hinweis: Es ist die im je-wei-li-gen Ka-len-der-jahr be-nö-tig-te Ener-gie-men-ge durch den AN ab-zu-schät-zen. Die-se Da-ten sind dem AG vor In-be-trieb-nah-me zu mel-den, da-mit der AG die Ent-nah-me pri-vi-le-gier-ten Stro-mes für nicht pri-vi-le-gier-te Zwe-cke bei der Be-hör-de an-zei-gen kann. Die Zäh-ler-stän-de sind durch den AN zu Be-ginn der Stro-ment-nah-me und je-weils mo-nat-lich zu er-fas-sen und an den AG zu mel-den.	1,000	Stck	.....	.....
01.01.0080.	WC-Kabine aufstellen, vorhalten, abbauen WC-Kabine, antransportieren, aufstellen, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen. Nutzung durch die am Bau beteiligten Firmen. Ver-und Entsorgung nach Erfordernis. Ausstattung wie folgt: - Innenleuchte - Spiegel - WC-Anlage und Wasserbecken mit Zubehör. Vorhaltdauer: für die Dauer der Bauzeit	1,000	Stck	.....	.....
01.01.0090.	Bauzaun, Stahlrahmen, mobil, h=2,00 m Bau-zaun aus mo-bi-len Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstab-Gitterfüllung, Stütz-fü-ßen aus Be-ton, in-kl. sämt-li-cher Ver-bin-dun-gen, Kupp-lun-gen etc. Der Zaun ist auf-zu-stel-len, vor-zu-hal-ten, zu un-ter-hal-ten und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen.				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Zaunhöhe: 2,00 m Vorhalte-dauer: für die Dauer der Bauzeit Bereich: tG UW und G UW	70,000	m	.....	.....
01.01.0100.	Behelfsbrücke, b=1,50 m, l=3,5 m Behelfs-/Grabenbrücke, mobil, für Fußgänger beidseitig mit Geländer, zum Überqueren von Gräben, aufstellen, betreiben, vorhalten, unterhalten, bis zu 3 mal umsetzen und beseitigen. Breite: ca. 1,50 m Länge: ca. 3,50 m Belastung: 2,0 kN/m ² Flächenlast Vor-hal-te-dau-er: für die Dauer der Bauzeit vorhalten Bereich: Zuweg	2,000	Stck	.....	.....
01.01.0110.	Erstellung Abfallregister aller verwerteten Bau- und Erdstoffe Er-stel-len ei-ner Massebilanz, ent-spre-chend dem bei-ge-füg-ten Mus-ter, über alle Bau- und Erd-stof-fe (mit und ohne Wie-ge-schein), die der Ver-wer-tung bzw. Wie-der-ver-wen-dung zu-ge-führt wer-den. Über-ga-be der Da-ten nach Ab-nah-me der Leis-tun-gen an den AG im Excel-Datenformat.	1,000	Stck	.....	.....
01.01.0120.	Zwischenreinigung Gebäude Rei-ni-gen des Ge-bäu-des vor Teil-ab-nah-me und Über-ga-be an Anlagenerrichter. Be-sen-rein.	1,000	Stck	.....	.....
01.01.0130.	Endreinigung Gebäude En-drei-ni-gung des Ge-bäu-des nach kom-plet-ter Fer-tig-stel-lung des Ge-bäu-des und Er-rich-tung der elek-tri-schen An-la-gen vor der En-d-ab-nah-me. Die En-drei-ni-gung bein-hal-tet u.a. Das Wi-schen der Fuß-bö-den (nur feucht! - Be-ach-tung der UVV hin-sicht-lich der elek-tri-schen An-la-gen) und das Rei-ni-gen der Tü-ren, Fenster und Belichtungselemente (Innen- und Außenseiten).	1,000	Stck	.....	.....
	Staubschutzmaßnahmen Wenige Teile der technischen Ausrüstung müssen während der Bauzeit im Gebäude verbleiben. Davon betroffen sind der Funk-Schrank und der Video-Schrank in der Werkstatt sowie der Bestands-Fernwirk-schrank (umgesetzt in die Werkstatt), der LWL-Wandschrank im Schaltraum und der KommT-Schrank im Kabelkeller.				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Diese Bereiche müssen vor staubintensiven Arbeiten durch entsprechenden Staubschutz geschützt werden. Im folgenden sind die dazu erforderlichen Positionen aufgeführt.				
01.01.0140.	Staubschutzwand Er-ri- ch- tung von Staubschutzwänden be- ste- hend aus ei- ner Holz- Rah- men- kon- struk- ti- on und ei- ner zweischichtigen Be- klei- dung aus Holzplat- ten und Pla- nen für die Staubbichtheit, ein- schließ- lich Rück- bau und Ent- sor- gung der Staubschutzwand nach Been- di- gung der ent- spre- chen- den Ar- bei- ten. Bautüren in Staubschutzwänden in gesonderter Position. Län- ge: bis 4,00 m, in Teillängen Höhe: 2,00 bis 3,20 m, in Ab- schnit- ten Ein- bauort: Erd- und Keller- ge- schoss	30,000	m2	.....	.....
01.01.0150.	Bautür Staubschutzwand Bautür für Einbau in Staubschutzwand als Zu- gang zu ab- ge- grenz- ten Schutz- be- rei- chen liefern, einbauen sowie Rück- bau nach Been- di- gung der Ar- bei- ten. Türbreite: 0,80 m Türhöhe: 2,00 m Ein- bauort: Erd- und Keller- ge- schoss	2,000	Stck	.....	.....
01.01.0160.	Holzplatte 90x70 cm Holzplatte als Staubschutz in bestehende Bodenöffnung einbauen, ein- schließ- lich Rück- bau und Ent- sor- gung der Platte nach Been- di- gung der ent- spre- chen- den Ar- bei- ten. Abmessungen: 90x70 cm Dicke: 3 cm Ein- bauort: Erdge- schoss	1,000	Stck	.....	.....
01.01.0170.	Steigleiter u. Gitterrost ausbauen, lagern, einbauen Ortsfeste Steigleiter am Zugang zum Kabelkeller aus Stahl sowie GFK-Gitterrost als Abdeckung der Bodenöffnung ausbauen, bauzeitlich lagern und wieder montieren. Der ggf. notwendige Ersatz von Kleinteilen ist einzukalkuieren. Leiterlänge: ca. 2,50 m Gitterrostgröße: 0,90 x 0,70 m Zeitraum: Dauer der Bauzeit Bereich: nördlicher Zugang Kabelkeller vom Schaltaum	1,000	Stck	.....	.....
	Abbruch Flächenbefestigung Asphaltbauweise Ab- bruch im Be- reich tGUW-Stellfläche/Gründung.				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.01.0180.	Asphaltbelag, einschneiden/abkanten As-phalt-be-lag (As-phalt-be-ton, Gus-sas-phalt, As-phalt-bin-der, bitum. Trag-schicht) ein-schnei-den oder ab-kan-ten, Schutt ent-sor-gen in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Schichtdicke: 8 - 12 cm	20,000	m	.....	.....
01.01.0190.	Asphaltbelag, 8-12 cm aufbrech. As-phalt-be-lag auf-bre-chen (As-phalt-be-ton, Gus-sas-phalt, As-phalt-bin-der, bi-tu-mi-nöse Trag-schich-ten) und ent-sor-gen; in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Schichtdicke: 8 - 12 cm	30,000	m ²	.....	.....

Standfläche tG UW

Zur Auf-stel-lung des trans-por-ta-blen Gleichrichterunterwerkes tG UW (Stahl--Con-tai-ner, Grund-flä-che ca. 3,0 x 7,0 m, Ge-wicht: ca.17 t) muss eine Stand-flä-che östlich des GUWs her-ge-stellt wer-den.
Nutzungs-zeit-raum der Stand-flä-che ca. 1 Jahr.

Vorbemerkung Boden

Ein Baugrundgutachten zum G UW-Standort liegt nicht vor.

Es wird angenommen, dass der an-ste-hen-de Erd-stoff die Be-las-tungs-klas-se Z1.1 nach LAGA und BM-F1 gemäß EBV aufweist. Dies ist bei den Entsorgungs-/Deponiegebühren zu be-rück-sich-ti-gen.

Es wird davon ausgegangen, den Boden wiederzuverwenden und nur überschüssiges Material zu entsorgen.

Zu-dem ist eine Deklarationsanalyse für das Aushubmaterial durch-zu-füh-ren (ge-son-der-te Po-si-ti-on), um die Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als nach LAGA und EBV fest-zu-stel-len.

Son-der-ab-fall, z.B. Kon-ta-mi-nier-tes Ma-te-ri-al oder schadstoffbelasteter Aus-hub ist ge-son-dert zu er-fas-sen und un-ter Be-ach-tung der je-weils gel-ten-den ge-setz-li-chen Vor-schrif-ten zu ent-sor-gen.

Deponiemehrkosten, die über die an-ge-ge-be-ne Be-las-tungs-klas-se hin-aus-ge-hen, sind nach-zu-wei-sen und se-pa-rat ab-zu-rech-nen.

Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.01.0200.	Baugrubenaushub, Z1, lagern Bau-gru-be profilgerecht aus-he-ben, Grobplanum her-stel-len, Aushubmaterial zwi-schen-la-gern zur Wiederverfüllung. Aushubtiefe: bis 1,20 m Bö-schungs-win-kel: 45-90 ° Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Be-las-tungs-klas-se: Z 1.1, BM-F1 Ab-fall-schlüs-sel-num-mer: 17 05 04 För-der-weg: bis 100 m Be-reich: Grün-dung tGUW	20,000	m3	.....	.....
01.01.0210.	Erdaushub, Boden, Handschachtung Bo-den-aus-hub wie vor, je-doch kom-plett in Handschachtung, das Aushubmaterial ist zwi-schen-la-gern zur Wiederverfüllung. Aushubtiefe: bis 1,25 m Aushubart: Handaushub Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG.	5,000	m3	.....	.....
01.01.0220.	Zulage Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z1.1 Aus-hub, seit-lich ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen als Zu-la-ge. Ein-schließ-lich Deponiegebühren für das ge-ord-ne-te Ab-la-gern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf ei-ner zu-ge-las-se-nen De-po-nie. Einbauklasse: >= Z1.1 Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG.	30,000	t	.....	.....
01.01.0230.	Baugrubensohle planieren Baugrubensohle nach dem Aus-hub pla-nie-ren. Aus-füh-rung un-mit-tel-bar vor dem Ein-brin-gen der Sauberkeitsschicht als planebene Flä-che, mit höchs-tens +/-2 cm Hö-hen-dif-fe-renz auf eine Län-ge von 5,0 m, einschl. Ver-dich-ten mit ge-eig-ne-tem Gerät. Über-schüs-si-ges Ma-te-ri-al ent-sor-gen in-kl. Deponiegebühr. Verdichtungsgrad: DPr 98 %	30,000	m2	.....	.....
01.01.0240.	Sauberkeitsschicht C12/15, 10 cm Sauberkeitsschicht aus un-be-wehr-tem Be-ton un-ter Gründungsbauteilen al-ler Art (Ein-zel-, Streifenfundamente und Plat-ten) hö-hen- und profilgerecht ein-bau-en und ver-dich-ten. Be-ton : C 12/15				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Expositions-klasse: XA1 Di-cke : 10 cm Ein-bauort: Grün-dung Fun-da-men-te tGUW	15,000 m2	.....	.....
01.01.0250.	Fertigteil-Streifenfundamente C20/25, Stb Streifenfundamente als Stahl-be-ton-Fertigteile her-stel-len, lie-fern und ein-bau-en, Sei-ten-flä-chen glatt ge-schalt, Ober-flä-che glatt ab-ge-zo-gen und ver-rie-ben, Kan-ten ge-fast inkl. Bewehrung nach statischer Erfordernis. Fundamente mit Transport-Anschlagpunkten versehen, die ein mehrfaches Umsetzen/Transportieren der Fundamente ermöglichen. Die Kos-ten für den Hebezeugeinsatz beim Einbau sind in den EP ein-zu-rech-nen und wer-den nicht ge-son-dert ver-gü-tet. Brei-te: 50 cm Län-ge: 300 cm Tie-fe: 100 cm Be-ton : C 20/25 Expositions-klasse: XC4, XF1, WF Ein-bauort: Gründung tGUW	4,000 Stck	.....	.....
01.01.0260.	Fundamente hinterfüllen, Lagermaterial Fun-da-ment mit Lagermaterial hin-t-er-fül-len, la-gen-wei-se ein-bau-en und ver-dich-ten. Ein-bau-hö-he: bis 1,20 m För-der-weg: bis 100 m Verdichtungsanforderungen DPr >=98 %.	15,000 m3	.....	.....
01.01.0270.	Aufstellung OKVs vorbereiten, unterhalten, rückbauen Tragkonstruktion aus Holz für einen oberirdischen Kabelverteilerschrank (OKV) inklusive Befestigungsmaterial, Abmessungen passend zum OKV. Inklusive technischer Abstimmung mit VE 03 zu den eingesetzten Gehäusen der OKVs und den genauen Abmessungen (Beistellung durch VE 03): Abmessungen OKV-Schrank außen (B x H x T): 1800mm x 1350 mm x 550 mm Technische Klärung der Angaben zu den OKVs mit dem AG und dem AN VE 03 vor Herstellung der Holzkonstruktion. Auf-stel-lung der OKVs auf ei-ner Holz-kon-struk-ti-on ohne Schranksockel, auf der West-sei-te des tGWU. Un-ter der Holz-kon-struk-ti-on sind bedarfsweise Holz-p-fäh-le als Stüt-zen vor-zu-se-hen. Lie-fe-rung und Auf-bau Holz-kon-struk-ti-on, in-kl. Zu-be-hör und Mon-ta-ge-ma-te-ri-al.	2,000 Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
	Flächenbefestigung Asphaltbauweise, Wiederherstellung Bestandsfläche Flächenbefestigung für Ne-ben-flä-chen in Asphaltweise (Wie-der-her-stel-lung Bestandsflächen) Be-las-tungs-klas-se BK 1,0 nach RStO 12 Ge-samt-auf-bau: 65 cm Be-reich: tG UW-Aufstellfläche Die Wiederherstellung der Asphaltfläche kann erst am Ende der Baumaßnahme nach dem Abtransport des tGUWs und der Fertigstellung des Endzustandes der Kabeltiefbauarbeiten erfolgen. Dies ist bei der Kalkulation der Position zu beachten.				
01.01.0280.	Frostschuttschicht 0/32 mm, EV2 120, d=47 cm Frost-schutz-schicht her-stel-len in Ver-kehrs-flä-chen der Be-las-tungs-klas-se 1,0 nach RStO 12, Baustoffgemisch 0/32 aus na-tür-li-chen ge-bro-che-nen Ge-steins-kör-nun-gen, Verformungsmodul EV2 auf der Ober-flä-che min-des-tens 120 MPa, Ein-bau in Kleinstflächen, Zwi-ckeln und Strei-fen. Er-schwer-nis-se durch Ein-bau-ten, Schäch-te und Stra-ßen-Ab-läu-fe wer-den nicht ge-son-dert ver-gü-tet. Ab-ge-rech-net wird nach Auftragsprofilen. Einbaudicke: mind. 47 cm ge-mäß Re-gel-quer-schnitt	15,000	m3	.....	.....
01.01.0290.	Asphalttragschicht AC 22 T N, Fahrbahn, d=14 cm Asphalttragschicht im Fahrbahnbereich ein-bau-en und ver-dich-ten, einschl. An-pas-sung an vorh. Stra-ßen-flä-chen, Ein-läu-fe und Schäch-te. An-schluss-flä-chen, wel-che mit Hand ein-zu-bau-en sind, sind in den EP ein-zu-rech-nen. Einbaudicke : 14 cm (im ver-dich-te-ten Zu-stand) Mischgutart : AC 22 T N Bin-de-mit-tel : B 70 / 100 Kör-nung : 0/22 mm Be-reich: Fahr-bahn	30,000	m2	.....	.....
01.01.0300.	Bitumenemulsion aufsprühen, C40B5-S Bitumenemulsion zur Her-stel-lung des Schichtenverbundes auf-sprü-hen auf Ver-kehrs-flä-chen der Be-las-tungs-klas-sen Bk 0,3 bis Bk 1,8; vor Ein-bau der As-phalt-deck-schicht. Un-ter-la-ge: Asphaltbefestigung, frisch Bin-de-mit-tel: C40B5-S Bindemittelmenge: 250 g/m2 Be-reich: Fahr-bahn	30,000	m2	.....	.....
01.01.0310.	Asphaltdeckschicht AC 11 D N, Fahrbahn, d=4 cm As-phalt-deck-schicht im Fahrbahnbereich ein-bau-en und ver-dich-ten, einschl. An-pas-sung an vorh. Flä-chen, Ein-läu-fe und Schäch-te, in-kl. An-le-gen und Ver-fül-len der Fu-gen.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	An-schluss-flä-chen, wel-che mit Hand ein-zu-bau-en sind, sind in den EP ein-zu-rech-nen. Einbaudicke : 4 cm (im ver-dich-te-ten Zu-stand) Mischgutart : AC 11 D N Bin-de-mit-tel : 50 / 70 Kör-nung : 0/11 mm Be-reich: Fahr-bahn-	30,000 m2	.....	.....
01.01.0320.	Abstumpfungsmaßnahme durchf., LFK 1/3 Gestein wie Decke, Menge 1 kg/m2, maschinell Abstumpfungsmaßnahme zur Er-hö-hung der Anfangsgriffigkeit durch gleich-mä-ßi-ges Auf-brin-gen und Ein-wal-zen von Abstreumaterial durch-füh-ren. Nicht ge-bun-de-nes Ma-te-ri-al auf-neh-men und der Ver-wer-tung nach Wahl des AN zu-füh-ren. Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3. Aus Ge-stein wie gro-be Ge-steins-kör-nung in As-phalt-deck-schicht. Abstreumenge = 1 kg/m2. Ma-schi-nell auf-streu-en.	30,000 m2	.....	.....
01.01.0330.	Längs-/Querfuge Deckschicht herstellen An-schluss der As-phalt-de-cke zu be-ste-hen-der De-cke als Fuge her-stel-len. Längs- und Querfugen in der Deck-schicht aus-bil-den. Fugenspalt ge-rad-li-nig und senk-recht schnei-den, aus-räu-men ein-schließ-lich säu-bern, so-weit er-for-der-lich trock-nen, Ma-te-ri-al von der Bau-stel-le ent-fer-nen und der Ver-wer-tung nach Wahl des AN zu-füh-ren. Fugenwandungen mit polymermodifiziertem Heißbitumen oder bi-tu-mi-nöser Spach-tel-mas-se ver-se-hen und den Be-reich der Deck-schicht bis Ober-kan-te mit polymermodifiziertem Heißbitumen fül-len ge-mäß ZTV Asphalt-StB in der gül-ti-gen Fas-sung. Fugenspalttiefe: 40 mm Fugenspaltbreite: 10 mm Be-reich: Fahr-bahn	20,000 m	.....	.....
Summe 01.01. BAUSTELLENEINRICHTUNG			.....	.....
01.02.	GERÜSTARBEITEN			
01.02.0010.	Fassadengerüst, LK 3, W06 Arbeits- und Schutz-ge-rüst als Stand-ge-rüst, längenorientiert (Fassadengerüst), für senk-rech-te Au-ßen-flä-chen. Be-fes-ti-gung mit Gerüstankern, Lei-tern und Sei-ten-schutz auf-bau-en, vor-hal-ten und wie-der ab-bau-en. Ge-brauchs-über-las-sung bis 4 Wo-chen (Grundeinsatzzeit). Feld-län-ge: 2,50 m			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Stand-flä-che: waa-ge-recht Höhe ein-zu-rüs-ten-de Flä-che: bis 4,0 m ü. Ge-län-de Lastklasse: 3 Breitenklasse: W 06 Höhenklasse: H2 Ver-wen-dungs-zweck: Putz- und Ma-ler-ar-bei-ten, Dach-decker- und Dach-klomp-ner-ar-bei-ten	175,000 m2	.....	.....
01.02.0020.	Fassadengerüst, Gebrauchsüberlassung Fassadengerüst der Vorposition; Ver-län-ge-rung der Ge-brauchs-über-las-sung über die 4-wö-chi-ge Grundeinsatzzeit hin-aus. Ge-brauchs-über-las-sung: 4 Wo-chen	700,000 m2Wo	.....	.....
01.02.0030.	Gerüstträger, Durchfahrt Gerüstträger für Durch-fahr-ten u.dgl. in Außengerüst mit ent-spre-chen-der Lastklasse. Die Aus-füh-rung er-folgt in Git-ter-kon-struk-ti-on als Über-brückung von Durch-fahr-ten u. dgl., Ge-brauchs-über-las-sung bis 4 Wo-chen Grundeinsatzzeit. Überbrückungsbreite: bis 5 m Breitenklasse: W 06 Überbrückungshöhe: bis 4 m Lastklasse: 3	15,000 m	.....	.....
01.02.0040.	Gerüstträger, Durchfahrt, Gebrauchsüberlassung Gerüstträger der Vorposition; Ver-län-ge-rung der Ge-brauchs-über-las-sung für Gerüstträger über die 4-wö-chi-ge Grundeinsatzzeit hin-aus. Ge-brauchs-über-las-sung: 4 Wo-chen Lastklasse: 3	60,000 mWo	.....	.....
01.02.0050.	Dachfanggerüst Aus-bau des Arbeits- und Fassadengerüsts der Po-si-ti-on 1.2.10 zum Schutz-ge-rüst als Dachfanggerüst mit Schutz-wand aus Net-zen auf-bau-en, vor-hal-ten und wie-der ab-bau-en. Ge-brauchs-über-las-sung bis 4 Wo-chen (Grundeinsatzzeit). Fanglage: FL 1 Schutz-wand: SWD1 Gerüstart: DG Nei-gung Dach-flä-che: < 15 Grad Brei-te Fanglage: 0,30 - 0,50 m	50,000 m	.....	.....
01.02.0060.	Dachfanggerüst, Gebrauchsüberlassung Dachfanggerüst der Vorposition; Ver-län-ge-rung der			...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Ge-brauchs-über-las-sung über die 4-wö-chi-ge Grundeinsatzzeit hin-aus. Ge-brauchs-über-las-sung: 4 Wo-chen Gerüstart: DG Lastklasse: 3	200,000	mWo	.....	.....
01.02.0070.	Fahrbares Gerüst, LK 3 Fahr-ba-res Stand-ge-rüst als Ar-beits-ge-rüst für Sanierungs- und In-stand-set-zungs-ar-bei-ten im In-nen-be-reich. Ge-brauchs-über-las-sung bis 4 Wo-chen Grundeinsatzzeit. Bis zu 5 mal um-set-zen ist in den EP ein-zu-kal-ku-lie-ren und wird nicht ge-son-dert ver-gü-tet. Höhe Ar-beits-la-ge: bis 4,00 m Lastklasse: 3 Gerüstfläche: 3,0-5,0 m²	1,000	Stck	.....	.....
01.02.0080.	Fahrbares Gerüst, Gebrauchsüberlassung Fahr-ba-res Stand-ge-rüst der Vorposition; Ver-län-ge-rung der Ge-brauchs-über-las-sung über die 4-wö-chi-ge Grundeinsatzzeit hin-aus. Überlassungszeit: 1 Wo-che Lastklasse: 3	2,000	StWo	.....	.....
Summe 01.02. GERÜSTARBEITEN				.....	.....
01.03.	ERDARBEITEN Vorbemerkung Boden Ein Baugrundgutachten zum G UW-Standort liegt nicht vor. Es wird angenommen, dass der an-ste-hen-de Erd-stoff die Be-las-tungs-klas-se Z1.1 nach LAGA und BM-F1 gemäß EBV aufweist. Dies ist bei den Entsorgungs-/Deponiegebühren zu be-rück-sich-ti-gen. Es wird davon ausgegangen, den Boden wiederzuverwenden und nur überschüssiges Material zu entsorgen. Zu-dem ist eine Deklarationsanalyse für das Aushubmaterial durch-zu-füh-ren (ge-son-der-te Po-si-ti-on), um die Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als nach LAGA und EBV fest-zu-stel-len. Son-der-ab-fall, z.B. Kon-ta-mi-nier-tes Ma-te-ri-al oder schadstoffbelasteter Aus-hub ist ge-son-dert zu er-fas-sen und un-ter Be-ach-tung der je-weils gel-ten-den ge-setz-li-chen Vor-schrif-ten zu ent-sor-gen.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Deponiemehrkosten, die über die an-ge-ge-be-ne Be-las-tungs-klas-se hin-aus-ge-hen, sind nach-zu-wei-sen und se-pa-rat ab-zu-rech-nen. Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.				
01.03.0010.	Deklarationsanalyse Bodenaushub Re-prä-sen-ta-ti-ve Bo-den-pro-ben ent-neh-men und von zu-ge-las-se-nem Analyseinstitut (nach DIN EN ISO/IEC 17025) ana-ly-sie-ren und de-kla-rie-ren las-sen. Un-ter-su-chung nach LAGA M 20 TR Bo-den, Ersatzbaustoffverordnung so-wie die ggf. er-teil-ten Vor-ga-ben des Ent-sor-ger-s. Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als auf Grund-la-ge der er-mit-tel-ten Ana-ly-se-wer-te in die Einbauklassen nach LAGA und Ersatzbaustoffverordnung Ana-ly-se als Grund-la-ge der wei-te-ren Be-hand-lung des Aushubmaterials. Inkl. ggf. not-wen-di-ge che-mi-sche Ana-ly-se Zu-satz-/Ergänzungsparameter nach Dep V 2009. Die Er-geb-nis-se der Ana-ly-sen sind in-ner-halb von 2 Wo-chen 1-fach digital und 1-fach in Pa-pier-form an den AG zu über-ge-ben.	1,000	Stck	.....	.....
01.03.0020.	Außenwände, KG außen, freilegen, Aushub zwischenlagern Bo-den-aus-hub zur Frei-le-gung von im Erd-reich lie-gen-dem Außenwänden. Der Aus-hub ist als ge-misch-ter Ma-schi-ne-Han-d-Aus-hub an-zu-bie-ten. Einschl. Zwi-schen-la-gern zur Beprobung und Wiedereinbau (gesonderte Positionen). Zwi-schen-la-ge-rung auf Flä-che des AN, auf Grund der be-eng-ten Platz-ver-hält-nis-se ist eine Zwi-schen-la-ge-rung nicht auf dem GUW-Grundstück mög-lich. Der not-wen-di-ge Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Aushubtiefe: bis 1,20 m Ab-mes-sun-gen Soh-le: 0,50 m breit (Ar-beits-raum) Bö-schungs-win-kel: 90 ° Transportweg: ca. 100 m Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Be-las-tungs-klas-se: Z 1.1, BM-F1 Ab-fall-schlüs-sel-num-mer: 17 05 04	40,000	m3	.....	.....
01.03.0030.	Erdaushub, Boden, Handschachtung, außen Erd-aus-hub in Handschachtung, Aushubmaterial ist Zwi-schenzu-la-gern zur Beprobung und Wiedereinbau (gesonderte Positionen). Zwi-schen-la-ge-rung auf Flä-che des				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	AN, auf Grund der be-eng-ten Platz-ver-hält-nis-se ist eine Zwi-schen-la-ge-rung nicht auf dem GUW-Grundstück mög-lich. Der not-wen-di-ge Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Aushubtiefe: bis 2,00 m Aushubart: Handaushub Transportweg: ca. 100 m Ab-mes-sun-gen Soh-le: bis 1,0 m Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Be-las-tungs-klas-se: Z 1.1, BM-F1 Ab-fall-schlüs-sel-num-mer: 17 05 04 Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG.	5,000 m3	.....	.....
01.03.0040.	KG-Wand hinterfüllen, Rohrgräben verfüllen, Lagermaterial Fun-da-men-te und Außenwände so-wie Rohrgräben und Schacht-gru-ben mit trag- und verdichtungsfähigem Bo-den, Lager-ma-te-ri-al, hin-t-er-fül-len, la-gen-wei-se ein-bau-en und ver-dich-ten. Ein-bautief-e: bis 1,20 m Transportweg: ca. 100 m ACHTUNG: Einbau Erdung durch VE 03 vor Verfüllung Baugrube am Gebäude beachten! Aufwand für Koordination in gesonderter Position.	50,000 m3	.....	.....
01.03.0050.	Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z1.1 Aus-hub, seit-lich ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen. Ein-schließ-lich Deponiegebühren für das ge-ord-ne-te Ab-la-gern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf ei-ner zu-ge-las-se-nen De-po-nie. Einbauklasse: Z1.1	30,000 t	.....	.....
01.03.0060.	Zulage Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z1.2 Aus-hub, seit-lich ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen als Zu-la-ge. Ein-schließ-lich Deponiegebühren für das ge-ord-ne-te Ab-la-gern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf ei-ner zu-ge-las-se-nen De-po-nie. Einbauklasse: Z1.2 Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG in Ab-hän-gig-keit der Er-geb-nis-se der Deklarationsanalyse des Bo-den-aus-hu-bes.	1,000 t	.....	.....
01.03.0070.	Zulage Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z2 Aus-hub, seit-lich ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen wie vor, je-doch			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Einbauklasse: Z2			
	Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG in Ab-hän-gig-keit der Er-geb-nis-se der Deklarationsanalyse des Bo-den-aus-hu-bes.			
		1,000 t	.....	.....
01.03.0080.	Oberboden abtragen, lagern Ober-bo-den über trag-fä-hi-ger Bo-den-schicht, in un-ter-schied-li-cher Di-cke lö-sen, la-den und zum Zwi-schen-la-ger fah-ren. Abtragsdicke: i.M. 30 cm Transportweg: ca. 100 m Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite G UW			
		15,000 m2	.....	.....
01.03.0090.	Oberboden andecken Ober-bo-den vom Zwi-schen-la-ger ho-len, im Bau-stel-len-be-reich ver-tei-len und an-de-cken. Auftragsdicke: i.M. 30 cm Transportweg: ca. 100 m Bereich: Tiefbauarbeiten, Ostseite G UW			
		15,000 m2	.....	.....
01.03.0100.	Hindernis, Mauerwerk, i. Boden abbrechen Hin-der-nis aus Mau-er-werk im Bo-den im Rah-men der Aushubarbeiten ab-bre-chen, ab-fah-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Entsorgungsnachweise sind als Abrech-nungs-grund-la-ge vor-zu-le-gen. Einzelgröße Hin-der-nis: bis 0,1 m3			
		1,000 m3	.....	.....
01.03.0110.	Hindernis, unbew.Beton, i. Boden abbrechen Hin-der-nis aus un-be-wehr-tem Be-ton im Bo-den im Rah-men der Aushubarbeiten ab-bre-chen, ab-fah-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Entsorgungsnachweise sind als Abrech-nungs-grund-la-ge vor-zu-le-gen. Einzelgröße Hin-der-nis: bis 0,1 m3			
		1,000 m3	.....	.....
01.03.0120.	Hindernis, bew.Beton, i. Boden abbrechen Hin-der-nis aus be-wehr-tem Be-ton im Bo-den im Rah-men der Aushubarbeiten ab-bre-chen, ab-fah-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN.			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Entsorgungsnachweise sind als Abrechnungsgrundlage vorzulegen. Einzelgröße Hindernis: bis 0,1 m ³	1,000 m ³	.....	.....
01.03.0130.	Suchschachtung/Handschachtung Boden in Suchgraben zur Freilegung von Kabeln, Leitungen, Schächten etc. in Handschachtung ab Geländeoberfläche profilgerecht lösen sowie Zwischenlagerung auf Fläche des AN. Suchschachtungen an unterschiedlichen Stellen durchführen. Aushubtiefe: bis 1,50 m Die Ausführung dieser Leistung erfolgt nur auf ausdrückliche Anordnung des AG.	3,000 m ³	.....	.....
01.03.0140.	Rohrgrabenaushub, bis 1,25 m Rohrgraben ausheben einschl. Zwischenlagern des Bodens zur Beprobung und Wiedereinbau (gesonderte Positionen). Zwischenlagerung auf Fläche des AN, auf Grund der begrenzten Platzverhältnisse ist eine Zwischenlagerung nicht auf der Baustelle möglich. Der notwendige Transportweg ist einzukalkulieren. In den Einheitspreis sind alle Nebenarbeiten, wie zusätzliche Vertiefungen, Planie der Grabensohle sowie der Aushub im Bereich der Schächte und Arbeitsräume für Rohrverbindungen einzurechnen. Grabenbreite : bis 0,80 m (Mindestgrabenbreite) Grabentiefe : bis 1,25 m Transportweg: ca. 100 m Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Belastungsklasse: Z1.1, BM-F1 Abfallschlüsselnummer: 17 05 04 Bereich: RW-Leitungen	20,000 m ³	.....	.....
01.03.0150.	Schachtgrubenaushub f. DN 1000, t=4,2 m Schachtgrubenaushub einschl. Verbau; einschl. Zwischenlagern zur Beprobung und Wiedereinbau (gesonderte Positionen). Zwischenlagerung auf Fläche des AN, auf Grund der begrenzten Platzverhältnisse ist eine Zwischenlagerung nicht auf dem G UW Grundstück möglich. Der notwendige Transportweg ist einzukalkulieren. In den Einheitspreis sind alle Nebenarbeiten, wie zusätzliche Vertiefungen, Planie der Sohle, der Mehraushub im Bereich der Arbeitsräume für Rohrverbindungen einzurechnen. Schacht: DN 1000 Aushubtiefe : bis 4,2 m Transportweg: ca. 100 m Bodenschichtung: unbekannt			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Be-las-tungs-klas-se: Z1.1, BM-F1 Ab-fall-schlüs-sel-num-mer: 17 05 04 Be-reich: Abwasserschacht	1,000	Stck	.....	.....
01.03.0160.	Rollkiesauffüllung, Sockelbereich Rollkiesauffüllung aus ge-wa-sche-nem Rundkies als Kiestraufe im Sockelbereich ein-brin-gen, einschl. Unkrautvlies un-ter-halb des Rollkieses. Einfassungsteine in ge-son-der-ter Po-si-ti-on. Kör-nung : 20/50 mm Brei-te : 50 cm Tie-fe : 30 cm Einbaubereich: Gebäudesockel Ostseite	2,000	m3	.....	.....
Summe 01.03. ERDARBEITEN				.....	.....
01.04.	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN Vorbemerkung Boden Ein Baugrundgutachten zum G UW-Standort liegt nicht vor. Es wird angenommen, dass der an-ste-hen-de Erd-stoff die Be-las-tungs-klas-se Z1.1 nach LAGA und BM-F1 gemäß EBV aufweist. Dies ist bei den Entsorgungs-/Deponiegebühren zu be-rück-sich-ti-gen. Es wird davon ausgegangen, den Boden wiederzuverwenden und nur überschüssiges Material zu entsorgen. Zu-dem ist eine Deklarationsanalyse für das Aushubmaterial durch-zu-füh-ren (ge-son-der-te Po-si-ti-on), um die Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als nach LAGA und EBV fest-zu-stel-len. Son-der-ab-fall, z.B. Kon-ta-mi-nier-tes Ma-te-ri-al oder schadstoffbelasteter Aus-hub ist ge-son-dert zu er-fas-sen und un-ter Be-ach-tung der je-weils gel-ten-den ge-setz-li-chen Vor-schrif-ten zu ent-sor-gen. Deponiemehrkosten, die über die an-ge-ge-be-ne Be-las-tungs-klas-se hin-aus-ge-hen, sind nach-zu-wei-sen und se-pa-rat ab-zu-rech-nen. Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
01.04.0010.	Feinplanie für Rasenansaat Feinplanie für Rasenansaat herstellen; Steine größer als 3 cm, Wurzeln, Unkräuter und sonstigen Unrat aufnehmen und entsorgen. Anschlüsse an angrenzende Beläge 2 cm unter Oberkante. Abweichung von Sollhöhe +/- 2 cm. Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	15,000 m2	.....	.....
01.04.0020.	Feinplanie nacharbeiten, v. Hand, f. Rasen Feinplanie für Rasenansaat-Fläche von Hand nacharbeiten, inkl. Entfernen von Steinen und Fremdkörpern. Abweichung von Sollhöhe +/- 2 cm. Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	15,000 m2	.....	.....
01.04.0030.	Rasenansaat, Spezialmischung (A) Saatgut-Mischung bestehend aus - 20 % Festuca rubra rubra "Dawson" - 30 % Festuca rubra comutata "Barfalla" - 20 % Lolium perenne NFG/Sprinter - 25 % Poa pratensis "Baron Delft" - 5 % Agrostis tennuis "Tracenta" gleichmäßig auf vorbereitete Pflanzflächen aufbringen, inkl. Einigeln und Abwalzen. Saatgutmenge: 15 - 20 g/m² Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	15,000 m2	.....	.....
01.04.0040.	Rasen-Fertigstellungspflege Fertigstellungspflege für Rasenflächen. Rasen bei einer Wuchshöhe von 5 - 8 cm mähen, Schnittgut entsorgen. Nach dem ersten Schnitt düngen mit 5 g Rein-Stickstoff pro m2, nach zweiten Schnitt Abwalzen und Ablesen von Steinen > 4 cm. Beregnen bis zur Abnahme je nach Witterung. Schnitthöhe: 3 - 5 cm Arbeitsgänge: ca. 4 - 6 Menge : 5 g/m² Rein-Stickstoff Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	15,000 m2	.....	.....
01.04.0050.	Baum fällen und Wurzelstock roden, 40 cm, 11 m Laubbaum fällen, einschl. vollständigem roden des Wurzelstockes. Anfallendes Material zerkleinern, aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen incl. Entsorgungsgebühr - Verwertung nach Wahl des AN. Standortbedingung: lockere Baumgruppe, angrenzende Bebauung (GUW) Baumart: Laubbaum, Pappel Stammdurchmesser			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	(gemessen 1,3 m über OKG): Kronendurchmesser: Höhe: Bereich: Flustück-Nr. 37/29	ca. 40 cm (mehrstämmig) ca. 11,00 m ca. 12,00 m nordöstlich vom G UW, nordöstlich vom G UW,			
		1,000	Stck	.....	.....
01.04.0060.	Baum fällen und Wurzelstock roden, 30 cm, 10 m Baum fällen wie vor, jedoch Standortbedingung: Baumart: Stammdurchmesser (gemessen 1,3 m über OKG): Kronendurchmesser: Höhe: Bereich:	lockere Baumgruppe, angrenzende Bebauung (G UW) Laubbaum, Pappel ca. 30 cm (einstämmig), ca. 10,00 m ca. 12,00 m nordöstlich vom G UW, Flustück-Nr. 37/29			
		1,000	Stck	.....	.....
01.04.0070.	Laubgehölz, Linde, StU=20-30cm Laub-ge-hölz, frei Bau-stel-le lie-fern, Pflanz-gru-be aus-he-ben, über-schüs-si-gen Aus-hub ent-sor-gen, inkl. De-po-nie-ge-bühr. Nach Ent-nah-me des Ein-schlags das Ge-hölz in Pflanz-gru-be set-zen, inkl. Wie-der-ver-fül-lung und an-wäs-tern, Wie-der-her-stel-len des Gleich-ge-wich-tes zwi-schen Wur-zel-werk und Strauch-vo-lu-men durch Pflanzenrückschnitt ein-schließ-lich der Fer-tig-stel-lungs-pfle-ge. Baum-art: Tilia platyphyllos (Sommer-Linde) Stamm-um-fang: 20 - 30 cm Qua-li-tät: Hoch-stamm, 4 x ver-pflanzt, aus ex-tra Pflanzort: wei-tem Stand, mit Draht-bal-lie-rung nach Abstimmung mit AG im Stadtgebiet von Leipzig, Transportkosten sind einzukalkulieren				
		2,000	Stck	.....	.....
01.04.0080.	Kletterpflanzen, Fassadenflächen entfernen Kletterpflanzen an Fassadenflächen einschl. der Wurzelrückstände in der Wandoberfläche entfernen und entsorgen incl. Entsorgungsgebühr - Verwertung nach Wahl des AN. Wandoberfläche: Reibputz, rauh Pflanzenart: Kletterpflanze - Wein, Efeu				
		15,000	m2	.....	.....
01.04.0090.	Baum schützen, D 20 cm Baum während der Bauzeit mit einer senkrechten Bretterschalung mit einer ca. 10 cm dicken Polsterung zwischen Baum und Schalung aus geeignetem Material (gepresstem Stroh, Matratzen o.ä.) gegen mechanische Beschädigung				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	schützen, einschl. Vorhaltung und Beseitigung. Stammdurchmesser: bis 20 cm Höhe: ca. 2,00 m Bereich: Nordseite G UW Vor-hal-te-dau-er: für die Dauer der Bauzeit vorhalten	1,000	Stck	.....	.....
Summe 01.04. LANDSCHAFTSBAUARBEITEN					.....
01.05. WASSERHALTUNGSARBEITEN					
	Vorbemerkung Of-fe-ne Was-ser-hal-tung für Sicker- und Schichtenwasser. Ver-gü-tet wird nur die Zeit, wäh-rend der die Pum-pen in Be-trieb sin-d. Die Kos-ten für alle Ein-rich-tun-gen der erforderl. Strom-ver-sor-gung und die Strom-kos-ten für den Pum-pen-be-trieb sind vom AN in die Ein-heits-prei-se der ent-spre-chen-den Po-si-tio-nen ein-zu-kal-ku-lie-ren.				
01.05.0010. Offene Wasserhaltung	Of-fe-ne Was-ser-hal-tung für Sicker- und Schichtenwasser nach Wahl und Be-mes-sung des AN: - Her-stel-len und Ver-fül-len der Pum-pensümp-fe - An- und Ab-trans-port der Pum-pen einschl. E- An-la-ge - Ab-fluss-lei-tun-gen zur Kana-li-sa-ti-on, Län-ge ca. 30 m - Auf- und Ab-bau der Pum-pen einschl. E- An-la-ge - mehr-ma-li-ges Um-set-zen der kom-plet-ten An-la-ge - Vor-hal-tung und Be-trei-ben der kom-plet-ten An-la-ge wäh-rend der Bau-zeit - einschl. Mengenmesseinrichtung - Ein-ho-len Einleitgenehmigung in Kana-li-sa-ti-on bei KWL durch AN Baugrubentiefe: bis 2,50 m				
		1,000	Stck	.....	.....
01.05.0020. Offene Wasserhaltung, Betrieb	Of-fe-ne Was-ser-hal-tung ent-spre-chend vor-he-ri-ger Po-si-ti-on; Be-trei-ben der Pum-pen einschl. E- An-la-ge mit Nach-weis (Be-tr.-St-d.-Zäh-ler)				
		100,000	Sth	.....	.....
01.05.0030. Kanaleinleitungsgebühren	Gebühren für die Einleitung des Grundwassers in das öffentliche Kanalnetz.				
		200,000	m3	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
	Summe 01.05. WASSERHALTUNGSARBEITEN				.....
01.06.	ENTWÄSSERUNGSKANALSARBEITEN				
01.06.0010.	KG-Rohr, PP, DN 150 Kunststoffgrundleitungs(KG)-Rohr aus Po-ly-pro-py-len als Ab-was-ser-lei-tung au-ßer-halb von Ge-bäu-den, im Ge-fäl-le in Grä-ben ver-le-gen, Ab-dich-tung der Steck-muf-fe mit-tels elastomerem Dicht-ring; die Öff-nun-gen sind wäh-rend der Bau-zeit dicht zu ver-schlie-ßen, Erd-ar-bei-ten in ge-son-der-ter Po-si-ti-on. Rohr-ma-te-ri-al: PP-MD Durch-mes-ser: DN 150 Ge-fäl-le: 1,5 cm/m Verlegetiefe: bis 1,50 m Ein-bauort: RW- Lei-tun-gen	25,000	m	.....	.....
01.06.0020.	KG-Bogen, PP, 15-87°, DN 150 Kunststoffgrundleitungs (KG)-Bo-gen aus Po-ly-pro-py-len (PP-MD), in Grä-ben ver-le-gen, Form-stück mit Muf-fe und Dich-tung; die Öff-nun-gen sind wäh-rend der Bau-zeit dicht zu ver-schlie-ßen. Win-kel: 15 - 87 Grad Grö-ße: DN 150	10,000	Stck	.....	.....
01.06.0030.	KG-Passstück, PP, DN 150 Kunststoffgrundleitungs (KG)-Pass-stück aus Po-ly-pro-py-len (PP-MD) ein-bau-en. Ab-dich-tung der Steck-muf-fe mit-tels elastomerem Dicht-ring; die Öff-nun-gen sind wäh-rend der Bau-zeit dicht zu ver-schlie-ßen. Grö-ße : DN 150	6,000	Stck	.....	.....
01.06.0040.	Rohrbettung, Sand Rohreinbettung aus steinfreiem, nichtbindigem Ma-te-ri-al (Korn-grö-ße < 20 mm), lie-fern, bis 20 cm über Rohr-schei-tel im Rohrbereich ein-bau-en und ver-dich-ten. Verdichtungsgrad: > 97% DPr	10,000	m3	.....	.....
01.06.0050.	Kontrollschacht, Fertig., DN 1000, t=4,1m Kon-troll-schacht, rund, für Entwässerungsleitung als Fertigteilschacht nach DIN EN 1917 und DIN V 4034-1 Typ 2 so-wie der FBS-Richtlinie, Teil 2 lie-fern und wie folgt her-stel-len: - Un-ter-be-ton, C 16/20, 15 cm dick				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	- Schachtunterteil aus Be-ton-fer-tig-teil, C 35/45 WU, Höhe Un-ter-teil mind. 25 cm über Rohr-schei-tel, Auf-tritt in Höhe des Rohr-schei-tels - Schachtoberteile aus Betonfertigteilringen - Schachthals (Ko-nus) - Auf-la-ge-ring - Bauteilverbindung mit Dicht-rin-gen aus Elas-to-me-ren DIN EN 681-1 - Und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dicht-rin-ge werk-sei-tig fest ein-ge-baut - Steig-ei-sen nach DIN V 1264 in Ver-bin-dung DIN EN 13101, Steigmaß 250 mm oder Sicherheitssteigbügel nach DIN V 19555, Auftrittsbreite 330 mm, Steigmaß 250 mm - Gerinneausbildung: ge-ra-de, Zu- und Ablauf sohlgleich - Zu-lei-tung : 1x DN 150, PVC-U 1x DN 150, Stein-zeug oder KG-Rohr - Ablei-tung : DN 150, Stein-zeug oder KG-Rohr - Lich-ter Durch-mes-ser: 1000 mm - Lich-te Schachttiefe: ca. 4,10 m	1,000 Stck	.....	.....
01.06.0060.	Schachtabdeckung, Kl. D400 Schachtabdeckung Klas-se D 400 nach DIN EN 124/ DIN 1229, rund, Be-ton-Guss-Rah-men und Be-ton-Guss-De-ckel, mit dämp-fen-der Ein-la-ge, Bau-hö-he 160 mm, lich-te Wei-te 610 mm, De-ckel ohne Lüf-tungs-öff-nun-gen, kom-plett lie-fern und höhengerecht set-zen.	1,000 Stck	.....	.....
01.06.0070.	Drainageschächte spülen Vorhandenen Drainageschacht spülen und reinigen. Tiefe: ca. 2,0 m unter Gelände	4,000 Stck	.....	.....
01.06.0080.	Drainleitung spülen Vorhandene Drainleitung durch bestehende Schächte spülen und reinigen. Tiefenlage: ca. 2,0 m unter Gelände	43,000 m	.....	.....
Summe 01.06. ENTWÄSSERUNGSKANALSARBEITEN			.....	
01.07.	ABDICHTUNG GEGEN WASSER Vorbemerkung Die Bau-werksab-dich-tung ist im Sockelbereich der Kel-ler-au-ßen-wän-de ge-gen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sicker-was-ser nach DIN 18533, Teil 3			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	aus-zu-füh-ren bzw. zu Erneuern und an die bestehende Abdichtung anzuschließen. Bereich: Oberkante Gelände bis ca. 1,00 m unter Gelände Die Dickbeschichtung ist vor Auf-brin-gen der Noppenbahn durch die Bau-über-wa-chung/AG ab-neh-men zu las-sen.			
01.07.0010.	Untergrund vorbereiten, Außenabdichtung Un-ter-grund für Ab-dich-tun-gen von Au-ßen-wän-den vor-be-rei-ten. Flä-chen rei-ni-gen, lose Teil-e und Gra-te ab-sto-ßen so-wie haftungsmindernde Schich-ten ent-fer-nen, klei-ne-re Be-schä-di-gun-gen mit Mör-tel aus-bes-tern. Un-ter-grund: Be-ton	45,000 m2	.....	.....
01.07.0020.	Voranstrich, Dickbeschichtung Vor-an-strich für Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC) mit ei-nem systembezogenen Voranstrichmittel an ver-ti-ka-len und teil-wei-se ho-ri-zon-ta-len Flä-chen mit glat-ter Ober-flä-che. Bau-teil: Wän-de Un-ter-grund : Be-ton	45,000 m2	.....	.....
01.07.0030.	Abdichtung W1.2-E, RN 1-3, R 1-3, AW, PMBC Ab-dich-tung von erdberührten Wän-den ge-gen Bodenfeuchte und nichtdrückendes Was-ser mit kunststoffmodifizierter Bitumendickbeschichtung (PMBC) von au-ßen, als Spach-tel-mas-se in zwei Ar-beits-gän-gen, einschl. sys-tem-be-ding-tem Vor-an-strich. Bau-teil: Au-ßen-wand Un-ter-grund: Be-ton Wassereinwirkungsklasse: W1.2-E Raumnutzungs-klasse: RN1-E bis RN3-E Rissklasse: R1-E bis R3-E Rissüberbrückungsklasse: RÜ3-E Trockenschichtdicke: mind. 3 mm	45,000 m2	.....	.....
01.07.0040.	Schutz-/Drainschicht Noppenbahn mit Vlies Sickerschicht aus Noppenbahnen mit auf-ge-schweiß-tem Vlies aus Polyolefin für ver-ti-ka-le Flä-chen vor Wän-den zum Schutz der Bau-werksab-dich-tung, einschl. Eckausbildung und Her-stel-len von Ran-dab-schlüs-sen und Durch-drin-gun-gen. Abflussspende im End-zu-stand über 0,3 l/sm² bei max. 40 kN/m² Erd-druck. Ver-le-gung Vliesschicht mit Nop-pen zum Erd-reich, Bahn zur Wan-d. Mattendicke: 4 mm Noppenhöhe: 5 - 8 mm Ecklängen: ca. 50 m			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Abschlusslänge: ca. 50 m Durch-drin-gun-gen: ca. 10 St			
		45,000 m2	.....	.....
	Summe 01.07. ABDICHTUNG GEGEN WASSER			.....
01.08. BETONARBEITEN				
01.08.0010. Betonattika an Dachrand 0,15 x 0,40 m	Attika aus Stahlbeton auf bestehende Beton-Attika als Erhöhung aufbetonieren, Oberflächen eben abgezogen, Kanten gefast, Betonwarzen und Grate abgeschliffen. Der vorhandene Untergrund für die Erhöhung besteht aus einer vorhandenen Attika, die zur Hälfte mit einer Neigung von 45 Grad ausgeführt ist. Schalung und Bewehrung in gesonderten Positionen. Breite: 0,15 Höhe: 0,30 bis 0,40 m (Unterseite schräg) Beton: C 25/30 Expositionsklasse: XC4, XF1, WF Einbauort: Dachrand Aussparungen und Durchführungen in gesonderten Positionen.			
		40,000 m	.....	.....
01.08.0020. Betonattika an Dachdurchführung 0,15 x 0,40 m	Betonattika wie vor, jedoch an Dachdurchführung. Breite: 0,15 Höhe: 0,40 m (Unterseite eben) Einbauort: Dachöffnung für Druckausleitsystem (über Schaltraum)			
		2,500 m	.....	.....
01.08.0030. Schalung glatt, Attika, zweiseitig	Schalung für Attika zweiseitig, glatt, einschl. der erforderlichen Abstützungen und Befestigungen. Bauteil: Attika 15/40 cm Anforderungen: Sichtflächen in Sichtbetonklasse SB 2 gemäß DBV Merkblatt Sichtbeton Schalung: glatt Höhe: bis 4,00 m Betonunterseite Einbauort: Dach			
		15,000 m2	.....	.....
01.08.0040. Deckendurchbr. schließen, bis 2000 cm², d= 26 cm	De-cken-durch-bruch in Stahlbetonecke mit Be-ton schlie-ßen, in-kl. Scha-lung, Bewehrung in gesonderter Position. Lochquerschnitt: bis 2000 cm²			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Deckendicke: bis 26 cm Be-ton : C25/30 XF1, XC2, W0 (nach Sta-tik) Ein-bauort: Schal-traum Fuß-boden	10,000 Stck	.....	.....
01.08.0050.	Deckendurchbr. schließen, bis 100 cm², d= 26 cm De-cken-durch-bruch in Stahlbetonecke mit Be-ton schlie-ßen, in-kl. Scha-lung, Bewehrung in gesonderter Position. Lochquerschnitt: bis 100 cm ² Deckendicke: bis 26 cm Be-ton : C25/30 XF1, XC2, W0 (nach Sta-tik) Ein-bauort: Schal-traum Fuß-boden	12,000 Stck	.....	.....
01.08.0060.	Betonstabstahl B 500 B Betonstabstahl B 500 B, in ver-schie-de-nen Durch-mes-tern und Län-gen für Bau-tei-le aus Ortbeton. Lie-fern, schnei-den, bie-gen und ent-spre-chend den Bewehrungsplänen ein-bau-en, ab-ge-rech-net wird nach Stahl-listen. Der Ein-heits-preis gilt ohne Un-ter-schied der Durch-mes-ser und der Län-gen und bein-hal-tet beim Ver-le-gen auch die Kos-ten für den Bin-de-draht und die Ab-stand-hal-ter. Ein-bauort: Schal-traum Fuß-boden, Dachaufkantungen	0,500 t	.....	.....
01.08.0070.	Betonstahlmatten BSt 500 M Betonstahlmatten BSt 500 M (A), als Lager - und Listenmatten für Bauteile aus Ortbeton, einschl. Unterstützungskörbe. Matten schneiden, biegen und entsprechend den Bewehrungs- plänen einbauen, abgerechnet wird nach Stahl-listen. Der Einheitspreis gilt ohne Unterschied der Durchmesser und der Längen und beinhaltet beim Verlegen auch die Kosten für den Bindedraht und die Abstandhalter. Ein-bauort: Schal-traum Fuß-boden, Dachaufkantungen	0,500 t	.....	.....
01.08.0080.	Bewehrungsverankerung, D=16 mm Bewehrungsverankerung von Sturz- und Deckenbewehrung als nach-träg-li-cher Ver-schluss von vorh. Decken aus Be-ton. Be-weh-rung in Be-stand ein-brin-gen einschl. Boh-rung und Verpressung, als nach-träg-li-che Bewehrungsanschlüsse. Be-ton-stahl: B 500 SA Stablänge: bis 1000 mm Verankerungstiefe: 150 mm			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Stab-durch-mes-ser: bis 16 mm Ein-bauort: Schal-traum Fuß-boden, Dachaufkantungen	30,000	Stck	.....	.....
01.08.0090.	Öffnung schalen, Beton, 10 x10 cm Scha-lun-gen, Öff-nun-gen und Auss-pa-run-gen, quadratisch, all-sei-tig scha-len, einschl. Er-for-der-li-che Schalungselemente. Öffnungsgröße: 10x10 cm Bauteildicke : bis 26 cm Bau-teil: Schalraum Fuß-bo-den, Rückleiterrschrnk	2,000	Stck	.....	.....
01.08.0100.	Wandöffnung vergrößern, Tür Vorhandene Wandöffnung in Wänden aus Beton aller Festigkeiten vergrößern, einschl. Herstellen der Sturzaufleger. Einzbau Sturz, Schalung und Bewehrung in gesonderter Positionen; einschl. Abstützungs- und Sicherungsmaßnahmen. Zum Schutz vor Beschädigungen sind die Leibungen vor Abbruchbeginn einschneiden. Ausführung Sturz gemäß Statik. Bestandsöffnung: 135/230 cm (Breite/Höhe) neue Öffnung: 135/250 cm (Breite/Höhe) Wandddicke: 15 cm Einbauort: Schalraum Tür Südseite	1,000	Stck	.....	.....
01.08.0110.	Sturz, C20/25, Stb, 20/15 cm, m. Schalung, LB 135cm Sturz aus Stahl-be-ton im Be-reich von Fens-tern und Tü-ren, in-kl. Scha-lung nach Wahl des AN, Be-weh-rung in ge-son-der-ter Po-si-ti-on. Alle er-for-der-li-chen Ab-stütz- und Si-che-rungs-maß-nah-men sind durch-füh-ren. Aus-füh-rung Sturz ge-mäß Sta-ti-k. Be-ton: C20/25 Sturzhöhe: ca. 20 cm Wand-di-cke: ca. 15 cm Lich-te Öff-nung: 135,0 cm Ein-bauort: Schalraum, Au-ßen-wand Süd-sei-te	1,000	Stck	.....	.....
01.08.0120.	Wanddurchbr. schließen, bis 0,5 m², d= 31 cm Wand-durch-bruch in Betonwänden mit Mör-tel und Stein-ma-te-ri-al schlie-ßen, einschl. Ver-bin-dung zur vor-han-de-nen Wand her-stel-len, z.B. mit Ankerschienen. Flä-chen bün-dig mit dem vor-han-de-nen Mau-er-werk ab-glei-chen in-kl. Schneid-ar-bei-ten. Bau-schutt ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Lochquerschnitt: bis 0,5 m² Wand-di-cke: bis 31 cm				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Stein-art: Kalksandstein Festigkeitsklasse: 8 Rohdichteklasse: 1,2 Mörtelgruppe: NM II a Ein-bauort: Lüftungs-öff-nun-g Dachbereich zwischen EB-Trafo- und GR-Trafo-raum	0,500 m2	.....	.....
01.08.0130.	Wanddurchbr. schließen, bis 0,5 m², d= 10 cm Wand-durch-bruch schließen wie vor, jedoch als kraftschlüssiges Ausmauern oberhalb von Stahlträgern bis zur Dachplatte aus Stahlbeton. Höhe: bis 20 cm Trägerbreite: 10 cm (HEA 100) Stein-art: Kalksandstein Festigkeitsklasse: 8 Rohdichteklasse: 1,2 Mörtelgruppe: NM II a Ein-bauort: Schaltraum, 2 Träger an Dachöffnung für Druckausleitung	1,000 m2	.....	.....
01.08.0140.	Brandschott, Mörtelschott S90, Wände, bis DN100 Mörtelschott Typ S 90 nach DIN 4102-9, Kabelschottung von Elek-tro-ka-bel-n al-ler Art und Durch-mes-ser in mas-si-ven Wän-den F 90 - A DIN 4102-2, Ka-bel-be-le-gung mit Elek-tro-ka-bel und Elek-tro-lei-tun-gen al-ler Art und Grö-ße in-kl. Licht-wel-len-lei-ter, Schottstärke >= 180 mm in Wän-den, mit DIBt-Zulassung, zur beid-sei-ti-gen Kabelabschottung, ein-schließ-lich Aus-schnei-den der Auss-pa-run-gen für das Ka-bel, Lie-fern und Ein-bau-en. Öff-nung: bis DN100 (Kern-boh-rung) Wand-di-cke: bis 30 cm Ein-bauort: Brand-wän-de, ge-mäß Brand-schutz-kon-zept Hin-weis: Für das Vor-ha-ben wur-de ein Brand-schutz-kon-zept er-stell-t. Die-ses wird dem AN von AG zur Ver-fü-gung ge-stell-t.	6,000 Stck	.....	.....
01.08.0150.	Brandschott, Mörtelschott S90, Decke, bis DN150 Mörtelschott wie vor, jedoch im Deckenbereich Öffnung: bis DN 150 Deckendicke: bis 30 cm Einbauort: Decken zwischen Brandabschnitten	8,000 Stck	.....	.....
	Hinweis Abbrucharbeiten Die Abbrucharbeiten im Bestand sind erschütterungsarm durchzuführen.			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Statisch erforderliche Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen, sowie Trennschnitte sind in die EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Zum Schutz vor Beschädigungen am zu erhaltenden Bestand sind Trennschnitte vor Abbruchbeginn auszuführen. Anfallendes Abbruchmaterial ist fachgerecht zu entsorgen einschl. Entsorgungsgebühr. Entsorgungsnachweise für die fachgerechte Entsorgung sind dem AG zu übergeben.			
01.08.0160.	Öffnung Decke herstellen, Stb, d=26 cm bis 3,0 m² Öffnung in Stahlbeton-Decke bzw. Dachplatte herstellen bzw. bestehende Öffnung vergrößern, Bauschutt entsorgen, inkl. Deponiegebühr - Verwertung nach Wahl des AN. Sicherung der angrenzenden Bauteile und Herstellen einer Abstützkonstruktion während der Abbruchzeit. Zum Schutz vor Beschädigungen am zu erhaltenden Bestand sind Trennschnitte vor Abbruchbeginn auszuführen. Ausführung der Leistung in Teilflächen. Einzelgrößen: 0,15 bis 3,0 m² Bauteildicke: ca. 26 cm Abbruchort: Schaltraum - Fußboden und Dach	8,000 m2	.....	.....
01.08.0170.	Zulage Betondecke schneiden, Stb d=26 cm Zulage zur Vorposition für das Schneiden von Betondecke/-bauteilen, Tiefe der zu bearbeitenden Fläche bis 26 cm. Die Entsorgung des Abbruchmaterials wird gesondert vergütet (Vorposition). Bauteildicke: ca. 26 cm Schnittlänge: 20 bis 500 cm Abbruchort: Schaltraum - Fußboden und Dach	40,000 m	.....	.....
01.08.0180.	Kernbohrung, Stb, 80-140/200 mm Kernbohrung mit Diamantbohrgeräten in Stahlbetondecken und -wänden. Bohrlochdurchmesser : über 80 - 140 mm Wanddicke : bis 200 mm Diese Leistung ist nur nach Erfordernis (Festlegung durch die Bauleitung/AG) auszuführen und wird auch nur dann vergütet.	10,000 Stck	.....	.....
01.08.0190.	Kernbohrung, Stb, 180-240/200 mm Kernbohrung wie vor, jedoch Bohrlochdurchmesser : über 180 - 240 mm Wanddicke : bis 200 mm			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Diese Leistung ist nur nach Erfordernis (Festlegung durch die Bauleitung/AG) auszuführen und wird auch nur dann vergütet.	5,000 Stck	.....	.....
01.08.0200.	Kernbohrung, Stb, 400/200 mm Kernbohrung wie vor, jedoch in Stahlbetonwänden. Bohrlochdurchmesser : 400 mm Wanddicke : bis 200 mm Bereich: Schalraum für Ventilatoren, Außenwände Ost u. Süd	2,000 Stck	.....	.....
Summe 01.08. BETONARBEITEN			.....	.....
01.09.	STAHLBAUARBEITEN			
	Hinweis Stahlbau Vor Ausführung der nachfolgend beschriebenen Stahlbauarbeiten muss eine statische Berechnung und eine Werkplanung durch den AN erstellt werden.			
01.09.0010.	Statische Berechnung, Werkplanung Für die nachstehenden Positionen der Stahlbauarbeiten sind folgende Leistungen erforderlich und in dieser Position zu kalkulieren: - statische Berechnungen für die kompletten Stahlbau-Leistungen der Konstruktionen einschließlich der Verbindungs- und Verankerungsmittel - angegebene Abmessungen bzw. Profilgrößen für Bauteile gelten als Richtwerte und sind nach statischer Erfordernis anzupassen - erforderliche Werkszeichnungen, Verlege- und Montagepläne für vorgefertigte Einzelteile - eigenverantwortlich durchgeführtes örtliches Aufmaß - erforderliche örtliche Zuschnitte und Anpassungen Als Berechnungsgrundlage kann seitens des AG die Genehmigungsstatik zum Gebäude zur Verfügung gestellt werden. Die Unterlagen müssen mindestens 2 Wochen vor			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Montagebeginn zur Prüfung beim AG vorliegen (in digitaler Form und Papierform). Bauausführung erst nach erfolgter Freigabe durch den AG.	1,000 psch		.....
01.09.0020.	Stahlprofile Anlagenrahmen GS-Anlage, Stahl verzinkt Konstruktion aus Stahl-pro-fi-len zur Abstützung der bestehenden Stahlbetondecke unterhalb der GS-Schalt-an-la-gen her-stel-len, lie-fern und ein-bau-en, in-kl. der er-for-der-li-chen Klein-eis-en-tei-le. Vereinzelt sich Stahlprofile in der Deckenebene bündig zur Deckenoberkante einzubauen. Fer-ti-gung ge-mäß Werk-pla-nung des AN (ge-son-der-te Po-si-ti-on). Einschl. Her-stel-len der er-for-der-li-chen Boh-run-gen, Stemm- und Einsetzarbeiten so-wie Ver-bin-dun-gen, Anschlusslaschen für die Er-dung mit Bohrung 12,5 mm. Schweiß-ar-bei-ten sind nur un-ter Werk-stat-t- Be-din-gun-gen und nicht auf der Bau-stel-le zu-läs-sig! Als Konstruktionsgrundlage kann sei-tens des AGs die zu-ge-hö-ri-ge sta-ti-sche Be-rech-nung zum Gebäudeumbau zur Ver-fü-gung ge-stellt wer-den. Pro-fi-le: St 37-2, feu-er-ver-zinkt nach EN 10027-1 : S 235 JR nach EN 10027-2 : 1.0037 Pro-fi-le z.B. : HEA 100 (16,7 kg/m), HEA 120 (19,9 kg/m), HEA 160 (30,4 kg/m), RR 120x80x5 (14,7 kg/m), L 150x100x5 (19,0 kg/m) Be-reich: Kabelkeller unter GS-Anlage	1,300 t	.....	.....
01.09.0030.	Stahlprofile Anlagenrahmen MS-Anlage, Stahl verzinkt Konstruktion aus Stahl-pro-fi-len wie vor, jedoch im Bereich der MS-Schaltanlage. Pro-fi-le z.B. : HEA 100 (16,7 kg/m), HEA 160 (30,4 kg/m), RR 120x80x5 (14,7 kg/m) Be-reich: Kabelkeller unter MS-Schaltanlage	0,650 t	.....	.....
01.09.0040.	Stahlprofile Anlagenrahmen EB-Anlage, Stahl verzinkt Konstruktion aus Stahl-pro-fi-len wie vor, jedoch im Bereich der EB-Schaltanlage. Pro-fi-le z.B. : HEA 100 (16,7 kg/m),			...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...				
	HEA 120 (19,9 kg/m), HEA 160 (30,4 kg/m) Be-reich: Kabelkeller unter EB-Schaltanlage	0,600 t	.....	.....
01.09.0050.	Stahlprofile für Traforäume, Stahl verzinkt Lie-fern und mon-tie-ren der Kon-struk-tio-nen aus Stahlprofilträgern für zwei Traforäume: - Stützrahmen aus 2 Stüt-zen u. 1 Träger aus HEA 100- Profilen pro Raum - in-kl. er-for-der-li-che Klein-eis-en-tei-le - Her-rich-ten der neu-en La-ger für die Stüt-zen, einschl. Fuß-plat-ten Fer-ti-gung ge-mäß Werk-pla-nung des AN (ge-son-der-te Po-si-ti-on). Einschl. Her-stel-len der er-for-der-li-chen Boh-run-gen, Stemm- und Einsetzarbeiten so-wie Ver-bin-dun-gen, in-kl. Anschlusslaschen für die Er-dung mit Bohrung 12,5 mm. Pro-fi-le: St 37-2, feu-er-ver-zinkt nach EN 10027-1: S 235 JR nach EN 10027-2: 1.0037 Be-reich: Traforaum 1 und 2	0,200 t	.....	.....
01.09.0060.	Stahlprofile für Druckentlastungskanal, Stahl verzinkt Liefern und montieren einer Konstruktionen aus Stahlprofilträgern zur statischen Unterstützung einer Dachplatte im Bereich einer geplanten Dachöffnung, aus: - 2 Träger aus HEA 100, L= ca. 2,50 m - inkl. erforderliche Kleiseisenteile, - inkl. Befestigungs- und Verankerungsmitteln, - inkl. Her-rich-ten der neu-en La-ger für die Träger, einschl. Winkeln. Kraftschlüssiges Ausmauern zwischen Stahlträgern und Dachplatte in gesonderter Position. Fertigung gemäß Werkplanung des AN (gesonderte Position). Als Konstruktionsgrundlage kann seitens des AGs die zugehörige statische Berechnung zum Gebäudeumbau zur Verfügung gestellt werden. Profile: St 37-2, feuerverzinkt nach EN 10027-1 : S 235 JR nach EN 10027-2 : 1.0037 Pro-fi-le z.B. : HEA 100 (16,7 kg/m) Bereich: Schaltraum	0,100 t	.....	.....
01.09.0070.	Wurfschutz, offenbar Her-stel-len, lie-fern und mon-tie-ren eines Wurf-schutz-ele-mentes vor be-ste-hen-dem Fenster, be-ste-hend aus Win-kelstahlrah-men mit Maschengitterfüllung, alle Tei-le			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	feu-er-ver-zink-t. Das Element ist so auszuführen, dass es von innen geöffnet werden kann - als zusätzlicher Fluchtweg aus dem Gebäude durch das Fenster. Das Öffnen muss von innen leicht und ohne Werkzeug möglich sein. Bei der Größe der Winkel-profile ist der Anschluss an den Putz aus-zu-glei-chen. Ma-schen-wei-te: bis 20 x 20 mm Abmessungen: ca. 1,0 x 1,22 m (BxH) (gemäß Werkplanung) Einbauort : Fenster Werkstatt	1,000	Stck	.....	.....
01.09.0080.	Gitterrost, GFK, 30/30, h=35 mm, Innenbereich Her-stel-len, lie-fern und mon-tie-ren von Git-ter-ros-ten aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) mit ein-ge-fass-tem Rand, als Ab-de-ckung der Bodendurchbrüche in Gleichrichter- und Rückleitschränken, einschl. al-ler Klein-eis-en-tei-le so-wie Befestigungs- und Verankerungsmittel. Be-las-tung: 2,0 kN/m2 Bau-hö-he: 35 mm Ras-ter: 30/30 mm Materialdicke: nach Statik Einzelgrö-ßen: ca. 0,4 bis 1,0 m2 Ein-bauort: Schaltraum In der Leis-tung ist die Her-stel-lung der Auf-la-ger (Win-kel-pro-fi-le o.ä.) für die Git-ter-ros-te am Deckenöffnungsrand mit ein-zu-kal-ku-lie-ren. Fer-ti-gung nur nach ört-li-chem Auf-maß!	2,500	m2	.....	.....
01.09.0090.	Gitterrost, GFK, 30/30, h=25 mm, Innenbereich Gitterrost wie vor, jedoch Lieferung und Beistellung zum Einbau durch VE 03. Roste als Abdeckung der Deckendurchbrüche unterhalb der Mittelspannungsschaltanlage bestehend aus GFK-Gitterrosten, unterseitig an der Decke befestigen. Bauhöhe: 25 mm Einzelgrößen: ca. 0,4 bis 1,0 m2 Einbauort: Berührungsschutz unterhalb Mittelspannungsschaltanlage	4,000	m2	.....	.....
Summe 01.09. STAHLBAUARBEITEN				.....	
01.10.	DACHABDICHTUNG/DÄMMUNG				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.10.0010.	Witterungsschutz mit Plane Wit-te-rungs-schutz mit Pla-ne zum Ab-de-cken ei-ner of-fe-nen Dachflä-che vor-hal-ten und un-ter-hal-ten für die Dau-er der Dachdeckungsarbeiten, in-kl. Be-sei-ti-gen der Ab-de-ckung.	120,000	m2	.....	.....
01.10.0020.	Rollkiesschüttung entfernen Rollkiesschüttung auf Dachab-dich-tung ent-fer-nen; Bau-schutt ent-sor-gen einschl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Rollkiesschüttung aus Rundkies. Körnung: ca. 16 / 32 mm Schütthöhe: ca. 50 mm	100,000	m2	.....	.....
01.10.0030.	Dachabdichtung entf., 1- lag. Dachab-dich-tung auf Bitumen- oder Kunststoffbasis, rück-stands-frei ent-fer-nen, einschl. Wand-an-schlüs-se und Ran-dab-schlüs-se; Bau-schutt ent-sor-gen einschl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Die Ta-ges-leis-tung ge-gen Was-se-r-ein-tritt si-chern. An-zahl Abdichtungslagen: 1 Be-fes-ti-gung: ge-schweißt, ver-klebt Art der Däm-mung: keine Ge-bäu-de-hö-he: 4,00 m	102,000	m2	.....	.....
01.10.0040.	Zulage Dachabdichtung entfernen Zu-la-ge zur Vorposition für Ent-fer-nen und Ent-sor-gen von zu-sätz-li-chen La-gen Dachab-dich-tung, einschl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. An-zahl der Abdichtungslagen : 1 Die Po-si-ti-on ist nur nach vor-he-ri-ger Ab-stim-mung /An-ord-nung des AG/Bau-über-wa-chung aus-zu-füh-ren.	102,000	m2	.....	.....
01.10.0050.	Dampfsperre, G200 S4 + AL0,1 Dampfsper-re aus ei-ner Lage Glas-ge-we-be-Bi-tu-men-Schweiß-bahn mit Alu-Ein-la-ge (G200 S4 + AL0,1) vollflächig ver-kle-ben, einschl. Her-stel-len von Öff-nun-gen/Auss-pa-run-gen an Dachdurchführungen, Dacheinbauteilen u.ä., so-wie Eckausbildungen. Dampfsper-re an al-len ho-ri-zon-ta-len, ge-neig-ten und ver-ti-ka-len Flä-chen bis zur OK At-ti-ka aus-bil-den und dampfdicht an-schlie-ßen. Leis-tung in-kl. al-ler not-wen-di-gen Vor-ar-bei-ten, wie Dach-flä-che rei-ni-gen und Bitumenvoranstrich. Un-ter-la-ge : Stahlbeton-Dachplatten und Attika Ge-fäl-le: 0 bis 90 Grad Be-zeich-nung: G 200 S4 + AL0,1				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Eigenschaftsklasse: E2 An-wen-dungs-typ: DU Ein-bauort: Dach-flä-che	115,000	m2	.....	.....
01.10.0060.	Wärmedämmung EPS-035-DAA-B2-60-230, Gefälle Wär-me-däm-mung aus expandierten Polystyrol-Hart-schaum-plat-ten (EPS) un-ter Flachdachabdichtung, mit in-te-grier-tem Stufenfalz, für den Einbau im Gefälle, vollflächig ver-kle-ben. Naht- und Stoßüberlappungen voll-stän-dig ver-kle-ben, einschl. Her-stel-len von Öff-nun-gen/Auss-pa-run-gen für Dachdurchführungen, Dacheinbauteilen u.ä. Auf-wen-dun-gen für das Er-stel-len der Verlegepläne sind ein-zu-rech-nen. Ein-bau in ho-ri-zon-ta-len Dach-flä-chen. Un-ter-la-ge: Dampfsper-re G200 S4 An-wen-dungs-typ: DAA dh WLG: 035 Gef. Bau-stoff-klas-se: B2 Brand-ver-hal-ten DIN EN 13501: E Di-cke: 60-230 mm Gefälle Dachfläche: 0 % Gefälle Oberseite Dämmung: 2 % Be-reich: Dach-flä-che	90,000	m2	.....	.....
01.10.0070.	Kehlleisten, Wärmedämm. EPS-035-DAA-B2,10/10cm Kehl-leis-ten aus expandierten Polystyrol-Hart-schaum (EPS) im Be-reich der Wand-an-schlüs-se un-ter Flachdachabdichtung als Drei-ecks-Kehl-leis-ten vollflächig ver-kle-ben, einschl. Her-stel-len von Öff-nun-gen/Auss-pa-run-gen an Dacheinbauteilen. Un-ter-la-ge: Dampfsper-re, Dämmung WLG: 035 An-wen-dungs-typ: DAA Gef. Bau-stoff-klas-se: B2 Brand-ver-hal-ten DIN EN 13501: E Schenkellänge: 10/10 cm	42,000	m	.....	.....
01.10.0080.	Dachabdichtung, DU, PYE-KSP 1,7 mm Dachab-dich-tung mit ei-ner Lage kaltselbstklebender Polymerbitumenbahn mit Glas-ge-we-be-Ein-la-ge, als un-te-re Lage auf EPS-Däm-mung, Stö-ße ver-kle-ben; einschl. Ein-ar-bei-ten von Dacheinbauteilen, so-wie Eckausbildungen an auf-ge-hen-den Bau-tei-len. Be-zeich-nung: PYE-G 200 KSP 1,7 Beanspruchungsklasse: I A Eigenschaftsklasse: E 1 An-wen-dung: DU (Unterlagsbahn) Bahnendicke: 1,7 mm				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Un-ter-grund: An-wen-dungs-klas-se: Dach-nei-gung:	EPS-Wär-me-däm-mung K1 2 %			
		90,000	m2	.....	.....
01.10.0090.	Dachabdichtung, DO, PYE-KTP S5 Dachab-dich-tung mit ei-ner Lage Polymerbitumen-Dachdichtungsbahn und Polyestervlieseinlage strei-fen-wei-se ver-kle-ben, als obe-re Lage; einschl. Ein-ar-bei-ten von Dacheinbauteilen, so-wie Eckausbildungen an auf-ge-hen-den Bau-tei-len. Be-zeich-nung: An-wen-dungs-klas-se: Einwirkungsklasse: Eigenschaftsklasse: An-wen-dungs-typ: Un-ter-grund: Dach-nei-gung: Far-be:	PYP-KTP S5 K1 I A E 1 DO Unterlagsbahn 2 % grau			
		90,000	m2	.....	.....
01.10.0100.	Dachabdichtung, Bitumen a. Attika, 2-lagig Dachabdichtungsanschluss der vor-ge-nann-ten 2-lagigen Ab-dich-tung aus Bitumenbahnen an At-ti-ka hoch und bis zur At-ti-ka-Au-ßen-kan-te füh-ren, auf-schwei-ßen und me-cha-nisch mit Holz-boh-len be-fes-ti-gen. Kleinmengen an Dachaufbauten sind einzukalkulieren. Holzbohlen in gesonderter Position. Bauteile: Anschlusshöhe: Attikabreite:	Gebäudeattika und 1x Dachaufbau für Druckentlastungssystem 15 bis 35 cm ca. 20 cm-			
		41,000	m	.....	.....
01.10.0110.	Trenn-u.Schutzl., PES-Vlies, 300g/m², lose Trenn- und Schutzlage aus Polyestervlies mit 10 cm Naht- und Stoßüberdeckung lose auf die Dachflächen auslegen, inkl. aller Zuschnitte und Eckausbildungen, sowie Hochziehen an den Rändern. Unterlage : Material : Flächengewicht :	Dachabdichtung Polyestervlies 300g/m²			
		90,000	m2	.....	.....
01.10.0120.	Rollkiesschüttung, 16/32 mm, d=50 mm Rollkiesschüttung aus gewaschenem Rundkies als Auflast auf Flachdachflächen höhen- und profilgerecht einbauen einschl. aller Anpassarbeiten an Dachdurchführungen, Dacheinbauteile u.ä.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Unterlage: Schutzlage Körnung: 16 / 32 mm Schütthöhe: 50 mm	90,000	m2	.....	.....
Summe 01.10. DACHABDICHTUNG/DÄMMUNG				.....	.....
01.11. KLEMPNERARBEITEN					
01.11.0010. Fallrohr demontieren, RR, entsorgen	Fall-rohr der Dachent-wäs-se-rung, einschl. Befestigungen, Formteile und Rohr-ver-bin-dun-gen zu den Dacheinläufen und den Stand-roh-ren voll-stän-dig de-mon-tie-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Nenn-grö-ße: Rechteckrohr 100/60 mm Ma-te-ri-al: Kunststoff	7,000	m	.....	.....
01.11.0020. Dachablauf DN 100 demontieren, entsorgen	Dachablauf einschl. Dich-tung und Übergangsrohre kom-plett de-mon-tie-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Nenn-grö-ße: bis DN 100 Ma-te-ri-al: Kunststoff	2,000	Stck	.....	.....
01.11.0030. Blechabdeckung demontieren, Z 550 mm, entsorgen	Blechabdeckung der At-ti-ka einschl. Unterlagsbohlen de-mon-tie-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Zuschnitt: ca. 550 mm Ma-te-ri-al: Ti-tan-Zink-blech	41,000	m	.....	.....
01.11.0040. Blitzschutzeinrichtung demontieren, entsorgen	Blitzfang- und A-b-lei-tungen, in-kl. Be-fes-ti-gun-gen auf Dä-chern und Wand-flä-chen de-mon-tie-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Ma-te-ri-al: Stahl, ver-zinkt	20,000	m	.....	.....
01.11.0050. Dachentwässerung provisorisch	Pro-vi-so-ri-sche Re-gen-was-se-ra-blei-tung wäh-rend der Fassa-den- und Dach-ar-bei-ten durch fle-xibles Kunst-stoff-rohr DN 100, in-kl. al-ler An-schlüs-se und Ver-bin-dun-gen lie-fern, mon-tie-ren und un-ter-hal-ten; Nach Been-di-gung der Ar-bei-ten de-mon-tie-ren und				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	ent-sor-gen Inkl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN.	10,000 m	.....	.....
01.11.0060.	Flachdachablauf, DN100 Flachdachablauf mit Einlauftopf, wärmege-dämmt, Gefällestrecke, mit Siebkorb aus Edelstahl, mit Klebeflansch fachgerecht auf Flachdach montieren einschl. An-schluss an mehrlagige Dachab-dich-tung aus Schweiß-bah-nen her-stel-len (2 Abdichtungsebenen). Material : Gusseisen mit Anstrich Nenngröße : DN 100	2,000 Stck	.....	.....
01.11.0070.	Notüberlauf Attika, DN100 Notüberlauf Attika als Wasserspeierrohr aus Kunststoff, mit Anschlußflansch für die Dachabdichtung, inkl. Kiesfangkorb in vorhandene Öffnung der Attika einbauen, einschl. Anschluss an die Dachabdichtung. Überstand Rohr zur Fassade: 25 cm Material : Kunststoff Nenngröße : DN 100	1,000 Stck	.....	.....
01.11.0080.	Rinnenkessel mit Ablauf, Titan-Zinkblech Rinnenkessel für Dachrinnen, halbrund oder rechteckig, mit passendem Ablauf zu den Fallrohren, inkl. der oberen Randverstärkung aus eingezogenem 8 mm Rundstab, sowie des Überlaufes, der erforderlichen Ausschnitte für die einlaufenden Dachrinnen und der Befestigungen. Befestigungsuntergrund: Stahl-be-ton mit Putz Blechdicke: 0,7 mm Gesamthöhe: ca. 300 mm Oberer Querschnitt: ca. 300/300 mm Unterer Querschnitt: ca. 200/200 mm Ablauf: DN100 Material: Titan-Zinkblech	2,000 Stck	.....	.....
01.11.0090.	Fallrohr, rund, Titan-Zinkblech, DN 100 Fall-rohr, kreis-för-mig, zur Dachent-wäs-se-rung, in-kl. der Rohr-schel-len mit dop-pel-tem Schar-nier, so-wie al-ler Zu-be-hör- und Be-fes-ti-gungs-tei-le lie-fern und mon-tie-ren. Befestigungsuntergrund: Stahl-be-ton mit Putz Ma-te-ri-al: Ti-tan-Zink-blech Blechdicke: 0,65 mm Nenn-grö-ße: DN 100 Aus-füh-rung: Klas-se X	6,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.11.0100.	Standrohr, Titan-Zink-Rohr, DN 100 Stand-rohr mit Rei-ni-gungs-öff-nung, als stoß-si-che-rer Über-gang zwi-schen Fal-le-itung und Ent-wäs-se-rungs-ka-nal, einschl. Be-fes-ti-gung mit Rohr-schel-len und An-schlie-ßen an die erdverlegte Lei-tung. Befestigungsuntergrund: Stahl-be-ton mit Putz Rohr-län-ge: 100 cm Ma-te-ri-al: Ti-tan-Zink Nenn-grö-ße: DN 100	2,000	Stck	.....	.....
01.11.0110.	Standrohrkappe, Titan-Zinkblech, DN 100 Standrohrkappe, als Ver-bin-dung und Über-gang der Regenfallrohre zu den Stand-roh-ren. Ma-te-ri-al: Ti-tan-Zink-blech Nenn-grö-ße: DN 100	2,000	Stck	.....	.....
01.11.0120.	Dachrandablechung, Alu Attikaabdeckung mit Front-blen-de und Tropfblech hin-ten, 4-fach ge-kan-tet, in-kl. Holz-boh-le und ei-ner Lage Bitumenbahn, ge-na-gelt, in-kl. Her-stel-len der Stehfalze, Be-fes-ti-gun-gen, Abkantungen und Ab-schlüs-se, Ober-sei-te mit 3% Ge-fäl-le, lie-fern und mon-tie-ren. Qu-er-schnitt Boh-le: 30/210 mm, leicht keil-för-mi-gem Ma-te-ri-al Boh-le: Qu-er-schnitt ver-leimt Sperr-holz-plat-te, was-ser-fest Bitumenbahn: V 13 An-sichts-hö-he der Ab-ble-chung : ca. 300 mm Über-de-ckungs-brei-te At-ti-ka : ca. 350 mm Zuschnitt: ca. 700 mm Ma-te-ri-al Ab-de-ckung: Ti-tan-Zink-blech Far-be : lichtgrau Blechdicke: 1,0 mm	41,000	m	.....	.....
01.11.0130.	Ecken Dachrandablechung, Zulage Zulage für Eckformteile für Dachrandablechung der Vorposition.	4,000	Stck	.....	.....
Summe 01.11. KLEMPNERARBEITEN				.....	
01.12.	PUTZARBEITEN				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.12.0010.	Bauteile schützen, Folie Bauteile zum Schutz mit Folie abkleben oder staubdicht abdecken. Leistung inkl. Beseitigung der Abdeckmaterialien nach Beendigung der Putz- und Stuckarbeiten - Verwertung nach Wahl des AN. Bauteile: Türen, Fenster	30,000	m2	.....	.....
01.12.0020.	Untergrundvorbereitung Un-ter-grund zur Vor-be-rei-tung der Überarbeitung des vorh. mineralischen Außenputzes auf Schmutz-, Staub-, Öl- und Fettfreiheit prü-fen, Flä-chen von Schmutz und Staub rei-ni-gen. Ein-schließ-lich Aus-gleich von Une-ben-hei-ten bis zu 1 cm in-ner-halb der Wand-flä-chen. Bau-tei-le: Fassa-de, So-ckel, Lei-bun-gen Ge-bäu-de-hö-he : bis 4,0 m	135,000	m2	.....	.....
01.12.0030.	Zulage Graffitientfernung, Putzfläche Zulage zur Vorposition für Entfernung von Graffiti auf Wand-flä-chen. Untergrund: mineralischer Oberputz Bau-tei-le: Fassa-de, So-ckel, Lei-bun-gen Ge-bäu-de-hö-he : bis 4,0 m	50,000	m2	.....	.....
01.12.0040.	Fugenabdeckprofil demontieren, entsorgen Fugenabdeckprofil aus Kunsstoff an Fassade, senkrecht eingebaut, de-mon-tie-ren und ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Breite: ca. 5cm Ma-te-ri-al: Kunsstoff	20,000	m	.....	.....
01.12.0050.	Fugenabdeckprofil, Aluminium, Außenputz Fugenabdeckprofil aus Aluminium zur Überdeckung von senkrechten Wandfugen in Stahlbeton-Fertigteilen im Außenbereich liefern und montieren inkl. Befestigungsmittel. Fugenbreite : 20 mm Material : Aluminium	20,000	m	.....	.....
01.12.0060.	Mineralischer Oberputz AW Oberputz an Wänden im Außenbereich auf vorhandene Putzflächen. Putzgrund: vorh. mineralischer Putz auf Stahlbeton Putzgrundvorbereitung: Spritzbewurf, CS IV (P III), voll deckend,				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...					
	Oberputz: ca. 5 mm CR (Edelputzmörtel), Festigkeitsklasse CS II (P II) Kapillare Wasseraufnahme: W 1 Struktur: Schei-ben-putz, Körnung < 4 mm Farbton: Fas-sa-de NCS S3000-N Lei-bun-gen NCS S4500-N Gef. Baustoffklasse: A1	135,000	m2	.....	.....
01.12.0070.	Leibungen Mineralischer Oberputz AW Leibungen an Fenstern und Türen im Außenbereich, passend zum Putzsystem der Vorposition aus mineralischem Putz. Abrechnung bei Abzugsflächen über 2,5 m². Leibungstiefe: bis 70 mm Bereich: Türen, Fenster	25,000	m	.....	.....
01.12.0080.	Abdichtung Sockelputz W4-E, MDS Ab-dich-tung von erdberührten Au-ßen-wän-den im Spritz-was-ser-be-reich am un-te-ren Rand des Sockelputzes nach DIN 18533-3 - De-tail Wand-so-ckel, mit ei-ner rissüberbrückenden, mi-ne-ra-li-schen Abdichtungsschlämme (MDS), in mind. zwei Ar-beits-gän-gen, im Streich- oder Spachtelverfahren auf-tra-gen. Bau-teil: Au-ßen-wand, Spritzwassersockel Un-ter-grund: Sockelputz auf Betonwänden Wassereinwirkungsklasse: W4-E Raumnutzungsklasse: RN1-E bis RN2-E Rissklasse: R1-E Rissüberbrückungsklasse: mind. RÜ1-E Trockenschichtdicke: mind. 2 mm Höhe: mind. 5 cm über Ge-län-de und mind. 25 cm un-ter Ge-län-de, da-von mind. 5 cm über Putz hin-aus füh-ren	12,000	m2	.....	.....
01.12.0090.	Zementputz, 2-lagig, Außensockel Zementputz, zweilagig, im Außensockelbereich. Putzgrund: Stahlbeton, MDS Mörtelart: GP (Normalputzmörtel) Putzgrundvorbereitung: Spritzbewurf CS IV (P III) Unterputz: Festigkeitsklasse CS IV (P III) Oberputz: Festigkeitsklasse CS IV (P III) Kapillare Wasseraufnahme: W 2 Oberfläche: angerieben Putzdicke: 20 mm Sockelhöhe: 300 mm Farbe: NCS S6500-N	12,000	m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
	Summe 01.12. PUTZARBEITEN				.....
01.13.	METALLBAU- UND TISCHLERARBEITEN				
	Hinweis Abbrucharbeiten Die Ab-bruch-ar-bei-ten im Be-stand sind erschütterungsarm durch-zu-füh-ren. Sta-tisch er-for-der-li-che Ab-stütz- und Si-che-rungs-maß-nah-men so-wie Trenn-schnit-te sind in die EP ein-zu-kal-ku-lie-ren und wer-den nicht ge-son-dert ver-gü-tet. Zum Schutz vor Be-schä-di-gun-gen am zu er-hal-ten-den Be-stand sind Trenn-schnit-te vor Abbruchbeginn aus-zu-füh-ren. An-fal-len-des Ab-bruch-ma-te-ri-al ist fach-ge-recht zu ent-sor-gen einschl. Entsorgungsgebühr. Entsorgungsnachweise für die fach-ge-rech-te Ent-sor-gung sind dem AG zu über-ge-ben.				
01.13.0010.	Tür ausbauen u. entsorgen, bis 3,5 m2 Ein-flü-ge-li-ge Alu-mi-ni-um-, Stahl- und Holz-tü-ren (In-nen- und Au-ßen-tü-ren) in-kl. Zar-ge, Blen-drah-men und Be-fes-ti-gungs-tei-len aus-bau-en und ent-sor-gen in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Grö-ße: bis 3,5 m2 Abbruchort : Schaltraum, Werkstatt				
		4,000	Stck	.....	.....
01.13.0020.	Tür ausbauen u. entsorgen, bis 9,0 m2 Tür ausbauen wie vor, jedoch zweiflü-ge-li-ge Außentür aus Aluminium. Grö-ße: bis 9,0 m2 Abbruchort : Traforäume				
		3,000	Stck	.....	.....
01.13.0030.	Wurfschutz ausbauen u. entsorgen Rück-bau und Ent-sor-gung von Wurfschutzgitter vor Fens-ter aus Drahtgittermatten mit Flachstahl- Rah-men-kon-struk-tio-n einschl. al-ler Be-fes-ti-gungs-mit-tel an Au-ßen-wand, in-kl. Deponiegebühr-Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Grö-ße: bis 1,5 m2 Abbruchort : Werkstatt				
		1,000	Stck	.....	.....
01.13.0040.	Lüftungsgitter ausbauen u. entsorgen, bis 1,0 m2 Lüf-tungs-git-tern aus Alu-mi-ni-um mit Wetterschutzlamellen, in-ne-rem In-sek-ten- und Stocherschutzgitter, Winkelrahmen und Was-ser-na-se in-kl. Rah-men und Be-fes-ti-gungs-tei-len aus-bau-en und ent-sor-gen in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Wahl des AN. Grö-ße: bis 1,0 m2 Abbruchort : Schaltraum, Traforaum 1	3,000	Stck	.....	.....

Vorbemerkung Türen

Die an-ge-be-nen Türmaße sind am Bau zu über-prü-fen!

01.13.0050.	Blechtür T0, Alu, 1350/2300, gedämmt, LU/LO, rechts Einflügelige, doppelwandige Aluminiumtür in Rahmenbauweise mit Queraussteifungen und umlaufender Dichtung, innenliegenden Bändern, Mineralfaserdämmung, Türfüllungen aus hochfesten Legierungen sowie mit Zarge und Schwelle mit Ablaufdichtung und Bodeneinstandsprofil, ausgerüstet mit verschließbaren Lüftungselementen im Türflügel unten und oben liefern und montieren. Standardmäßig ausgerüstet mit Türfeststellern zur selbsttätigen Öffnungsfeststellung bei 95 Grad und Cu-Erdungsband. Prüfung Türkonstruktion nach DIN VDE 0670 Teil 611 und PEHLA-Richtlinie, Schlagprüfung nach IEC 68-2-62, Störlichtbogenprüfung nach DIN EN 62271-202, Schutzgrad IP 23 DH. Klimaklasse: III Mechan. Beanspr.: M Einbruchschutz: RC 2 Befestigungsuntergrund: Stahlbeton-Fertigteile Baurichtmaß: ca. 1350 x 2300 mm (B/H) Zarge: HK-Zarge Schlagrichtung: DIN rechts Lüftung unten/oben: mit starren Wetterschutzlamellen und wärmege-dämmt Schiebeverschluss sowie Insekten- und Stocherschutz; Höhe ca. 32 cm, Breite gemäß Türflügelbreite Beschläge: Alu-Panikgarnitur mit Kurzschild, Schloss als Einfachschließsystem mit Profilzylinder (wird entsprechend dem Schließsystem durch AG bauseits gestellt), 3-Punktverriegelung mit V2A-Schubstangen, Türkontakt für Öffnung-/Schließmeldung Drücker-Garnitur: 1 Paar Tür-drücker und 1 Paar Kurzschilder, eloxiert Blechfüllung Türfüllung: fein geriffelt oder glatt Farbe: EV1 eloxiert Einbauort: Schaltraum, Nordseite
-------------	--

Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß!

Leistung einschl. Herstellen der Anschlüsse an begrenzende Bauteile.

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Entsprechend VOB ist die Abdichtung zwischen Außenwandbauteilen und Baukörper schlagregendicht auszuführen. Auf der Rauminnenseite verbleibende Fugen zwischen Außenwandbauteilen und Baukörper sind mit Dämmstoffen vollständig auszufüllen. Die Anschlussfugen sind innenseitig luftundurchlässig abzudichten. Hersteller: Betonbau, Produkt: TAM3 o. glw. Hersteller/Produkt: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'	1,000	Stck	.....	.....
01.13.0060.	Blechtür T0, Alu, 1350/2500, gedämmt, LU/LO, rechts Aluminiumtür wie vor, jedoch Baurichtmaß: ca. 1350 x 2500 mm (B/H) Einbauort: Schaltraum Südseite Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß!	1,000	Stck	.....	.....
01.13.0070.	Blechtür T0, Alu, 2-flg., 3-tlg.1830/2920, LU/LO, links Zweiflügelige, dreiteilige, einwandige Aluminiumtür in Rahmenbauweise mit Queraussteifungen und um-lau-fen-der Dich-tung, innenliegenden Bän-dern, Tür-fül-lun-gen aus hochfesten Le-gie-run-gen so-wie mit Zar-ge und Schwel-le mit Ablaufdichtung und Bodeneinstandsprofil, ab-schraub-bar lie-fern und mon-tie-ren. Stan-dard-mä-ßig aus-ge-rüs-tet mit Türfeststellern zur selbst-tä-ti-gen Öffnungsfeststellung bei 95 Grad und Cu-Erdungsband. Prü-fung Tür-kon-struk-ti-on nach DIN VDE 0670 Teil 611 und PEHLA-Richtlinie, Schlagprüfung nach IEC 68-2-62, Störllichtbogenprüfung nach DIN EN 62271-202, Schutz-grad IP 23 DH; Aus-ge-rüs-tet mit Lüf-tungs-ele-men-ten in den Türflü-geln un-ten und ei-nem demontierbaren, über die vol-le Öffnungsbreite rei-chen-den Lüf-tungs-ele-ment oben, ohne Wär-me-däm-mung. Klimaklasse: III Mechan. Beanspr.: M Einbruchschutz: RC 2 Befestigungsuntergrund: Stahl-be-ton- Fer-tig-tei-le Baurichtmaß: ca. 1830 x 2920 mm (B/H) Türflügelhöhe: ca. 210 cm Flügelteilung: 1/2 und 1/2 Gehflügel: links Beschläge: Alu-Panikgarnitur mit Kurz-schild, Schloss als Einfachschließsystem mit Pro-fil-zy-lin-der (Wird ent-spre-chend dem Schließ-sys-tem Durch AG bau-seits ge-stellt), 3-Punktverriegelung mit V2A-Schubstangen, Tür-kon-takt für Öff-nung-/Schließmeldung Lüftung unten: mit star-ren Wetterschutzlamellen und				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Insekten- und Stocherschutz; Höhe ca. 60 cm, Breite gemäß Türflügelbreite Lüftung oben: mit star-ren Wetterschutzlamellen und In-sek-ten- und Stocherschutz; Höhe ca. 82 cm, Brei-te ca. 183 cm Einbauort: Traforaum 1 Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß! Leistung einschl. Herstellen der Anschlüsse an begrenzende Bauteile. Ent-spre-chend VOB ist die Ab-dich-tung zwi-schen Außenwandbauteilen und Bau-kör-per schlagregendicht aus-zu-füh-ren. Auf der Rau-min-nen-sei-te ver-blei-ben-de Fu-gen zwi-schen Außenwandbauteilen und Bau-kör-per sind mit Dämm-stof-fen voll-stän-dig aus-zu-fül-len. Die An-schluss-fu-gen sind innenseitig luftundurchlässig ab-zu-dich-ten.	1,000	Stck	.....	.....
01.13.0080.	Blechtür T0, Alu, 2-flg., 3-tlg.1830/2920, LU/LO, rechts Aluminiumtür wie vor, jedoch . Bau-richt-maß: ca. 1830 x 2920 mm (B/H) Gehflügel: rechts Einbauort: Traforaum 2 Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß!	1,000	Stck	.....	.....
01.13.0090.	Blechtür T0, Alu, 2-flg., 3-tlg.1830/2920, gedämmt, LU/LO, rechts Aluminiumtür wie vor, jedoch mit Lüftungsöffnungen und Mineralfaserdämmung. Baurichtmaß: ca. 1830 x 2920 mm (B/H) Gehflügel: rechts Lüftung un-ten: mit starren Wetterschutzlamellen und wärmedämmten Schiebeverschluss sowie Insekten- und Stocherschutz; Höhe ca. 32 cm, Breite gemäß Türflügelbreite Lüftung oben: mit star-ren Wetterschutzlamellen und wärmedämmten Schiebeverschluss so-wie In-sek-ten- und Stocherschutz; Höhe ca. 32 cm, Brei-te ca. 183 cm Einbauort: EB-Traforaum Fertigung nur nach ört-li-chem Auf-maß!	1,000	Stck	.....	.....
01.13.0100.	Stahlblechtür, 1-flg., T30, 980/2000, EZ, links Einflügelige Stahltür mit Eckzarge, als komplette, funktionsfähige Einheit, liefern und einbauen, einschließlich: - komplette Zargenkonstruktion - Einbau, Vergießen der Zargen, erforderliche Befestigungen				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

- wie Dübel oder Anschweißplatten
- Türblätter
 - Oberfläche Zarge und Türblätter endbehandelt (verzinkt und farbbeschichtet)
 - Beschläge, Zubehör
 - Zusätzliches Bearbeiten der Türen vor Übergabe, Gangbarmachen, Einstellen (separate Anfahrt einrechnen)
 - Öffnungswinkel der Türen: 180 Grad
 - Türelement nach örtlichem Aufmaß fertigen
 - Türen mit einheitlicher Oberfläche herstellen (besonders zu beachten, wenn die Türelemente von verschiedenen Herstellern stammen)
- Zargen:
- Zargen als Eckzargen
 - Dichter Anschluss an Wandflächen aus geputztem Mauerwerk, Übergang sauber verfugen, Mörtelfuge geglättet, Breite maximal 10 mm
 - Blechstärke der Zargen: mind. 1,5 mm
 - Einfach gefälzt
 - Umbug zur Wand: 10 mm
- Türblätter:
- Bleche spannungsfrei
 - Oberfläche ohne Unebenheiten (auch bei Streiflicht dürfen sich keine Schweißstellen oder ähnliches abzeichnen)
 - Blechstärke: mind. 1,0 mm
 - Türblattdicke: ca. 54 mm
 - Türblätter nach Einbau der Zargen ausbauen und zwischenlagern, um Beschädigungen zu vermeiden
- Beschläge:
- Buntbart-Einsteckschloss mit Besetztanzeige und Notöffnung, 1 Paar Türdrücker und 1 Paar Kurzschilder
- Drücker-Garnitur:
- 1 Paar Türdrücker und 1 Paar Kurzschilder, eloxiert

Ausführungsklasse: EXC 2
 Korrosivitätskategorie: C3
 Schutzdauerklasse: VH
 Baurichtmaß : 980/2000 mm
 Schlagrichtung: DIN links
 Farbe Zarge/Türblatt: lichtgrau (RAL 7035)
 Brandschutzanforderung: Feuerwiderstandsklasse T30
 Einbauort: Werkstatt

Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß!

1,000 Stck

01.13.0110.

- Stahlblechtür, 1-flg., T0, 855/2000, EZ, WC, rechts**
 Ein-flü-ge-li-ge Stahl-tür mit Eckzarge, feuchtraumzugelassen, Als kom-plet-te, funk-ti-ons-fä-hi-ge Ein-heit, lie-fern und ein-bau-en, ein-schließ-lich:
- kom-plet-te Zargenkonstruktion
 - Ein-bau, Ver-gie-ßen der Zar-gen, er-for-der-li-che Be-fes-ti-gun-gen wie Dü-bel oder Anschweißplatten
 - Tür-blät-ter

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

- Ober-flä-che Zar-ge und Tür-blät-ter endbehandelt (ver-zinkt und farbbeschichtet)
- Be-schlä-ge, Zu-be-hör
- Zu-sätz-li-ches Be-ar-bei-ten der Tü-ren vor Über-ga-be, Gangbarmachen, Ein-stel-len (se-pa-ra-te An-fahrt ein-rech-nen)
- Öff-nungs-win-ke der Tü-ren: 180 Grad
- Türelement nach ört-li-chem Auf-maß fer-ti-gen
- Tü-ren mit ein-heit-li-cher Ober-flä-che her-stel-len (be-son-ders zu be-ach-ten, wenn die Türelemente von ver-schie-de-nen Her-stel-lern stam-men)
- Zar-gen:
- Zar-gen als Eckzargen
- Dich-ter An-schluss an Wand-flä-chen aus geputzem Mau-er-werk, Über-gang sau-ber ver-fu-gen, Mörtelfuge ge-glät-tet, Brei-te ma-xi-mal 10 mm
- Blech-stär-ke der Zar-gen: mind. 1,5 mm
- Ein-fach gefälzt
- Umbug zur Wand: 10 mm
- Tür-blät-ter:
- Ble-che spannungsfrei
- Ober-flä-che ohne Une-ben-hei-ten (auch bei Streif-licht dür-fen sich kei-ne Schweiß-stel-len oder ähn-li-ches ab-zeich-nen)
- Blech-stär-ke: mind. 1,0 mm
- Türblatt-dicke: ca. 54 mm
- Tür-blät-ter nach Ein-bau der Zar-gen aus-bau-en und zwi-schen-la-gern, um Be-schä-di-gun-gen zu ver-meiden
- Be-schlä-ge:
- Buntbart-Einsteckschloss mit Besetztanzeige und Not-öff-nung,
- 1 Paar Tür-drücker und 1 Paar Kurz-schil-der
- Drücker-Gar-ni-tur:
- 1 Paar Tür-drücker und 1 Paar Kurz-schil-der, elo-xiert

Ausführungsklasse: EXC 2
 Korrosivitätskategorie: C3
 Schutzdauerklasse: VH
 Bau-richt-maß : 855/2000 mm
 Schlagrich-tung: DIN rechts
 Far-be Zar-ge/Tür-blatt: lichtgrau (RAL 7035)
 Brandschutzanforderung: keine
 Einbauort: WC

Fer-ti-gung nur nach ört-li-chem Auf-maß!

1,000 Stck

01.13.0120.

Fenster reinigen, warten

Fenster auf Rahmen- und Glasflächen beidseitig von Schmutz, Staub und Graffiti (nur außen) rei-ni-gen sowie eine Wartung durchführen mit Einstellarbeiten an Bändern und Schließung.
 Material: Aluminium

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Fenster: 1-flügelig Größe b/h: ca. 1000 x 1200 mm Bereich: Werkstatt	1,000 Stck	.....	.....
01.13.0130.	Fensterbank, ausbauen u. entsorgen Aluminium-Fensterbank außen ausbauen und entsorgen einschl. al-ler Be-fes-ti-gungs-mit-tel an Au-ßen-wand, in-kl. Deponiegebühr-Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Aus-la-dung: ca. 140 mm Einzellänge: 1000 mm Abbruchort : Werkstatt	1,000 m	.....	.....
01.13.0140.	Fensterbank außen, LM-elox., bis 140 mm Liefern und montieren von Fensterbänken für außen, mit angeschweißten seitlichen Aufkantungen für Putzanschluss, Antidröhnstreifen, abziehbarer Schutzfolie, Anschraubsteg 25 mm, mit Fensterbankabdichtung aus APTK, seitlicher und unterer elastischer Abdichtung auf Polysulfidbasis, Verankerung mit unterseitig eingerasteten, verstellbaren Befestigungswinkeln in dem erforderlichen Abstand, mit unterseitiger Ausschäumung zur Laibung. Material: LM-elox., stranggepresst Dicke: 2 mm Ausladung: bis 140 mm Länge: 1000 mm Einbauort: Werkstatt	1,000 m	.....	.....
01.13.0150.	Lüftungsgitter, offenbar, 1000/600, Alu Lieferung und Einbau von Lüftungsgittern aus Alu-mi-ni-um mit Wetterschutzlamellen, 80 mm breit, in-ne-rem In-sek-ten- und Stocherschutzgitter, Winkelrahmen und Was-ser-na-se un-ten. Ein-schließ-lich da-hin-ter-lie-gen-de von Hand (Mecha-nik zur Zwangsöffnung) zu öff-nen-de Lüf-tungs-klap-pen mit Schwerkraftverschluss, dreh-bar ge-la-ger-ten La-mel-len und Erdungsanschluss. Hand-be-die-nung durch Ge-stän-ge mit Griff, wel-cher 1,50 m über OK FFB an-zu-ord-nen ist, einschl. se-pa-ra-ter Wand-be-fes-ti-gung im Griffbereich. Einbaulage: mittig in Öffnungsleibung Rohbauöffnung: ca. 1000/600 mm Farbe: EV1 eloxiert Einbauort: Schaltanlagenraum Ost- und Südseite, in vorh. Wandöffnungen Einbauhöhe: ca. 2,40 m über OK FFB Hersteller: Betonbau, Produkt: LLE und EE o. glw.			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Hersteller / Produkt: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'				
		2,000	Stck	.....	.....
01.13.0160.	Lüftungsgitter, offenbar, 1500/600, Alu Lie-fe-rung und Ein-bau von Lüf-tungs-git-tern wie vor, jedoch ohne Schwerkraftverschluss dauerhaft offen. Rohbauöffnung: ca. 1500/600 mm Ein-bauort: Traforaum 1, Südsei-te				
		1,000	Stck	.....	.....
01.13.0170.	Hausnummernschild, Emaille Liefen und Anbringen eines Hausnummernschildes aus Emaille entsprechend den Vorgaben der Stadt Leipzig. Freigabe durch den AG. Größe ca. 20 x 16 cm				
		1,000	Stck	.....	.....
Summe 01.13. METALLBAU- UND TISCHLERARBEITEN				.....	
01.14.	MALERARBEITEN				
01.14.0010.	Abdeckung Boden, Folie Bö-den mit PE-Folie ge-gen Ver-schmut-zung wäh-rend der Ma-ler-ar-bei-ten vollflächig ab-de-cken und ge-gen Ver-rut-schen ver-kle-ben. Das Ent-fer-nen nach Ab-schluss der Ar-bei-ten ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. In die-ser Po-si-ti-on sind nur die Flä-chen er-fasst, bei de-nen die Leis-tung nach Art und Um-fang nicht als Ne-ben-leis-tung ein-zu-ord-nen ist.				
		175,000	m2	.....	.....
01.14.0020.	Altbeschichtung, reinigen, Dispersion Altbeschichtung zur Auf-nah-me ei-ner Überholungsbeschichtung gründ-lich rei-ni-gen. Altbeschichtung: Disper-si-on Bau-teil: Wän-de und De-cken in KG und EG Be-reich: alle Räu-me				
		630,000	m2	.....	.....
01.14.0030.	Kalkzementputz, 2-lagig, Innenwand, Kleinflächen Kalkzementputz, zwei-la-gig, im In-nen-be-reich, in Kleinflächen, einschl. Grun-die-rung als Putzgrundvorbehandlung bei ver-schie-den sau-gen-den Un-ter-grün-den und Spritzbewurf als Putzgrundvorbereitung, voll de-ckend, Ober-flä-che vor-be-rei-tet für Farb-be-schich-tung.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Putz-grund: Zie-gel Mörtelart: GP (Normalputzmörtel) Un-ter-putz: Festigkeitsklasse CS II/III (P II) Oberputz: Festigkeitsklasse CS I/II (P I) Ober-flä-che: ab-ge-rie-ben und ge-filzt Ober-flä-chen-qua-li-tät: Q2 Putzdicke: 15 mm Bau-teil: Wän-de, Kleinflächen Raum-hö-he: bis 3,50 m Ein-bauort: ehem. Wandöffnung EB-Traforaum	2,000 m2	.....	.....
01.14.0040.	Überholungs-Beschichtung, Putz, innen, Silikat Überholungs-Beschichtung im In-nen-be-reich, de-ckend, mit Silikatfarben, einschl. Grun-die-rung. Un-ter-grund: Putz, Be-ton Kon-trast-ver-hält-nis/Deck-ver-mö-gen: Klas-se 1/de-ckend Glanz: matt Nassabriebbeständigkeit: Klas-se 2 Farb-ton: weiß Ar-beits-hö-he: bis 5,50 m Bau-teil: Wän-de und Decken- bzw. Dachunterseite in KG und EG Be-reich: alle Räu-me	630,000 m2	.....	.....
01.14.0050.	Zulage Leibungen, innen, Silikat Zulage zur Vorposition zur Beschichtung von Leibungen in Türen im Innenbereich. Leibungstiefe: bis 150 mm Untergrund: Putz, Beton Farbe: weiß Bereich: alle Räu-me	35,000 m	.....	.....
01.14.0060.	Reinigung Bodenflächen Be-ton-fuß-bo-den rei-ni-gen, mit öllösendem Rei-ni-gungs-mit-tel säu-bern und trock-nen. Be-reich: Kel-ler-be-rei-che der Traforäume 1+2 & EB-Traforaum	20,000 m2	.....	.....
01.14.0070.	Überholungs-Beschichtung, Stahl, innen, KH, erneuern Überholungsbeschichtung auf be-ste-hen-der Stahlprofilträgerkonstruktionen im In-nen-be-reich er-neu-ern, de-ckend, mit Kunst-harz wie folgt: - Al-t-an-strich an-schlei-fen - Zwischenbeschichtung - Schlussbeschichtung Glanzgrad: glän-zend Bau-teil: Trä-ger aus Pro-fil-stahl			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Far-be: lichtgrau (RAL 7035) Be-reich: Traforäume 1+2 & EB-Traforaum - Aufstellschienen	3,000	m2	.....	.....
01.14.0080.	Beschichtung, Boden, innen, Disp. Erstbeschichtung auf Be-ton-Boden-flä-chen im In-nen-be-reich, scheuerbeständig, de-ckend, mit Kunst-stoff-Disper-si-on wie folgt: - Grund-be-schich-tung - Zwischenbeschichtung - Schlussbeschichtung Bau-teil: Fußbodenflächen Un-ter-grund: Be-ton Glanzgrad: matt Kon-trast-ver-hält-nis/Deck-ver-mö-gen: Klas-se 1/de-ckend Far-be: lichtgrau (RAL 7035) Be-reich: alle Kel-ler-be-rei-che	90,000	m2	.....	.....
01.14.0090.	Überholungs-Beschichtung, Boden, innen, Disp. Überholungs-Beschichtung der be-ste-hen-den Be-schich-tung im In-nen-be-reich, scheuerbeständig, de-ckend, mit Kunst-stoff-Disper-si-on wie folgt: - Altbeschichtung anrauen - Zwischenbeschichtung - Schlussbeschichtung Bau-teil: Fußbodenflächen Un-ter-grund: Be-ton Glanzgrad: matt Kon-trast-ver-hält-nis/Deck-ver-mö-gen: Klas-se 1/de-ckend Far-be: lichtgrau (RAL 7035) Be-reich: EG Traforäume 1+2 & EG EB-Traforaum	23,000	m2	.....	.....
01.14.0100.	Schmutzband, Bodenbeschichtung Schmutzband bzw. Sockelanstrich im In-nen-be-reich als Erst- oder Überholungsbeschichtung, ent-spre-chend der Art der vorbeschriebenen Bodenbeschichtung, auf mi-ne-ra-li-schem Un-ter-grun-d. Hier-bei ist auf Fuge bzw. Höhe ab-zu-set-zen. Höhe: bis 10 cm Un-ter-grund: Be-ton Be-reich: Kabelkeller, Kel-ler-be-rei-che und EG der Traforäume 1+2 & EB-Traforaum	115,000	m	.....	.....
01.14.0110.	Ausbesserungsarbeiten Die Ma-ler-ar-bei-ten er-fol-gen grund-sätz-lich vor Mon-ta-ge der elek-tri-schen An-la-gen. Die Kos-ten für even-tu-el-le				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Aus-bes-se-rungs-ar-bei-ten nach der Mon-ta-ge der elek-tri-schen An-la-gen sind in die-ser Po-si-ti-on für Wan-d- und Bodennachbeschichtungen im In-nen-be-reich zu kal-ku-lie-ren. An-zahl Stel-len: ca. 20 Stück Ge-samt-flä-che: ca. 20 m²				
		1,000	psch		.....
	Summe 01.14. MALERARBEITEN				.....
01.15.	FLIESENLEGERARBEITEN				
01.15.0010.	Bodenfliesen in Mörtelbett ausbauen Bo-den-flie-sen in Mör-tel-bett aus-bau-en; Bau-schutt ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Aufbaudicke: bis 3 cm Fliesenformat: ca. 20 x 20 cm Be-reich: WC				
		5,200	m2	.....	.....
01.15.0020.	Wandfliesen mit Dünnbett entfernen Wandfliesen, einschl. Dünnbett, entfernen; Bauschutt entsorgen inkl. Deponiegebühr - Verwertung nach Wahl des AN. Fliesengröße: ca. 20 x 20 cm Aufbaudicke: bis 1,5 cm Bereich: WC				
		15,000	m2	.....	.....
01.15.0030.	Untergrundaussgleich, Wand, bis 5 mm Untergrund für die Verlegung von Wandfliesen im Dünnbett durch Aufbringen einer Spachtelmasse egalisieren. Untergrund: Kalk-Zementputz, Beton-Fertigteilplatten Dicke: bis 5,0 mm Bereich: WC				
		18,000	m2	.....	.....
01.15.0040.	GK-Platten grundieren, lösemittelfrei Vor-han-de-nen Un-ter-grund aus Gips-plat-ten mit ei-ner lösemittelfreien Grun-die-rung grun-die-ren für Wandfliesenbelag. Be-reich: WC				
		3,000	m2	.....	.....
01.15.0050.	Wandfliesen, weiß, Dünnbett, 25/20 Wand-be-klei-dung aus ke-ra-mi-schen Flie-sen für In-nen-räu-me lie-fern und im Dünn-bett-ver-fah-ren mit ei-nem hy-drau-lisch er-här-ten-den, fle-xiblen Dünn-bett-mör-tel ver-le-gen, mi-ne-ra-lisch ver-fu-gen.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Un-ter-grund: Beton, Gips-bau-plat-ten GKBI Ma-te-ri-al: Fein-stein-zeug For-mat: 25/20 cm Ober-flä-che: eben, halb-matt Far-be: weiß Fugenfarbe: weiß Höhe: 2,00 m Be-reich: WC	19,000	m2	.....	.....
01.15.0060.	Bodenfliesen, unglasiert, Dünnbett, 30/30 Bo-den-be-lag aus ke-ra-mi-schen Flie-sen, un-gla-siert, in In-nen-räu-men, im Dünn-bett-ver-fah-ren mit ei-nem hy-drau-lisch er-här-ten-den, fle-xiblen Dünn-bett-mör-tel ver-le-gen und mi-ne-ra-lisch ver-fu-gen; Flie-sen dia-go-nal im Raum ver-le-gen. Ma-te-ri-al: Fein-stein-zeug For-mat: 30/30 cm Ober-flä-che: ge-raut Rutschhemmung: R9 Far-be: grau me-liert Fugenfarbe: grau Be-reich: WC	4,500	m2	.....	.....
01.15.0070.	Eckschutzprofil, Bekleidungen Eckschutzprofil für Außenecken von Bekleidungen mit Fliesen. Win-kel Ecke: 90 Grad Ma-te-ri-al: Alu-mi-ni-um Be-reich: WC	3,000	m	.....	.....
01.15.0080.	Revisionstür, Stahlblech 40/40 cm Revisionstür als Stahl-blech im Sa-ni-tär-be-reich lie-fern und ein-bau-en. Revisionstürgröße: 40/40 cm Far-be: weiß Be-reich: WC, Trockenbauwand	1,000	Stck	.....	.....
01.15.0090.	Fugenverschluss, innen, Silikon Fugenverschluss in In-nen-räu-men, an al-len ho-ri-zon-ta-len und ver-ti-ka-len Wan-d- und Bodenanschlüssen so-wie an Türbekleidungen, einschl. Vor-rei-ni-gung Fu-gen. Die Aus-füh-rung er-folgt als Dreiecksfuge. Fu-gen-brei-te: 8 - 10 mm i.M. Fugenfarbe: weiß und grau Ma-te-ri-al: Silikonacetat ver-net-zend Be-reich: WC	40,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.15.0100.	Fugenverschluss, innen, Acryl Fugenverschluss wie vor, je-doch mit Acryl. Fugenfarbe: weiß Fugendichtmasse: Acryl Be-reich: WC	10,000	m	.....	.....
01.15.0110.	Fliesen, Löcher herstellen Lö-cher im Flie-sen-be-lag zur Durch-füh-rung von Installationsrohren so-wie zum Ein-bau von Steck-do-sen u. dgl. her-stel-len. Grö-ße: 20 bis 50 mm Be-reich: WC	16,000	Stck	.....	.....
Summe 01.15. FLIESENLEGERARBEITEN				.....	.....
01.16.	TROCKENBAU				
01.16.0010.	GK-Inst-Vors.sch. V-CW100/200, 2x12,5 mm MW Gipsplatten-Vorsatzschale, frei-ste-hend, als Installationswand für Feuchträu-me, mit im-prä-gnier-ten Gips-plat-ten, Ständerwerk aus ver-zink-ten Stahl-pro-fi-len und kaschierter Mineraldämmstoffeinlage, einschl. Ho-ri-zon-ta-ler Ab-de-ckung der nicht raumhohen Installationswände. Ober-flä-chen-aus-bil-dung in Standardverspachtelung, Qua-li-täts-stu-fe Q1 (Grundverspachtelung). Ober-flä-che vor-be-rei-tet für Flie-sen-be-lag. Be-plan-kung: 2 x 12,5 mm GKBI Brand-schutz-klas-se: A2-s1,d0 Däm-mung: Mineralwolle, MW Dämmdicke: 40 mm Ka-schie-rung: Alu-mi-ni-um-Fo-lie Mindestrohdichte: 30 kg/m ³ Brand-ver-hal-ten, Däm-mung: A2-s1,d0 Wand-di-cke: ca. 200 mm Höhe: 1,20 m An-schlüs-se seit-lich: an Massivbauteile An-schlüs-se un-ten: Betonboden An-schlüs-se oben: kei-ne Be-reich: WC	4,500	m2	.....	.....
01.16.0020.	Verfugung, elastisch, Trockenbau Elas-ti-sche ein-sei-ti-ge Ver-fu-gung der An-schlüs-se der mit Plat-ten- -ma-te-ri-al be-klei-de-ten Flä-chen ge-gen mas-si-ve Bau-tei-le, mit Dicht-stoff auf Si-li-kon-ba-sis, einschl. Glät-ten der Fu-ge. Be-reich: WC	40,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.16.0030.	Aussparung, GK-Wand, bis 40/40 cm Auss-pa-rung für Ein-bau-tei-le in Vorsatzschale. Grö-ße: 40/40 cm Be-reich: WC, für Revisionstür	1,000	Stck	.....	.....
01.16.0040.	Rundloch, Dosen, D bis 100 mm, Trockenbau Rundloch in Gips- bzw. Gips-fa-ser-plat-ten für Elektrosteckdosen, Was-ser- und Abwasserinstallationen o.ä. boh-ren. Durch-mes-ser: bis 100 mm Be-reich: WC	16,000	Stck	.....	.....
01.16.0050.	WC-Trennwandanlage ausbauen u. entsorgen WC-Trennwandanlage aus mehrschichtigen Verbundplatten mit Kunststoffkern in-kl. Tür und Be-fes-ti-gungs-tei-len aus-bau-en und ent-sor-gen in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Grö-ße: ca. 4 m2	1,000	Stck	.....	.....
01.16.0060.	WC-Trennwandanlage, b=1900 mm, KST-Kern Trennwandanlage für Sanitärräume, aufgebaut mit Verbundplatten mit Kunststoffkern. Aufbau der Wand: - mehrschichtige Verbundplatten, beidseitig mit HPL-Platten 3 mm und Kerneinlage aus Kunststoff, Rahmenkonstruktion, Wabeneinlage oder ausgeschäumt - Oberfläche Melaminharz - glattflächig, rahmenlos - Aluminium-Profil zur Stabilisierung der Vorderfront - bei weitgespannten Konstruktionen zusätzliches Aussteifungsrohr - Schienen für Wandanschluss - Trennwandfüße als Rundprofil, Abdeckprofil Tür: - Schlagrichtung DIN links - in gleicher Konstruktion wie Wand - Türanschlagprofil, mit Geräuschkämpfung - Türbänder selbstschließend - Schloss aus Nylon, Kunststoff, mit Anzeige frei besetzt - Tür mit Zweifachhaken und Wandpuffer Oberflächen, Farben: - Oberflächen weiß - Aluminium-Profile farbig beschichtet - Beschläge aus Nylon, Kunststoff, Farbe nach Farbkarte des Herstellers - Trennwandfüße schwarz eloxiert Gesamthöhe: ca. 2000 mm Bodenfreiheit: ca. 150 mm Türbreite: ca. 625 mm Plattendicke: mind. 30 mm - Frontwand mit 1 Tür				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

- keine Mittel- oder Seitenwand
Breite: ca. 1900 mm

Die Trennwand ist einseitig im Wandanschlussbereich zu der quer verlaufenden ca. 1,50 m hohen und ca. 25 cm breiten Vorwandinstallation auszusparen. Erforderl. Mehraufwendungen sind einzukalkulieren.

Fertigung nur nach örtlichem Aufmaß!

1,000 Stck

01.16.0070.

GK-Verkofferung, 1x20 mm, MW, F0

Verkofferung (Be-klei-dung) aus Gips-plat-ten für In-stal-la-ti-ons-lei-tun-gen an Wän-den und De-cken, in-kl. er-for-der-li-cher Un-ter-kon-struk-ti-on aus Metallprofilen. Ober-flä-chen-aus-bil-dung in Standardverspachtelung, Qua-li-täts-stu-fe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Fi-nish).

An-sichts-flä-che: < 1,0 m
Er-for-der-li-che Dämmdichte: ca. 100 kg/m³
Brand-ver-hal-ten, Däm-mung: A1
Be-plan-kung: GKBI
Plattendicke: 20 mm
Brand-schutz-klas-se: A2-s1,d0
Feu-er-wi-der-stands-klas-se: 0
Max. Höhe: 2,00 m
An-schlüs-se seit-lich: an Massivbauteile
An-schlüs-se un-ten: Tro-cken-bau
An-schlüs-se oben: an Massivbauteile
Be-reich: WC

1,500 m2

Hinweise Brandschutz-Verkofferung

Hinweise Brandschutz

Es sind ausschließlich Brandschutzsysteme geprüft nach DIN anzuwenden. Es ist nur ein System je Bauteil anzuwenden, eine Mischung verschiedener Systeme ist nicht zulässig.

Für die nachfolgend beschriebene Verkofferung ist ein Feuerwiderstand R90 (feuerbeständig) für die Beanspruchung von unten herzustellen. Das zu Grunde liegende Brandschutzkonzept kann dem AN zur Verfügung gestellt werden.

01.16.0080.

Brandschutz-Verkofferung, 2x20 mm, MW, F90

Gipsplatten-Verkofferung für Lüftungsleitungen DN100 an Decken,
inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen. Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish). Eventuelle Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben.

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

Biegezugfestigkeit: Klasse B/ohne Belastung
 Plattendicke: 2 x 20 mm
 Plattentyp: GM-F (EN 15283-1)
 Brandverhalten: A1
 Kantenausbildung: VK, SK
 Raumhöhe: ca. 3,20 m
 Erforderliche Dämmdichte: ca. 100 kg/m³
 Brandverhalten, Dämmung: A1
 Brandschutz: F90, von unten
 Anschlüsse seitlich: Betonbauteil
 Anschlüsse oben: Betonbauteil
 Bereich: EB-Traforaum

 Hersteller: Knauf Gips KG,
 Produkt: Knauf Firebord
 oder gleichwertig

angeb. Hersteller /Produkt:
 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

2,000 m2

Summe 01.16. TROCKENBAU

01.17. SANITÄR

01.17.0010. Demontage Sanitäreinrichtung und Leitungen
 Ab-sper-ren des Was-ser-an-schlus-ses am Wasserzähler im Kabelkeller.
 De-mon-ta-ge der Was-ser- und Ab-was-ser-lei-tun-gen innerhalb des Gebäudes, einschl. De-mon-ta-ge und Ent-sor-gung der sa-ni-tär-en Ein-rich-tungs-ge-gen-stän-de (WC, Hand-wasch-be-cken, Warm-was-ser-be-rei-ter, Ablageplatte, Spiegel), in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN.

1,000 psch

Hinweis: Wasserinstallation innerh. v. Gebäuden

01.17.0020. Mehrschichtverbundrohr d16 mm m. Dämmung 9 mm
 Rohr d 16 mm mit Wär-me-däm-mung 9 mm für Kal-t- und Warm-was-ser in Trink-was-ser-in-stal-la-tio-nen, aus formstabilen Mehrschichtverbundrohr, diffusionsdicht, mit Schutz-man-tel mit Rundumdämmung ein-ge-zo-gen, lie-fern und ver-le-gen. Verbindung mit Pressverbinder aus Rotguss d = 16 x 2,2 mm, Runddämmung: 9 mm (0,040 W/(mK))

10,000 m

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.17.0030.	T-Stück d16 mm T-Stück mit Pressverbinder für Mehrschichtverbundrohr, mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder, aus Rotguss lie-fern und ein-bau-en. d 16 mm	3,000	Stck	.....	.....
01.17.0040.	Rohrkupplung d16 mm Kupplung mit Pressverbinder für Mehrschichtverbundrohr mit DVGW zertifizierter Prüfsicherheit bei unverpresstem Verbinder aus Rotguss liefern und einbauen. d 16 mm	3,000	Stck	.....	.....
01.17.0050.	Eckventil 3/8", verchromt Eck-ven-til, ver-chromt mit Ver-län-ge-rung und Schubrosette An-schluss 3/8" Ab-gang 3/8" lie-fern und mon-tie-ren.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0060.	Hauswasserstation DN 25 Hauswasserstation DN 25 mit Druck-min-de-rer DVGW-geprüft, PN 16, Schallschutzgruppe 1, Rückflußverhinderer, Fil-ter, Vor- und Hinterdruckmanometer, Rückspülvorrichtung und Ver-schrau-bun-gen, Ge-häu-se aus Mes-sing, Fe-der-hau-be, In-nen-tei-le und Klarsicht-Filtertasse aus Kunst-stoff.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0070.	Schrägsitzventil Rückflussverhinderer Rotguss DN25 Ab-sperr-ven-til mit Schallschutzprüfzeichen DIN EN ISO 3822-1 Klas-se I, mit Rückflussverhinderer und Prü-fein-ri- ch-tung, Öffnungsdruck bis 10 mbar, für Trink-was-ser-lei-tung, mit Eig-nungs-nach-weis DIN 1988-200, Ge-häu-se, Ober-teil und wasserberührende Tei-le der Innengarnitur aus Rot-guss, Schrägsitzform mit Entleerungsventil, mit war-tungs-frei-er Spindelabdichtung, mit Han-drad, bei-der-seits Pressverschraubung, PN 10, DN 25, mit Dämmschalen.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0080.	Druckprobe Druck-pro-be an der neu in-stal-lier-ten Trink-was-ser-an-la-ge nach DIN 1988/ DIN EN 806 und DVGW-Vorschrift durch-füh-ren, mit Vor- und				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Haupt-prü-fung für Kal-t-, und Warm-was-ser, einschl. An-fer-ti-gen ei-nes Prüf-pro-to-kolls, Nennweitenbereich DN 12 bis DN 32	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0090.	Spülen der TW-Rohrleitungen Spü-len der Rohr-lei-tun-gen TW/ Z kom-plett der neu in-stal-li-er-ten Trink-was-ser-an-la-ge nach DIN 1988 Teil 2/ DIN EN 806 und DVGW-Vorschrift, Ablei-ten des Spül-was-sers in vor-han-de-ne Kana-li-sa-ti-on, einschl. Mon-tie-ren und nach der Spü-lung de-mon-tie-ren, ev. Not-wen-di-ger Zu-lauf- und Ablassstutzen, einschl. Er-stel-len ei-nes Spülprotokolls, Nennweitenbereich DN 12 bis DN 32.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0100.	Hygienische Unbedenklichkeitserklärung der TW-Anlage Hy-gie-ni-sche Un-be-denk-lich-keits-er-klä-rung der TW-Anlage mit Pro-be-ent-nah-me(n) durch zu-stän-di-ges Ge-sund-heits-amt einschl. Laborbericht und Be-schei-ni-gung. Nach-weis der Keim-frei-heit der Trink-was-ser-an-la-ge.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0110.	Spülstation inkl. Inbetriebnahme Spülstation für Trink-was-ser kalt oder warm (PWC/PWH), 1-Streckengerät, Stre-cke frei kon-fi-gu-rier-bar, au-to-ma-ti-sches Spül-sys-tem zur Si-cher-stel-lung des be-stim-mungs-ge-mä-ßen Be-trie-bes bei vor-her-seh-ba-rer Nutzungsunterbrechung nach DIN 1988. Ein-satz-be-reich: Ein-satz in Ring- und Reihenleitungen, Auf-putz- und Un-ter-putz-mon-ta-ge, Ein-bau in Nass-, Tro-cken-bau und Vorwandsystemen. Steue-rung: Zeitorientierte Aus-lö-sung des Spül-vor-gangs über frei de-fi-nier-ba-ren Wo-chen-ka-len-der, Ein-stel-len von Ta-gen und Spül-zei-ten, mit und ohne Temperaturprüfung, frei wähl-ba-re Spülmenge, Steue-rung mit LED- Sta-tu-s-an-zei-ge, po-ten-ti-al-frei-er Kon-takt für ex-ter-ne Si-gnal-ge-ber, Kom-mu-ni-ka-ti-ons-mög-lich-kei-ten über WLAN, Ether-net via Punkt zu Punk-t-Ver-bin-dung mit End-ge-rä-ten und Be-die-nung vor Ort via Dis-play und Tas-ten. Trink-was-ser-an-schluss kalt/warm: G 1/2 Druck: max. 1 MPa (10 bar) Tem-pe-ra-tur: max. 75 °C Mindestfließdruck: 1000 hPa (1000 mbar) Durch-fluss-men-ge kalt/warm: max. 0,07 l/s (4,2 l/min) Ab-was-ser-an-schluss: DN 40, Ablauf-gar-ni-tur mit her-aus-neh-m-ba-ren Ge-ruchs-ver-schluss, frei-er Aus-lauf nach DIN EN 1717 mit Rückstausensor. Höhe: ca. 525 mm				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Brei-te: ca. 340 mm Tie-fe: ca. 80 mm Lie-fern und mon-tie-ren so-wie In-be-trieb-nah-me der Sta-ti-on.	1,000	Stck	.....	.....
Hinweis: Abwasserinstallation innerh. v. Gebäuden					
01.17.0120.	Abwasserltg. HT-PP DN100 Ab-was-ser-lei-tung aus PP-Rohr, heißwasserbeständig, DN 100, Ver-bin-dung mit Steck-muf-fe, einschl. Dicht-rin-gen, Ver-le-gung in Ge-bäu-den, For-m- und Ver-bin-dungs-stücke wer-den ge-son-dert ver-gü-tet, einschl. Rohr-be-fes-ti-gun-gen, körperschallgedämmt, Mon-ta-ge-hö-he über Ge-län-de/Fuß-bo-den bis 4,0 M. Durch-mes-ser: DN 100 Be-reich: WC, Keller	8,000	m	.....	.....
01.17.0130.	Abwasserltg. HT-PP DN50 Ab-was-ser-lei-tung wie vor, je-doch Nennweite DN 50. Durch-mes-ser: DN 50 Be-reich: WC	2,000	m	.....	.....
01.17.0140.	HT-Passstück, DN 100 HT-Passstück aus Po-ly-pro-py-len (PP), mit Steck-muf-fe und ein-ge-leg-ter Gum-mi-dich-tung, als Zu-la-ge zum Ab-fluss-rohr. Durch-mes-ser: DN 100 Be-reich: WC, Keller	5,000	Stck	.....	.....
01.17.0150.	HT-Passstück, DN 50 HT-Passstück wie vor, je-doch Durch-mes-ser: DN 50 Be-reich: WC	2,000	Stck	.....	.....
01.17.0160.	HT-Überschiebemuffe, DN 100 HT-Überschiebemuffe aus Po-ly-pro-py-len (PP), mit Steck-muf-fe und ein-ge-leg-ter Gum-mi-dich-tung, lie-fern und mon-tie-ren. Durch-mes-ser: DN 100 Be-reich: WC, Keller	2,000	Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.17.0170.	HT-Überschiebemuffe, DN 50 HT-Überschiebemuffe wie vor, je-doch Durch-mes-ser: DN 50 Be-reich: WC	3,000	Stck	.....	.....
01.17.0180.	HT-Bogen, 15-88,5°, DN 100 HT-Bogen aus Po-ly-pro-py-len (PP), in al-len han-dels-üb-li-chen Gra-den, 15 - 88,5 ° mit Steck-muf-fe und ein-ge-leg-ter Gum-mi-dich-tung lie-fern und mon-tie-ren. Durch-mes-ser: DN 100 Be-reich: WC, Keller	4,000	Stck	.....	.....
01.17.0190.	HT-Bogen, 15-88,5°, DN 50 HT-Bogen wie vor, je-doch Durch-mes-ser: DN 50 Be-reich: WC	6,000	Stck	.....	.....
01.17.0200.	HT-Abzweig, 45/70°,o. 88,5°,DN 100/100 HT-Abzweig 45° DN 100/100 aus Po-ly-pro-py-len (PP), mit Steck-muf-fe und ein-ge-leg-ter Gum-mi-dich-tung, lie-fern und mon-tie-ren. Win-kel: 45 Grad Durch-mes-ser: DN 100 Ab-zweig: DN 50 Be-reich: WC, Keller	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0210.	HT-Abzweig, 45/70°,o. 88,5°,DN 100/50 HT-Abzweig wie vor, je-doch Durch-mes-ser: DN 100 Ab-zweig: DN 50 Be-reich: WC	2,000	Stck	.....	.....
01.17.0220.	HT-Reinigungsrohr, DN 100 HT-Reinigungsrohr DN 100 mit Schraub-ver-schluss zur Rei-ni-gung aus Po-ly-pro-py-len (PP), mit Steck-muf-fe und ein-ge-leg-ter Gum-mi-dich-tung, lie-fern und mon-tie-ren. Durch-mes-ser: DN 100 Rei-ni-gungs-öff-nung: DN 100 Be-reich: WC	1,000	Stck	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.17.0230.	HT-Muffenstopfen, DN 100 HT- Muffenstopfen aus Po-ly-pro-py-len (PP) lie-fern und mon-tie-ren. Durch-mes-ser: DN 100 Be-reich: WC	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0240.	Dunstrohr Abwasserleitung Dunstrohr zur Be- und Entlüftung von Abwasserleitungen, mit Haube einschl. Abdichtung der Dachdurchführung montieren. Eindichten Rohr in 1-lagige Dampfsperre und 2-lagige Dachabdichtung. Größe: DN 100	1,000	Stck	.....	.....
Hinweis: Sanitäre Einrichtungsgegenstände					
01.17.0250.	WT-Montageelement Montageelement für Wasch-tisch, Vorwandinstallation aus Tro-cken-bau, aus ver-zink-tem Stahl, Armaturenanschlussplatte und Ablauf-bo-gen, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und mon-tie-ren. Ablauf-bo-gen: DN 40	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0260.	Waschtisch 60 cm Wasch-tisch aus Sanitärporzellan, Hahnloch Mit-te of-fen, mit Über-lauf, mit ablaufoptimierter Beckeninnengestaltung, ein-schließ-lich dauerelastische Fuge, Montagestreifen zum Aus-glei-chen von Une-ben-hei-ten und Schall-schutz-Set. Grö-ße: 600x450x190mm Be-fes-ti-gung: Stockschrauben M 10 x 120 Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0270.	Befestigung Waschtisch a. Metallständerwand aus Holz Kon-struk-ti-on zur Be-fes-ti-gung für Wasch-tisch an Trockenbau-Metallständerwand aus Gips-kar-ton mit Hinterfütterung aus Hart-holz (30 mm dick). Lie-fe-rung kom-plett mit Be-fes-ti-gungs-tei-len.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0280.	Waschtischbatt., Einhand, DN15 Einhebel-Waschtischmischer, DN15, Chrom mit				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Ablauf-gar-ni-tur, star-rem Gussauslauf und Perlsprudler, Aus-la-dung 120 mm, mit Pa-tro-ne ECO-TOP, ei-gen-si-cher, ge-mäß DVGW lie-fern und mon-tie-ren.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0290.	Auslaufventil m. Rohrbelüfter u. Schlauchanschluß DN15 Aus-lauf-ven-til mit Rohrbelüfter, Rückflussverhinderer und Schlauchanschluß DN 15, Mes-sing ver-chromt, mit Wandrosette, DVGW-geprüft.	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0300.	Montageelement, WC, Betätigung vorne Montageelement für Wan-d-WC, kom-plett, mit Be-tä-ti-gung von vor-ne, aus Stahl mit Zink be-schich-tet, mit Bo-den- und Wand-be-fes-ti-gung, WC-Ablauf-bo-gen, Zu- und Ablauf-gar-ni-tur, UP-Spülkasten 6 bis 7,5 Li-ter, ohne Ab-deck-plat-te/Be-tä-ti-gung, einschl. not-wen-di-gen Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en. Bau-hö-he: 1200 mm Brei-te: 575 mm WC-Bo-gen: DN 80/100	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0310.	Betätigungsplatte, vorne, weiß Betätigungsplatte für Montageelement WC, mit Be-tä-ti-gung vor-ne, mit wassersparender Spül- und Stopp-tas-te oder 2-Men-gen Aus-lö-sung, lie-fern und ein-bau-en. Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0320.	Tiefspül-Wand-WC 4,5 o. 6 l Tiefspül-WC, 4,5/ 6 l, CE, EN 997 6 A/C, EN 38 aus Sanitärporzellan, CE-gekennzeichnet, wand-hän-gend, mit gla-sier-tem Spülrand, mit Kunststoffspülverteiler für gleich-blei-ben-des Spülbild für Wandeinbauspülkasten oder Wandeinbaudruckspüler einschl. Hahnverlängerungen, einschl. Klo-sett-sitz mit De-ckel - Schar-nie-re Edel-stahl und Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al, Schallschutzset und Si-li-kon-fu-ge lie-fern und ein-bau-en. Ab-stand der WC-Sitzbefestigungslöcher ca. 155 mm. Grö-ße: 360x540x320mm Be-fes-ti-gung: Ge-win-de-stan-gen M 12 x 150 Zu-lauf: von hin-ten Ab-gang: waa-ge-recht Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0330.	Montageelement, Urinal Montageelement für Uri-nal, Vorwandinstallation mit				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Tro-cken-bau, aus ver-zink-tem Stahl, für ma-nu-el-le Be-tä-ti-gung, Zulaufgarnitur mit in-te-grier-ter Vorabspernung, Spülmengenschnellverstellung, Ablauf-bo-gen und Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en.	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0340.	Betätigungsplatte für Urinal, weiß Betätigungsplatte für Uri-nal mit Unterputzdruckspüler lie-fern und ein-bau-en. Far-be: weiß	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0350.	Urinal-Absaugbecken, weiß Urinal-Absaugbecken aus Kera-mik, einschl. Absaugeformstück für Wandanbau mit an-ge-form-tem Ge-ruchs-ver-schluss, Zu-lauf von oben und Ablauf nach un-ten, so-weit er-for-der-lich in Fugenfarbe der Wand-ver-klei-dung ge-gen die Wand sau-ber ver-fu-gen, ein-bau-en, einschl. Be-fes-ti-gungs-satz so-wie al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0360.	Papierrollenhalter, Bügel, weiß Pa-pi-er-rol-len-hal-ter mit Bü-gel, aus Kunst-stoff, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al für ver-deck-te Be-fes-ti-gung, lie-fern und ein-bau-en, ink-l. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0370.	WC-Bürstengarnitur, weiß WC-Bürstengarnitur für Wand-be-fes-ti-gung, mit Bürs-te und her-aus-nehm-ba-rem Be-häl-ter, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, ink-l. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0380.	Ablageplatte, Keramik, weiß, 600 mm Ablageplatte aus Kera-mik, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, ink-l. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß Grö-ße: 600 mm	1,000 Stck	.....	.....
01.17.0390.	Kristallspiegel, rechteckig, 500x400 mm Kristallspiegel, recht-e-ckig, mit C-Kantenschliff, einschl.			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, in-kl. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Gr-e: 500 x 400 mm	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0400.	Seifenspender, Schloss, 500 ml, weiß Sei-fen-spen-der mit Zy-lin-der-schloss, für 500 ml Fla-schen, mit Erstbefüllung, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, in-kl. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0410.	Handtuchspender, Schloss, 300 Tücher, weiß Hand-tuch-s-pen-der mit Zy-lin-der-schloss, für 300 T-cher, mit Erstbefüllung einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, in-kl. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0420.	Kleiderhaken, weiß Klei-der-ha-ken zur Wand-be-fes-ti-gung, Kunst-stoff, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, in-kl. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß	1,000	Stck	.....	.....
01.17.0430.	Warmwasserspeicher, offen, Untertisch, 5 l Warm-was-ser-spei-cher of-fen, als Einkreispeicher, für Untertischmontage, Tem-pe-ra-tur whl-bar bis 85 °C, Wech-sel-strom, einschl. Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al lie-fern und ein-bau-en, in-kl. al-ler Bohr-, Ein-setz- und Vergußarbeiten. Far-be: weiß In-halt: 5 Li-ter Ener-gie-ef-fi-zi-enz-klas-se: A	1,000	Stck	.....	.....
Summe 01.17. SANITÄR				.....	.....
01.18.	LÜFTUNG WC-Raum				
01.18.0010.	Ventilator, AP, ausbauen u. entsorgen Rückbau und Entsorgung eines Axialventilators in Aufputz-Montage einschl. Ge-huse, Lüftungsgittern, Montageelementen und systemgebundenen Zubehör an Innenwänden, Kabel und Leitungen abklemmen, inkl. Deponiegebühr - Verwertung nach				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Wahl des AN. Maße: ca. DN 100 m Abbruchort: WC	1,000	Stck	.....	.....
01.18.0020.	Kleinraumwandlüfter, AP, 70 m3/h, DN 100 Kleinraumwandlüfter für Aufputz-Montage, zur Entlüftung innenliegender Räume mit Nachlaufzeit, außenliegendem Alu-Lamellenschutzgitter, mit systemgebundenen Zubehör sowie Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und einbauen. Leistung: ca. 15 W, 230 V, 50 Hz Schutzart: IP 45 Luftleistung: ca. 70 m3/h Nenndurchmesser: DN 100 Einbauort: WC	1,000	Stck	.....	.....
01.18.0030.	Drehzahl- und Betriebsschalter Drehzahl- und Betriebsschalter passend zum vorbeschriebenen Ventilator für den Betrieb des Ventilators in Grund- oder Vollastdrehzahl mit Ein/Ausschaltfunktion z.B. über Raumlicht oder Türschalter liefern und betriebsfertig einbauen. Einbauort: WC	1,000	Stck	.....	.....
01.18.0040.	Luftleitung DN100 Luftleitungen aus Wickelfalzrohr, verzinkt, liefern und montieren, einschl. Verbindungs- und Befestigungsmaterial, sowie Tragkonstruktion. Verkofferung der Leitungen in gesonderter Position. Nenngröße: DN 100 Blechdicke: 0,8 mm Einbauort: EB-Trafoaum, 2 Stück Leitungen für Zu- und Abluft des WCs	3,000	m	.....	.....
01.18.0050.	Wetterschutzgitter, DN100 Abdeckung von Lufteintrittsöffnungen an Fassaden passend zum vorbeschriebenen Ventilator zum Schutz gegen Eindringen von Regen und Schnee. Aus Kunststoff, feststehende Lamellen und Rahmen aus UV-beständigem, bruchfestem Kunststoff. Nenngröße: DN 100 Einbauort: Westfassade, Belüftung WC	1,000	Stck	.....	.....
01.18.0060.	Verschlussklappe, selbsttätig, DN100 Ventilator-Verschlussklappe, selbsttätig, passend zum vorbeschriebenen System mit Feder, Kunststoffgehäuse, einschl. Verbindungsmaterial sowie Tragkonstruktion liefern und				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-----------	-----------

Fortsetzung...

montieren.
Nenngroße: DN 100
Material: Kunststoff
Einbauort: Westfassade, Entlüftung WC

1,000 Stck

Schalraum

01.18.0070.

Axial-Hochleistungsventilator, DN350

Axial-Hochleistungsventilator mit quadratischer Einbauplatte in Wechselstromausführung liefern und montieren, einschl. Verbindungs- und Befestigungsmaterial.

Motordrehzahl muss stufenlos regelbar sein, mit Thermokontakten, geschlossene Bauweise, wartungsfrei, gedichtete, geräuscharme Kugellager mit Langzeitschmierung.

Volumenstrom: ca. 1.700 m3/h
Drehzahl: ca. 930 1/min
Druckerhöhung: ca. 80 Pa
Fördermitteldichte: ca. 1.2 Kg/m3
Fördermitteltemp.: max. 60 °C
aufgenomm.Leistung: ca. 70 W
Schalldruckpegel LWA in 1m: max. 65 dB(A)
Spannung: 230 V
Stromaufnahme: ca. 0,35 A
Frequenz: 50 Hz
Schutzart: IP55
Nenngroße: DN 350
Einbauort: Schalraum, Ost- u. Südfassade

Hersteller: Maico
Produkt: EZQ 35/6B oder gleichwertig

angeb. Hersteller /Produkt:
'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

2,000 Stck

01.18.0080.

Temperatur-Regler

Raumluf-Temperatur-Regler zur Ansteuerung von mehreren Ventilatoren passend zum vorbeschriebenen Ventilator liefern und betriebsfertig einbauen, inkl. Fühler und erf. Zubehör. Regler muss im Rahmen der Fühlermessbereiche frei einstellbar sein, mit einstellbarer Mindestluftabschaltung. Temperatur-Regelbereich zwischen -10 und +30 °C.
Einbauort: Schalraum

1,000 Stck

01.18.0090.

Verschlussklappe, selbsttätig, DN350

Ventilator-Verschlussklappe, selbsttätig, passend zum vorbeschriebenen System mit Feder, Kunststoffgehäuse, einschl. Verbindungsmaterial sowie Tragkonstruktion liefern und

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	montieren. Nenngröße: DN 350 Material: Kunststoff Einbauort: Schaltraum, Ost- u. Südfassade	2,000	Stck	.....	.....
Summe 01.18. LÜFTUNG					.....
01.19.	BODENBELAGSARBEITEN				
	Vorbemerkung Die Bodenbelagsarbeiten im Schaltraum können erst nach Montage der elektrischen Anlagen erfolgen. Mit der Bauüberwachung- / AG ist abzustimmen, inwiefern die Arbeiten im Werkstattraum zeitgleich oder vorher erfolgen können.				
01.19.0010.	Bodenbelag entfernen, Boden reinigen Bodenbelag, wie PVC, Linoleum, in-kl. Sockelleisten und vorhandener Kleberreste entfernen. Der Boden ist staubfrei zu reinigen; Bau-schutt ent-sor-gen, in-kl. Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Gesamtdicke: ca. 5 mm Be-reich: Schaltraum, Werkstatt	58,000	m2	.....	.....
01.19.0020.	Untergrund vorbereiten, komplett, f. Belag Untergrund zur Verlegung des Bodenbelags, wie folgt vorbereiten: - Untergrund von groben Verschmutzungen, wie Mörtel- und Farbreste reinigen - Haftgrund aufbringen - Untergrund vollflächig spachteln und schleifen, in-kl. Ausgleichen von geringen Unebenheiten Untergrund: Beton Spachteldicke: 1 - 5 mm Stuhlrolleneignung: ja Ableitfähig: nein Feuchtraumeignung: nein Chem. Basis Haftgrund: Dispersi-on Be-reich: Schaltraum, Werkstatt	58,000	m2	.....	.....
01.19.0030.	Kautschukbelag, synth, o. Gewebe, 3 mm Kautschukbelag für elektrische Betriebsräume, synthetisch, auf vorbereiteten Untergrund verlegen und verfügen. Verlegung richtungsgerecht, vollflächige Verklebung, überstehenden Rand maßgerecht abschneiden, einschl. Anarbeiten an Zuschnitten, Aussparungen und Einbauen.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Un-ter-grund : Un-ter-sei-te : Far-be : durch AG Gef. Bau-stoff-klas-se : Stuhlrolleneignung : Perm.an-ti-sta-tisch : Zigarettenglutbeständig : Min.Öl-u.Fettbeständig : UV--be-stän-dig : Si-cher-heit für Durch-schlags-span-nung: > 10 KV (Nur im Schaltraum er-for-der-lich) Kle-ber chem. Ba-sis: Aus-füh-rung: Ge-we-be-ein-la-ge Belagdicke: Eig-nung: Brand-ver-hal-ten n. DIN EN 13501: FB-Heizungsggeeignet: Giscode: Emicode: Aus-füh-rung: Be-reich:	Be-ton ge-schlif-fen grau me-liert, nach Be-mus-te-rung B 1 ja ja ja ja ja ja Disper-si-on Bahnenbelag ohne 3 mm Klas-se 34 Cfl-s1 nein D 1 EC 1 Bahnenbelag Schaltraum, Werk-statt			
	Bei Ver-le-gung im Schaltraum ist der Be-lag bis in die Streckenabgangszellen der GS-An-la-ge zu füh-ren (ge-son-der-te Po-si-ti-on). Für den Be-lag ist mit dem Ab-schluss der Bau-maß-nah-me an den AG eine Pfl-e-gean-lei-tung über Art der Pfl-e-ge und der zu ver-wen-den-den Pfl-e-ge-mit-tel zu über-ge-ben, die die Funk-ti-ons-tüch-keit des Be-la-ges ge-währ-leis-tet.	58,000	m2	.....	.....
01.19.0040.	Zulage Kautschukbelag, Schaltschränke Zu-la-ge zur Vorposition für die Ver-le-gung des Kautschukbelages bis in die Schalt-schrän-ke (Streckenabgangszellen) des GS-Schalt-an-la-ge, einschl. Ver-kle-ben. Schrankfeldbreite: ca. 60 cm Schranktiefe: ca. 50 cm (Verlegetiefe) Ein-bauort: Schaltraum	5,000	Stck	.....	.....
01.19.0050.	Sockelwinkel, 100/60 mm Sockelwinkel pas-send zum vor-ge-nann-ten Bo-den-be-lag als Wand-an-schluss, in-kl. Eckausbildung, ge-kleb-t. Un-ter-grund: Be-ton Schenkelmaße: 100/60 mm Far-be: wie Be-lag Be-reich: Schaltraum, Werk-statt	46,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.19.0060.	Kantenschutzwinkel, 20/20 mm Liefern und Einbauen von Kantenschutzwinkel passend zum vor-genannten Bodenbelag als Abschluss an Bodenöffnungen, geklebt. Untergrund: Bodenbelag, Stahl, Beton Schenkelmaße: ca. 20/20 mm Farbe: wie Belag Einbauort: Schalraum, Einstiege Kabelkeller, Bodenöffnungen	10,000	m	.....	.....
01.19.0070.	Übergangsprofil f. Belag, Alu elox. 30 mm Übergangsprofil aus Aluminium, eloxiert, an Übergängen verschiedener Bodenbeläge, mit Dübeln und Messing-Linsenkopf-Senkschrauben. Farbe: Alu Oberfläche: glatt, leicht gerundet Breite: 30 mm Bereich: Schalraum, Werkstatt	1,000	m	.....	.....
01.19.0080.	Türstopper mit Gummipuffer Türstopper mit seitlichem Gummipuffer, einschl. Befestigungsmaterial, für Bodenbefestigung. Farbe: Silber Bereich: Werkstatt an Innentüren	2,000	Stck	.....	.....
Summe 01.19. BODENBELAGSARBEITEN				.....	.....
01.20.	STRASSEN, WEGE Vorbemerkung Ein Baugrundgutachten zum GUW-Standort liegt nicht vor. Es wird angenommen, dass der anstehende Erdstoff der Belastungsklasse Z1.1 nach LAGA und BM-F1 gemäß EBV. Dies ist bei den Entsorgungs-/Deponiegebühren zu berücksichtigen. Es wird davon ausgegangen, den Boden wiederzuverwenden und nur überschüssiges Material zu entsorgen. Zudem ist eine Deklarationsanalyse für das Aushubmaterial durchzuführen (gesonderte Position), um die Einstufung des Materials nach LAGA und EBV festzustellen. Sonderabfall, z.B. kontaminiertes Material oder schadstoffbelasteter Aushub ist gesondert				

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	zu er-fas-sen und un-ter Be-ach-tung der je-weils gel-ten-den ge-setz-li-chen Vor-schrif-ten zu ent-sor-gen. Deponiemehrkosten, die über die an-ge-ge-be-ne Be-las-tungs-klas-se hin-aus-ge-hen, sind nach-zu-wei-sen und se-pa-rat ab-zu-rech-nen. Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.				
01.20.0010.	Bordstein, Betonbett, Tiefbord Tiefbord TB 100 x 250, An-schlag 5 cm, Bord-stei-ne aus Be-ton Qua-li-tät DTI, lie-fern und als Tiefbord ver-le-gen, Bet-tung und Rücken-stüt-ze aus Be-ton C 25/30. Bor-de engfugig ver-le-gen. Fundamentdicke 20 cm, Rücken-stüt-ze zwei-sei-tig. Bord-stei-ne nach Ver-le-gung rei-ni-gen. An-schlüs-se zu be-ste-hen-den Bor-den her-stel-len. Schnei-d- und Anpassarbeiten sind ein-zu-kal-ku-lie-ren. Ein-bauort: Flä-chen-be-gren-zun-gen Kiestraufe Ostseite	15,000 m		.....	.....
01.20.0020.	Eingangspodest, 1,50 x 0,60 m Eingangspodest aus Stahl-be-ton-Fer-tig-teil-plat-te mit Abstreiferrost (in-kl. Wan-ne) her-stel-len, lie-fern und ein-bau-en, einschl. Vor-be-rei-tung Schottertragschicht, Sei-ten-flä-chen glatt ge-schalt, Ober-flä-che glatt ab-ge-zo-gen und ver-rie-ben, Kan-ten ge-fast. Die Kos-ten für den Hebezeugeinsatz sind in den EP ein-zu-rech-nen und wer-den nicht ge-son-dert ver-gü-tet. Plat-ten-grö-ße: 1,50 x 0,60 m Plattendicke: 20 cm Abstreifergröße: 60 x 40 cm Be-ton: C 30/37 (LP), XC4, XD3, XF4, WF Ein-bauort: Schaltraum, Nord- und Südseite	2,000 Stck		.....	.....
01.20.0030.	Eingangspodest, 2,00 x 0,60 m Eingangspodest wie vor, jedoch Plattengröße: 2,00 x 0,60 m Einbauort: Traforäume	3,000 Stck		.....	.....
	Maßnahmen Gehweg, Flächenbefestigung Pflasterbauweise Rückbau, Lagerung und Wiederherstellung der Flächenbefestigung für Nebenflächen in Pflas-ter-bau-wei-se. Belastungs-klas-se BK 1,0 nach RStO 12 Gesamtaufbau: 65 cm Bereich: Kabeltiefbau Bauzustand				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
01.20.0040.	Betonpflaster ausbauen, lagern, verlegen Vorhandenes Betonpflaster ausbauen. Steine reinigen und zur Wiederverwendung lagern, unbrauchbares Material entsorgen, einschließlich Deponiegebühr, fehlendes Material ist zu ersetzen - gesonderte Position. Wiedereinbau gemäß Herstellervorschriften und Verlegemuster verlegen einschl. Herstellung Pflasterbett aus einem Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5 mm. Die Fugen sind mit Brechsand, Körnung 0/2 mm, zu verfüllen und mehrfach nachzuschlämmen. Der verlegte Pflasterbelag ist bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen und der Pflasterbelag zu reinigen. Der Pflasterbelag ist an vorhandene Flächen bzw. Einfassungen anzupassen/anzuschließen. Schneidearbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. La-ge-rung des Ma-te-ri-als im Bau-feld. Der ent-spre-chen-de Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Trans-port-weg: bis 100 m Steine: Rechteckpflaster Format: ca. 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm Dicke Pflasterbett: 4 cm Verlegeform: Halbverband	55,000 m2	.....	.....
01.20.0050.	Bordstein, Beton, ausbauen, lagern, verlegen Bord-stein (HB und TB) aus Beton mit Betonbettung aus-bau-en, einschl. Auf-bre-chen des Un-ter-be-tons und der hier-zu er-for-der-li-chen Erd-ar-bei-ten. Stei-ne rei-ni-gen und zur Wie-der-ver-wen-dung auf La-ger-platz la-gern, un-brauch-ba-res Ma-te-ri-al ent-sor-gen, ein-schließ-lich Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Wie-der-ein-bau der vor-han-de-nen Bord-stei-ne mit Bet-tung und Rücken-stüt-ze aus Be-ton C 25/30. Bor-de engfugig ver-le-gen. Fundamentdicke 20 cm, Rücken-stüt-ze zwei-sei-tig. Bord-stei-ne nach Ver-le-gung rei-ni-gen. An-schlüs-se zu be-ste-hen-den Bor-den her-stel-len. Schnei-d- und Anpassarbeiten sind ein-zu-kal-ku-lie-ren. La-ge-rung des Ma-te-ri-als im Bau-feld. Der ent-spre-chen-de Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Trans-port-weg: bis 100 m	25,000 m	.....	.....
01.20.0060.	Betonpflaster liefern, verlegen Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster) DIN EN 1338 Qualität DI liefern und gemäß Herstellervorschriften und Verlegemuster verlegen einschl. Herstellung Pflasterbett aus einem Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5 mm. Die Fugen sind mit Brechsand, Körnung 0/2 mm, zu verfüllen und mehrfach nachzuschlämmen. Der verlegte Pflasterbelag ist bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen und der Pflasterbelag zu reinigen. Der Pflasterbelag ist an vorhandene Flächen bzw. Einfassungen			

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	anzupassen/anzuschließen. Schneidearbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Steine: Rechteckpflaster Format: ca. 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm Dicke Pflasterbett: 4 cm Verlegeform: Halbverband	5,000	m2	.....	.....
01.20.0070.	Betonpflaster ausbauen, entsorgen Vorhandenes Betonsteinpflaster ausbauen und entsorgen, einschließlich Deponiegebühr - Verwertung nach Wahl des AN. Steine: Rechteckpflaster Format: 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm	5,000	m2	.....	.....
01.20.0080.	Schottertragschicht 0/32 mm Schot-ter-trag-schicht 0/32 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 20 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 150 MN/m²	55,000	m2	.....	.....
01.20.0090.	Frostschuttschicht 0/45 mm Frost-schutz-schicht 0/45 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Unter-grund-pla-nie hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 31 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 120 MN/m²	55,000	m2	.....	.....
01.20.0100.	Untergrundplanie Unter-grund-pla-nie für Fahr-bahn-flä-chen her-stel-len. Bo-den ist als Unter-grund für Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht zu pla-nie-ren und zu ver-dich-ten. Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 45 MN/m²	55,000	m2	.....	.....
Summe 01.20. STRASSEN, WEGE				.....	.....
01.21.	NACHWEISE, PLÄNE				
01.21.0010.	Beweissicherungsverfahren durchführen Vor Bau-be-ginn, wäh-rend und nach Been-di-gung der Bau-ar-bei-ten sind durch den AN (Sach-ver-stän-di-ger/Gut-ach-ter als NAN) im Rah-men				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	ei-nes Beweissicherungsverfahrens die be-ste-hen-de Baustellensituation, an-gren-zen-de Be-bau-ung, be-nutz-te Flä-chen, die Fahr-rou-te zur Bau-stel-le, die Zwi-schen-la-ger, un-ter-ir-di-sche Me-di-en und Bau-stel-len-ein-ri- ch-tung, nach-weis-bar zu do-ku-men-tie-ren. Auch die Kabeltiefbaubereiche sind mit einzukalkulieren. Die Be-weis-si-che-rung vor-han-de-ner Me-di-en ist durch den AN nach-weis-bar zu ver-an-las-sen, Auf-wen-dun-gen hier-für sind ein-zu-kal-ku-lie-ren. Die Fest-stel-lung hat be-weis-kräf-tig zu er-fol-gen. Fest-ge-stell-te Schä-den sind pro-to-kol-la-risch und fo-to-gra-fisch (Foto mit ein-ge-blen-de-tem Da-tum) zu do-ku-men-tie-ren. Die An-ga-ben sind durch den AG zu be-stä-ti-gen. Die Be-weis-si-che-rung muss mind. um-fas-sen: - Fotodokumentation vor, wäh-rend und nach der Bau-durch-füh-rung in di-gi-ta-ler Form (jpg-Format) - Fotodokumentation der Bau-leis-tun-gen (jpg-For-mat) (chro-no-lo-gisch ge-ord-net, be-schri-f-tet) Die Do-ku-men-ta-ti-on der Be-weis-si-che-rung ist 1-fach in di-gi-ta-ler Form und 1-fach in Pa-pier-form vor Be-ginn der Ar-bei-ten dem AG zu über-ge-ben. Die Schlussbeweissicherung ist spä-tes-tens mit der Schluss-rech-nung an den AG zu über-ge-ben (1-fach in di-gi-ta-ler Form und 1-fach in Pa-pier-form). Be-reich: GUW-Flurstück Nr. 37/13 so-wie Kabeltiefbauflächen Flurstück Nr. 37/29	1,000	Stck	.....	.....

01.21.0020.

Bestandsdokumentation

Er-stel-len ei-ner Be-stands-do-ku-men-ta-ti-on und Über-ga-be an den AG.

Zur Do-ku-men-ta-ti-on ge-hö-ren ins-be-son-de-re:

- Im Rah-men der Ei-gen-kon-trol-le

Ab-nah-me-pro-to-kol-le

- von Bau-gru-ben und Grün-dungs-soh-len
- Verdichtungsprüfungen (Baugrubensohle, Auf-la-ger, Grabenverfüllung, Trag-fä-hig-keit auf OK Pla-num)
- Druckprüfungprotokolle für in-nen und au-ßen ver-leg-te Rohr-lei-tun-gen
- Schweißprüfungsnachweise
- Werk-pla-nun-gen, sta-ti-sche Nach-wei-se, Prüf-sta-tik
- Bestandsunterlagen (be-rich-tig-te Ausführungs-un-ter-la-gen), Be-stands-zeich-nun-gen gem. ZTV- ING Teil 1
- Ab-schnitt 2 techn. Be-ar-bei-tung, Pkt. 4

Bestandsunterlagen und Bestandslageplan

- Strangblatt der Rohr-lei-tun-gen und Luft-lei-tun-gen, Werkstattzeichnungen, Verlegepläne etc.
- Ma-te-ri-al-zu-sam-men-stel-lung
- Wiegekarten von ein-ge-bau-ten Ma-te-ria-li-en
- Wartungshinweise

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	- Er-satz-teil-lis-te für Lüf-tungs-an-la-gen (z. B. Luft-fil-ter) - Herstellungs-dokumente der Ven-ti-la-to-ren - Entsorgungsnachweise - Ab-nah-me-pro-to-kol-le - Gewährleistungsbürgschaften - Bau-ta-ge-bü-cher - Bauleitererklärung - Bild-do-ku-men-ta-ti-on Die vor-ge-nann-ten Un-ter-la-gen sind spä-tes-tens mit der Schluss-rech-nung an den AG in fol-gen-der Form zu über-ge-ben: 3-fach in Pa-pier-form und 1-fach im DXF- und DWG-Format für Plä-ne, so-wie 1-fach im PDF-For-mat für Do-ku-men-ta-ti-o-nen auf Da-ten-trä-ger.	1,000	Stck	.....	.....
01.21.0030.	Nachweis Altmetallerlöse Die beim Rück-bau/Ab-bruch er-ziel-ten Altmetallerlöse sind ge-son-dert auf-zu-lis-ten und der Nach-weis dem AG zu über-ge-ben.	1,000	Stck	.....	.....
Summe 01.21. NACHWEISE, PLÄNE					.....
01.22.	BLITZSCHUTZ- UND ERDUNGSANLAGE Hinweis Blitzschutz und Erdung Ausführung der nachfolgenden Leistungen nur durch zertifizierte Fachfirma.				
01.22.0010.	Auffangleitung Dach demontieren, entsorgen Auffangleitung Dach inkl. Befestigungen auf Dächern und Wandableitungen demontieren und entsorgen, inkl. Deponiegebühr. Material: Stahl	40,000	m	.....	.....
01.22.0020.	Rundstahl, 8 mm, Auffangleitung Dach Rund-stahl, feu-er-ver-zinkt als Gebäudeauffang- und An-schluss-lei-tung auf dem Dach, einschl. er-for-der-li-che Leitungshaltern für Flach-dach- und Attikakonstruktionen, so-wie Fangstangen (Länge 50 cm) und Verbindungsschellen liefern und mon-tie-ren. Durch-mes-ser: 8 mm Einbauort: G UW	60,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
01.22.0030.	Rundstahl, 8 mm, Gebäudeableitung Rund-stahl, feu-er-ver-zinkt, einschl. den er-for-der-li-chen Leitungshaltern so-wie Montagezubehör (Klem-men etc.), als Gebäudeableitungen auf Putz oder di-rekt am Regenablaufrohr ver-leg-t. Die Gebäudeableitung ist an ei-ner de-fi-nier-ten Trenn-stel-le mit-tels ver-schraub-ter Schel-len mit den Ausleitungen des Ringerders und den Regenfallrohren me-cha-nisch zu ver-bin-den. Durch-mes-ser: 8 mm Einbauort: G UW, Antennenmast	20,000	m	.....	.....
01.22.0040.	Erdeinführungsstange, Stahl, 1,50 m Erdeinführungsstange kom-plett mit al-lem An-schluss- und Be-fes-ti-gungs-ma-te-ri-al, aus Stahl ver-zink-t. Die An-schluss- und Verbindungsklemmen so-wie die Erdstange sind zu-sätz-lich ge-gen Kor-ro-si-on zu schüt-zen. Durch-mes-ser: 8 mm Län-ge: 1,50 m Einbauort: G UW	4,000	Stck	.....	.....
01.22.0050.	Ringerder, Bandstahl, 40/5 mm Außenerdung gemäß Normung (DIN EN 50522, DIN EN 62305, DIN 0100-410, DIN VDE 0151, DIN 18014) Ringerder aus V4A-Edelstahl als Bandstahl 40x5 mm, auf Sohle in vorbereiteter Baugrube in das Erdreich ringförmig um das Gebäude einbringen und anschließen. Anschluss an die Tiefenerder (siehe extra Position), Verlegung in der vorhandenen Baugrube. 4 x Ausleitung zur Anbindung der Blitzableitung an den Ringerder anschließen und an der Kellerwand bis 0,5 m über OK Gelände herausführen (in Abstimmung mit VE 01). 4 x Kabel H07 RN-F 1x185 mm² für Verbindung des Ringerders mit PAS (Kellerinnenwand: 2x unmittelbar neben Kabeleinführungen im Westen, 2x im Osten) liefern, am Ringerder anschließen, durch vorbereitete Kabeldurchführungen / Kernbohrungen in den Kabelkeller einführen, im Kabelkeller mit Überlänge (mind. 1 m) ablegen. (Zur Info: Das Auflegen der Kabel auf die PAS und die Lieferung/Montage der PAS selbst erfolgt mit der Innenerdung über VE 03) Es ist an Hand eines Messprotokolls nachzuweisen, dass der Erdübergangswiderstand (Ringerder mit Tiefenerder) höchstens 2 Ohm beträgt (ge-mäß TAB EVU). Eine Prüfung des Erdübergangswiderstandes ist messtechnisch vorzusehen. Der gemessene Erdübergangswiderstand ist an der Haupterdungsschiene sichtbar anzugeben.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

Lieferung und Montage der kompletten Außenerdungsanlage inklusive allen notwendigen Materialien, Technik und allem Zubehör.

Querschnitt Bandstahl: 40/5 mm
Material: Edelstahl V4A
Einbauort: GUW

50,000 m

01.22.0060.

Tiefenerder 9,0 m lang

Tiefenerder, zu-sam-men-setz-bar, mit Zap-fen und Boh-rung

Stablänge: L = 1500 mm, Typ S
Material: Edelstahl V4A
Ab-mes-sung: Durch-mes-ser 20 mm

Mit Schlagspitze für Tiefenerder
DIN 48852, Werk-stoff: TG/tZn für
Ab-mes-sung Durch-mes-ser 20 mm

Mit An-schluss-Schel-le für Tiefenerder, An-schluss beid-sei-tig,
mit
Sechs-kant-schrau-ben und Mut-tern für Lei-ter FI-40
Ab-mes-sung
Durch-mes-ser 20 mm

Ein-bauort: an zwei dia-go-na-len
Ge-bäu-de-e-cken des Un-ter-wer-kes sowie am
Antennenmast

Län-ge pro Tiefenerder: 9,0 m

Mit Mess-pro-to-koll des Über-gangs-wi-der-stan-des pro
Tiefenerder

Lie-fern, Ein-brin-gen, An-schlie-ßen inkl. Erstellung eines
Mess-pro-to-kolls.

3,000 Stck

01.22.0070.

Zulage Tiefenerder ab 9 m, zusätzlicher Stab

Zu-la-ge zur Po-si-ti-on Tiefenerder ab 9,0 m bis ma-xi-mal 24
m Einbringtiefe

Abrech-nung pro zu-sätz-lich ein-ge-schla-ge-nem Erderstab

Stablänge L = 1500 mm, Typ S
Ma-te-ri-al: V4A-Edelstahl
Ab-mes-sung Durch-mes-ser 20 mm

Abrech-nung nach Auf-maß, An-zahl der zu-sätz-lich

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	ver-bau-ten Erderstäbe				
	Lie-fe-rung, Ein-brin-gen, Mon-ta-ge				
		4,000	Stck	.....	.....
01.22.0080.	Erdungskabel H07 RN-F 185 mm² Ver-bin-dungs-ka-bel H07 RN-F 1x185 mm ² für die Außenerdungsanlage G UW ver-le-gen zwi-schen: - Ringerdung bis PAS an Kellerinnenseite - op-tio-nal zur An-bin-dung der Tiefenerder an den Ringerder Ein-schließ-lich al-ler dazu not-wen-di-gen Befestigungs- und Iso-li-er-tei-le, Kabelkennzeichnungsmarken so-wie Ka-bel-schu-he. Ka-bel lie-fern, schnei-den, mon-tie-ren und be-triebs-fer-tig an-schlie-ßen. Einbauort: G UW	25,000	m	.....	.....
01.22.0090.	Nachweis Blitzfangeinrichtung Durch eine Fach-fir-ma ist der Nach-weis zur Funk-ti-ons-tüch-tig-keit der in-stal-li-er-ten Blitzfangeinrichtung zu er-brin-gen. Durch-füh-rung von Mes-sun-gen und Er-stel-lung ei-nes Pro-to-kolls. Das Pro-to-koll ist dem AG im Ori-gi-nal mit der Do-ku-men-ta-ti-on zu über-ge-ben. Von der Fach-fir-ma ist mind. 2 Wo-chen VOR Aus-füh-rung der Ar-bei-ten ein ak-tu-el-ler Fach-kun-de-/Qualifikationsnachweis für Blitzschutzarbeiten an den AG zu über-ge-ben.	1,000	Stck	.....	.....
01.22.0100.	Abnahme Erdungsanlage Die eingebaute Erdungsanlage ist vor dem Verfüllen der Baugrube zu prüfen und durch den AN der VE 03 sowie die Bauüberwachung abnehmen zu lassen. In die Position sind die Aufwände für die Abstim-mung mit einzukalkulieren. Inkl. Er-stel-lung ei-ner Lis-te der ein-ge-bau-ten Ma-te-ria-li-en für den Er-dungs-an-la-ge so-wie der Mess-pro-to-kol-le. Es ist an-hand ei-nes Mess-pro-to-kolls nach-zu-wei-sen, dass der Er-d-über-gangs-wi-der-stand (Ringerder mit Tiefenerder) höchst-ens 2 Ohm be-trägt (ge-mäß TAB EVU). Eine Prü-fung des Er-d-über-gangs-wi-der-stand-es ist mess-tech-nisch vor-zu-se-hen. Der ge-mes-se-ne Er-d-über-gangs-wi-der-stand ist an der Haupterdungsschiene sicht-bar an-zu-ge-ben.				

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Übergabe der Unterlagen in 3-facher Ausfertigung in Papierform sowie im PDF-Format auf Datenträger an den AG.	1,000 Stck	.....	.....
Summe 01.22. BLITZSCHUTZ- UND ERDUNGSANLAGE				.....

01.23. KABELDURCHFÜHRUNGEN

Vorbemerkung Kabeldurchführungen

Die nachfolgend aufgeführten Positionen sind durch den AN der VE 01 zwischen

VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau

VE 02: Lieferung Technische Ausrüstung

VE 03: Zusatzleistungen LVB-Gruppe

in Bezug auf den Hersteller und Typ der Hauseinführungen sowie auf die Kabeldurchmesser (Festlegung Kabel in Werksplanung aus VE 03) abzustimmen.

Die Ringraumdichtungen sind vor der Bestellung anhand der eingesetzten Kabeldurchmesser (siehe Werksplanung VE 03) zu konkretisieren.

Hauseinführung, Systemdeckel und Ringraumdichtung müssen systembedingt zusammen passen.

In der Planung/Ausschreibung wird vom System der Firma Hauff-Technik GmbH & Co. KG ausgegangen.

Nach dem Öffnen der Baugrube an der nördlichen Gebäudewand ist das vorhandenen System durch den AN zu ermitteln. Danach ist der Einsatz des notwendigen Systems der Durchführungen und Abdichtungen in Abstimmung mit dem AG festzulegen.

Hinweis:

Die Durchführung mit den Kommunikationskabeln/Fernmeldekabeln ist nach Möglichkeit wie im Bestand zu belassen. Optional kann hier von beiden Seiten mit Ringraumdichtungen abgedichtet werden, da beim Beibehalten der Kabel kein neuer Systemdeckel zum Einsatz kommen kann. Dies ist durch den AN mit dem AG im Zuge der Bauausführung abzustimmen.

01.23.0010. Hauseinführung, drückend. Wasser, HSI 90-K/160

Industriell gefertigte Hauseinführung, einzeln oder als Paket in Außenwände liefern und einbauen, mit 3-Stegdichtung für Kabel gegen drückendes Wasser abgedichtet, mittels Einfachdichtpackung HSI 90-K/160 für einseitigen Anschluß von Snap-In-Systemdeckeln oder KES-Systemen zum bündigen Einbetonieren in Wänden, sofort wasserdicht nach dem Betonieren durch einseitigen druckwasserdichten Blindverschluss, geeignet zur Paketbildung. Schalung in gesonderter Position.

Wanddicke: ca. 160 mm; vor Ort prüfen, da Dicke Einfluss auf Länge der Dichtpackungen hat!

Nennweite: 84 mm

Druckdichte: 2,0 barv

Einbauort: Kabelkeller, Außenwand, Südseite GUW WIE

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

Planungsfabrikate: Firma Hauff.
Angeboten werden kann gleichwertige kompatible Technik:

Angebotener Hersteller: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

Angebotenes Fabrikat Einführungen: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

Angebotenes Fabrikat Systemdeckel: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

Angebotenes Fabrikat Dichtungen: 'Angaben im Bieterangabenverzeichnis eintragen!'

1,000 Stck

01.23.0020. Systemdeckel für Dichtpackung, HSI 90-D1/75
Snap-in-Systemdeckel HSI 90-D1/75 passend zur vorgenannten Dichtpackung HSI90 zum Abdichten von 1 Kabel.

Schrumpfschlauch nach ISO 9001 mit aus-rei-chen-der Ma-te-ri-al-stär-ke (min. 1,3 mm) für ord-nungs-ge-mä-ßes Ver-dich-ten im Be-reich der Ka-be-lein-füh-run-gen

Lieferung und Montage

Für GS-Kabel (Speisung, Rückleitung),
Außenerdungsanschlusskabel

18,000 Stck

01.23.0030. Systemdeckel für Dichtpackung, HSI 90-D
Snap-in-Systemdeckel HSI 90-D pas-send zur vor-ge-nann-ten Dichtpackung HSI 90 zum Ab-dich-ten un-be-leg-ter Dichtpackungen, in-klu-si-ve Keildichtung

Ab-stim-mung Systemdeckel mit Durch-füh-rung, Lie-fe-rung und Mon-ta-ge, in-klu-si-ve Zu-be-hör und Mon-ta-ge-ma-te-ri-al.

3,000 Stck

01.23.0040. Systemdeckel für Dichtpackung, HSI 150-D3/58
Snap-in-Systemdeckel HSI150-D3/58 pas-send zur vor-ge-nann-ten Dichtpackung DN150 zum Ab-dich-ten von 3 Ka-bel.

Schrumpf-schlauch nach ISO 9001 mit aus-rei-chen-der Ma-te-ri-al-stär-ke (min. 1,3 mm) für ord-nungs-ge-mä-ßes Ver-dich-ten im Be-reich der Ka-be-lein-füh-run-gen.

Ein-schließ-lich 4 x Ver-schluss-stop-fen VS58/60 zum Ab-dich-ten un-be-leg-ter Stut-zen

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Lie-fe-rung und Mon-ta-ge. Für Mittelspannungskabel-Systeme (2 Systeme), für die Kabel der Schalterfernantriebe (8 Kabel), für Ortsnetzkabel (G UW)	4,000	Stck	.....	.....
01.23.0050.	Systemdeckel für Dichtpackung, HSI 150-D7/33 Snap-in-Systemdeckel HSI150-D7/33 pas-send zur vor-ge-nann-ten Dichtpackung DN150 zum Ab-dich-ten von 7 Ka-bel. Schrumpf-schlauch nach ISO 9001 mit aus-rei-chen-der Ma-te-ri-al-stär-ke (min. 1,3 mm) für ord-nungs-ge-mä-ßes Ver-dich-ten im Be-reich der Ka-be-lein-füh-run-gen. Ein-schließ-lich 4 x Ver-schluss-stop-fen VS32/34 zum Ab-dich-ten un-be-leg-ter Stut-zen Lie-fe-rung und Mon-ta-ge. Für Kommunikationskabel, optional, in Abstimmung mit dem AG, Abrechnung nach Aufmaß	1,000	Stck	.....	.....
01.23.0060.	Ringraumdichtung, drückend. Wasser, HRD 84-2G-1/46 Ringraumdichtung HRD 84-2G-1/46 als ge-teil-ter Dichteinsatz mit ei-nem Kabeldurchgang be-ste-hend aus: - 2 Voll-gum-mi-Ein-la-gen - 2 Press-plat-ten mit da-zu-ge-hö-ri-gem Mon-ta-ge-ma-te-ri-al aus Werk-stoff 1.4301 mit ei-ner Dichtbreite vom 60 mm für drücken-des Was-ser nach DIN 18336 Zum Ein-bau in Einfachdichtpackung HSI 90-K/x. Der In-nen-durch-mes-ser des Fut-ter-rohrs und der Au-ßen-durch-mes-ser des Ka-bels ist vor der Be-stel-lung zu über-prü-fen und ge-ge-be-nen-falls an-zu-pas-sen. Die genaue Größe und Ausführung der benötigten Ringraumdichtung ist durch den AN zu bestimmen und festzulegen. Lie-fe-rung und Mon-ta-ge. Für GS-Ka-bel (Spei-sung, Rück-lei-tung), Außenerdungsanschlusskabel	18,000	Stck	.....	.....
01.23.0070.	Ringraumdichtung, drückend. Wasser, HRD 84-2-0 Ringraumdichtung HRD 84-2-0 als ge-schlos-se-ner Dichteinsatz zum dau-er-haf-ten Ver-schlie-ßen be-ste-hend aus:				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	- 2 Voll-gum-mi-Ein-la-gen - 2 Press-plat-ten mit da-zu-ge-hö-ri-gem Mon-ta-ge-ma-te-ri-al aus Werk-stoff 1.4301 mit ei-ner Dichtbreite vom 60 mm für drücken-des Was-ser nach DIN 18336 Zum Ein-bau in Einfachdichtpackung HSI 90-K/x. Der In-nen-durch-mes-ser des Fut-ter-rohrs ist vor der Be-stel-lung zu über-prü-fen und ge-ge-be-nen-falls an-zu-pas-sen. Lie-fe-rung und Mon-ta-ge. Für un-be-leg-te Dichtpackungen (Re-ser-ve)	3,000	Stck	.....	.....
01.23.0080.	Ringraumdichtung, drückend. Wasser, HRD150-2G-3d/32-56 Ringraumdichtung HRD150-2G-3d/32-56 als ge-teil-ter Dichteinsatz mit drei Kabeldurchgängen be-ste-hend aus: - 2 Voll-gum-mi-Ein-la-gen - 2 Press-plat-ten mit da-zu-ge-hö-ri-gem Mon-ta-ge-ma-te-ri-al aus Werk-stoff 1.4301 mit ei-ner Dichtbreite vom 60 mm für drücken-des Was-ser nach DIN 18336 Zum Ein-bau in Einfachdichtpackung HSI 150-K/x. Der In-nen-durch-mes-ser des Fut-ter-rohrs und der Au-ßen-durch-mes-ser des Ka-bels ist vor der Be-stel-lung zu über-prü-fen und ge-ge-be-nen-falls an-zu-pas-sen. Lie-fe-rung und Mon-ta-ge. Für Mittelspannungskabel-Systeme (2 Systeme), für die Kabel der Schalterferntriebe (8 Kabel), für Ortsnetzkabel (GUW)	4,000	Stck	.....	.....
01.23.0090.	Ringraumdichtung, drückend. Wasser, HRD150-2G-7d/33-56 Ringraumdichtung HRD150-2G-7d/33 als ge-teil-ter Dichteinsatz mit drei Kabeldurchgängen be-ste-hend aus: - 2 Voll-gum-mi-Ein-la-gen - 2 Press-plat-ten mit da-zu-ge-hö-ri-gem Mon-ta-ge-ma-te-ri-al aus Werk-stoff 1.4301 mit ei-ner Dichtbreite vom 60 mm für drücken-des Was-ser nach DIN 18336 Zum Ein-bau in Einfachdichtpackung HSI 150-K/x. Der In-nen-durch-mes-ser des Fut-ter-rohrs und der Au-ßen-durch-mes-ser des Ka-bels ist vor der Be-stel-lung zu über-prü-fen und ge-ge-be-nen-falls an-zu-pas-sen.				

...Fortsetzung

Projekt
GUW Wiederitzsch

 Vergabeeinheit
VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

Lie-fe-rung und Mon-ta-ge.

 Für Kommunikationskabel, optional, in Abstimmung mit dem
 AG, Abrechnung nach Aufmaß

2,000 Stck		
------------	-------	-------

Summe 01.23.	KABELDURCHFÜHRUNGEN	
---------------------	----------------------------	-------

01.24. ANTENNENMAST
Vorbemerkung Antennenmast

Im Zuge der Modernisierungsarbeiten am GUW ist der bestehende Antennemast inkl. Technik am Gebäude abzubauen und an einem separaten Masten unabhängig vom GUW zu montieren. Diese Umbauarbeiten werden durch die VE 03 ausgeführt.

Zur Aufstellung des bestehenden Antennenmastes ist ein mobiler Stahlmast inklusive oberirdischem mobilen Fundament durch VE 01 zu liefern und aufzustellen.

Im Vorfeld ist dazu eine statische Berechnung für die neue Antennenkonstruktion inkl. Antennentechnik, Maste und Fundament zu erstellen.

Die erforderlichen Abstimmungen zwischen AN, AG und VE 03 sind einzukalkulieren.

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...



01.24.0010.

Statische Berechnung

Statische Berechnung für Antennenkonstruktion mit folgenden Leistungen:

- Einholung notwendiger Unterlagen und Informationen als Grundlage des Nachweises
- statische Berechnungen für die komplette Antennenmast-Konstruktion einschließlich der Verbindungs- und Verankerungsmittel
- erforderliche Werkszeichnungen
- eigenverantwortlich durchgeführtes örtliches Aufmaß

Die Unterlagen müssen mindestens 2 Wochen vor Montagebeginn zur Prüfung beim AG vorliegen (in digitaler Form und Papierform).

Bauausführung erst nach erfolgter Freigabe durch den AG.

1,000 Stck

01.24.0020.

Stahlmast HEM240 6,00 m

Stahlprofil-Einsatzmast HEM 240, DIN EN 10365 mit Mastkappe liefern und mit mobilem Fundament (separate Position)

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	aufstellen. Mast einschl. Kappe aus Stahl St 37-2 nach DIN 17100, feuerverzinkt Schichtdicke 80-120 µm nach DIN 50976. Einschl. Her-stel-len der er-for-der-li-chen Boh-run-gen, Einsetzarbeiten so-wie Ver-bin-dun-gen, Anschlusslaschen für die Er-dung. Masttyp: HEM 240 Gesamtlänge: 6,00 m Aufstellort: westlich GUW auf Nachbarflurstück 37/29 1,000 Stck			
01.24.0030.	Fundament mobil mehrteilig Mobiles mehrteiliges Fundament für Stahlmasten der Vorposition bestehend aus Stahlbeton-Fertigteilen liefern und aufstellen inklusive Zubehör und allen erforderlichen Nebenarbeiten. Anzahl, Abmessungen und Gewicht nach statischer Erfordernis (Berechnung in separater Position). Kalkulationsannahme für Fundament: Größe: ca. 2,00 x 2,00 x 1,50 m Gewicht: ca. 15 t Fundament für 6,0 m hohen HEM240-Masten sowie ca. 11,0 m hohen Bestands-Antennenmasten aus Rohr ca. DN150. Gesamthöhe Antennenkonstruktion: ca. 13,0 m Die Montage des Antennenmasten inkl. Technik erfolgt durch VE 03. 1,000 Stck			
01.24.0040.	Sondernutzung f. Antennenmast Ab-stim-mung, Er-stel-lung und Ein-rei-chung der An-trag-stel-lung zur Son-der-nut-zung für das Auf-stel-len und Betreiben des Antennenmastes am GUW, Be-reich Parkplatzfläche westlich GUW. Flurstückseigentümer ist die Stadt L-eip-zig (Fl-Nr. 37/29). Zeit-dau-er: 1 Jahr, optional mit Verlängerung. Inklu-si-ve al-ler Ab-stim-mun-gen und For-ma-li-tä-ten mit dem AG und den Behörden. Die An-trag-stel-lung muss recht-zei-tig vor dem Auf-stel-len des Mastes er-fol-gen! 1,000 Stck			
01.24.0050.	Fahrbahnsperrung, kurzzeitig Fahrbahnsperrung, kurz-zei-tig (ta-ge-wei-se), für Schwer-last-trans-por-te, Mobilkraneinsätze etc., die be-son-de-re Si-cher-heits-vor-keh-run-gen er-for-dern.			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	In den Preis sind ein-zu-rech-nen: - Kos-ten einschl. Ge-büh-ren für Son-der-nut-zung, Be-schil-de-rung, Ab-sper-rung und Ge-neh-mi-gung - Ab-stim-mung mit den Be-hör-den und dem AG - Pres-se-ver-öff-fent-li-chung, Mieterinformationen - Po-li-zei-li-che Maß-nah-men - Sicher-heits-posten und Ein-wei-ser - Stra-ßen-rei-ni-gung - sons-ti-ges Zu-be-hör Klä-rung und Ab-stim-mung not-wen-di-ger Sper-run-gen mit dem AG Be-reich: G UW, Georg-Herwegh-Straße. Zeit-dau-er ent-spre-chend der vom AN ge-wähl-ten Tech-no-lo-gie zur Errichtung und Montage des Funkmastes.	1,000 Stck	.....	.....
Summe 01.24.	ANTENNENMAST			.....
Summe 01.	G UW WIEDERITZSCH			.....

02. KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN

Vorbemerkung Boden

Ein Baugrundgutachten zum G UW-Standort liegt nicht vor.

Es wird angenommen, dass der an-ste-hen-de Erd-stoff die Be-las-tungs-klas-se Z1.1 nach LAGA und BM-F1 gemäß EBV aufweist. Dies ist bei den Entsorgungs-/Deponiegebühren zu be-rück-sich-ti-gen.

Es wird davon ausgegangen, den Boden wiederzuverwenden und nur überschüssiges Material zu entsorgen.

Zu-dem ist eine Deklarationsanalyse für das Aushubmaterial durch-zu-füh-ren (ge-son-der-te Po-si-ti-on), um die Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als nach LAGA und EBV fest-zu-stel-len.

Son-der-ab-fall, z.B. Kon-ta-mi-nier-tes Ma-te-ri-al oder schadstoffbelasteter Aus-hub ist ge-son-dert zu er-fas-sen und un-ter Be-ach-tung der je-weils gel-ten-den ge-setz-li-chen Vor-schri-f-ten zu ent-sor-gen.

Deponiemehrkosten, die über die an-ge-ge-be-ne Be-las-tungs-klas-se hin-aus-ge-hen, sind nach-zu-wei-sen und se-pa-rat ab-zu-rech-nen.

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
--------------	-----------------------	----------	-----------	-----------

Fortsetzung...

Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.

02.01.

ALLGEMEIN

Tiefbau Kabelanlagen

Er-for-der-li-che Schachtscheine sind durch den AN in Ei-gen-re-gie und auf ei-ge-ne Kos-ten zu be-an-tra-gen.

Zur Be-ach-tung:

Nach Ver-le-gen der Kabelabdeckhauben ist die Ka-bel-tras-se gem. Vermessungsrichtlinie des AG einzumessen.

Hin-weis Bau-aus-füh-rung:

Die nach-fol-gend auf-ge-führ-ten Leis-tun-gen zum Kabeltiefbau kön-nen nur ab-schnitts-wei-se in 2 Teilen aus-ge-führt wer-den - Bauzustand und Enszustand.

Es sind Ab-stim-mun-gen mit dem AG, bedarfsweise mit Medienträgern und Drit-ten er-for-der-lich.

Dies ist bei der Kal-ku-la-ti-on der Po-si-tio-nen zu be-ach-ten.

02.01.0010.

Behelfsbrücke, b=1,50 m, l=3,5 m

Behelfs-/Grabenbrücke, mobil, für Fußgänger beidseitig mit Geländer, zum Überqueren von Gräben, aufstellen, betreiben, vorhalten, unterhalten, bis zu 3 mal umsetzen und beseitigen.

Breite: ca. 1,50 m

Länge: ca. 3,50 m

Belastung: 2,0 kN/m² Flächenlast

Vor-hal-te-dau-er: für die Dauer der Bauzeit vorhalten

Bereich: Zuweg

2,000 Stck

02.01.0020.

LKW-Überfahrt, mobil, Stahltafeln

Über-fahrt für LKW, mo-bil, aus Stahltafeln zum Über-que-ren des Kabelgrabens im Be-reich von Stra-ßen und Wegen stand-si-cher auf-bau-en, wäh-rend der Bau-zeit vor-hal-ten, un-ter-hal-ten, bis zu 3 mal um-set-zen und ab-bau-en.

Ab-mes-sung: ca. 3 m x 4 m

Die Po-si-ti-on ist nur nach vor-he-ri-ger Ab-stim-mung /An-ord-nung des AG/Bau-über-wa-chung aus-zu-füh-ren.

1,000 Stck

02.01.0030.

Kabel und Rohre sichern

Bei der Her-stel-lung der neu-en Ka-bel-tras-sen sind vor-han-de-ne Rohr- oder Ka-bel-tras-sen fach-ge-recht mit-tels

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	ge-eig-ne-tem Ma-te-ri-al ab-zu-stüt-zen und ab-zu-si-chern. Tras-sen sind in Be-trie-b. Ma-te-ri-al und Gerä-te zur Ab-si-che-rung lie-fern, ein-bau-en, rück-bau-en, ent-sor-gen, in-klu-si-ve Zu-be-hör so-wie not-wen-di-gen Koor-di-na-tio-nen und Ab-stim-mun-gen. Lei-tun-gen fach-ge-recht wie-der Ein-bet-ten und Un-ter-stop-fen, Län-ge der Ein-zel-ab-schnit-te bis 2,0 m, Tie-fe un-ter Ge-län-de bis 1,50 m, Abrech-nung in der Ach-se des Kabelpakets.	20,000 m	.....	.....
02.01.0040.	Suchschachtung/Handschachtung Bo-den in Suchgraben zur Frei-le-gung von Ka-bel-n, Lei-tun-gen, Schäch-ten etc. in Handschachtung ab Ge-län-deo-ber-flä-che profilgerecht lö-sen sowie Zwi-schen-la-ge-rung auf Flä-che des AN. Suchschachtungen an un-ter-schied-li-chen Stel-len durch-füh-ren. Aushubtiefe: bis 1,50 m Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG.	5,000 m3	.....	.....
02.01.0050.	Deklarationsanalyse Bodenaushub Re-prä-sen-ta-ti-ve Bo-den-pro-ben ent-neh-men und von zu-ge-las-se-nem Analyseinstitut (nach DIN EN ISO/IEC 17025) ana-ly-sie-ren und de-kla-rie-ren las-sen. Un-ter-su-chung nach LAGA M 20 TR Bo-den so-wie die ggf. er-teil-ten Vor-ga-ben des Ent-sor-ger-s. Ein-stu-fung des Ma-te-ri-als auf Grund-la-ge der er-mit-tel-ten Ana-ly-se-wer-te In die Einbauklassen nach LAGA. Ana-ly-se als Grund-la-ge der wei-te-ren Be-hand-lung des Aushubmaterials. Inkl. ggf. not-wen-di-ge che-mi-sche Ana-ly-se Zu-satz-/Ergänzungsparameter nach Dep V 2009. Die Er-geb-nis-se der Ana-ly-sen sind in-ner-halb von 2 Wo-chen 1-fach digital und 1-fach in Pa-pier-form an den AG zu über-ge-ben.	1,000 Stck	.....	.....
Summe 02.01. ALLGEMEIN			.....	.....
02.02.	KABELTIEFBAU - BAUZUSTAND Hinweis Bauzustand - Anbindung tGUW Im Zuge der Vorbereitung der Baumaßnahme ist ein tGUW (temporäres Gleichrichterunterwerk) im Bereich der Bahnstrom-Kabeltrasse östlich des GUWs aufzustellen			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-------------------------------------	---

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	und in Betrieb zu nehmen. Zur Inbetriebnahme des tGUWs muss ein Kabelgraben ausgehoben werden, um die notwendigen Kabelverlegungen durchführen zu können. Im Anschluss ist der Graben wieder temporär zu verfüllen.			
02.02.0010.	Bauzaun, Kunststoff (mobil), h=1,00 m Bauzaun aus mobilen Kunststoff-Elementen mit Rundfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Der Zaun ist aufzustellen, vorzuhalten, zu unterhalten, bis zu 3 mal umzusetzen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen. Zaunhöhe: 1,00 m Vorhaltdauer: für die Dauer der Bauzeit	40,000 m	.....	.....
02.02.0020.	Oberboden abtragen, lagern Oberboden über tragfähiger Bodenschicht, in unterschiedlicher Dicke lösen, laden und zum Zwischenlager fahren. Abtragsdicke: i.M. 30 cm Förderweg: bis 100 m (Baufeld)	50,000 m2	.....	.....
02.02.0030.	Kabelgrabenaushub, T 1,02m, S 1,40m (Schnitt B1-B1) Graben für Kabelverlegung (ohne Verbau) profilgerecht ausheben, Grobplanum herstellen, Aushubmaterial zwischenlagern zur Wiederverfüllung, Verfüllung in gesonderter Position. Aushubtiefe: 1,02 m ab OK Gelände, bei der Mengenermittlung wird davon ausgegangen, dass der Oberboden bzw. Pflasterbelag mit einer Dicke von 30 cm separat abgerechnet wird, d.h. die rechnerische Aushubtiefe beträgt 0,72 m Breite Sohle: bis 1,40 m Transportweg: bis 100 m Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Belastungsklasse: Z 1.1, BM-F1 Abfallschlüsselnummer: 17 05 04 Bereich: Bereich Schnitt B1-B1 und zugehörige Muffengrube, Unterlage 01_01_04 Lageplan Kabelanlagen			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	In den Einheitspreis sind alle Nebenarbeiten, wie zusätzliche Vertiefungen, Planie der Grabensohle einzurechnen.	25,000 m3	.....	.....
02.02.0040.	Kabelgrabenaushub, T 1,02m, S 1,75m (Schnitt B2-B2) Graben für Kabelverlegung profilgerecht ausheben wie vor, je-doch Aushubtiefe: 1,02 m ab OK Gelände, bei der Mengenermittlung wird davon ausgegangen, dass der Oberboden bzw. Asphaltbelag mit einer Dicke von 30 cm separat abgerechnet wird, d.h. die rechnerische Aushubtiefe beträgt 0,72 m Breite Sohle: bis 1,75 m Bereich: Bereich Schnitt B2-B2 und zugehörige Muffengrube, Unterlage 01_01_04 Lageplan Kabelanlagen	30,000 m3	.....	.....
02.02.0050.	Zulage für Handaushub Zulage für Handaushub zur vorgenannten Positionen. Die Position ist nur dort anzuwenden, wo der Einsatz von Kleinbaggern nicht möglich ist oder wo Handschachtung vom Auftraggeber ausdrücklich gefordert wird.	5,000 m3	.....	.....
02.02.0060.	Kabelschutzrohr, DN 160, biegsam, MS-Kabel Flexibles Kabelschutzrohr PE-HD Rohr DN 160, für bauseitig elektrische Leitungsführung, geeignet für den Einbau in Rohrleitungsgräben und Baugruben. Als Schutz- oder Leerrohr im Erdreich. Beständig gegen Säuren und Laugen. Ausführung als Ringware (biegsam) mit Einzugsschnur, zum Einziehen von Zugdraht. In Verbundbauweise (innen glatt, außen profiliert). Hohe Druck- und Schlagfestigkeit, UV-beständig und halogenfrei. Außen-durch-messer: 160 mm Innen-durch-messer: 137 mm Temperatur-beständig: -5 °C bis +80 °C Verlegetiefe: bis 1,5 m Mindestdruckfestigkeit: 450 N Verlegung geschlossen, sanddicht, unter Beachtung der Verlegevorschrift des Herstellers. Sanddichte Verbindung der einzelnen Rohrschnitte mittels Doppelsteckmuffen.			

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...					
	Ein-schließ-lich Ein-zie-hen und Si-chern der Zugdräh-te so-wie dem fach-ge-rech-ten Ab-dich-ten nach er-folg-ter In-stal-la-ti-on der durch-zu-füh-ren-den Ka-bel. Im Bo-den lie-gen-de Roh-ren-den sind dau-er-haft zu kenn-zeich-nen; das Roh-rinnere ist durch ge-eig-ne-te Maß-nah-men vor Ver-schmut-zun-gen zu schüt-zen. Leis-tung ein-schließ-lich Lie-fe-rung al-ler Ma-te-ria-li-en so-wie al-ler er-for-der-li-chen Ne-ben-ar-bei-ten, Be-fes-ti-gungs-mit-tel und Zuschnit-te. Leerrohr lie-fern und in Teillängen in Rohrleitungsgräben ein-bau-en.	40,000	m	.....	.....
02.02.0070.	Kabelschutzrohr, DN 110, biegsam, TK Fle-xibles Ka-bel-schutz-rohr wie vor, jedoch Au-ßen-durch-mes-ser: 110 mm In-nen-durch-mes-ser: 94 mm	12,000	m	.....	.....
02.02.0080.	Kabelsand Sand-bett mit Kör-nung 0-2 mm her-stel-len, im Mit-tel 10 cm dick so-wie Sand der Kör-nung 0-2 mm zur Um-hül-lung der Ka-bel nach Ver-le-gung der Ka-bel/Ka-bel-schutz-roh-re ein-bau-en, Über-de-ckung der Ka-bel im Mit-tel 10 cm.	20,000	m3	.....	.....
02.02.0090.	Kabelgraben verfüllen, Lagermaterial Ge-la-ger-tes Aushubmaterial auf-neh-men, trans-por-tie-ren und in Grä-ben profilgerecht ver-fül-len und la-gen-wei-se ver-dich-ten ober-halb der Lei-tungs-zo-ne bis Ob-er-kan-te Ge-län-de -als provisorische bauzeitliche Verfüllung. Tie-fe: bis 1,02 m Transportweg: bis 100 m Verdichtungsanforderungen DPr >=98 %.	40,000	m3	.....	.....
02.02.0100.	Kabelgraben verfüllen, Liefermaterial Bo-den zum Ver-fül-len der Kabelgräben lie-fern, Grä-ben profilgerecht ver-fül-len und la-gen-wei-se ver-dich-ten ober-halb der Lei-tungs-zo-ne bis Ob-er-kan-te Ge-län-de -als provisorische bauzeitliche Verfüllung mit trag- und verdichtungsfähigem Bo-den-ma-te-ri-al ent-spr. DIN EN 1610, ATV - Ar-beits-blatt A 139 und ZTVA-StB 12, einschl. Lie-fe-rung des Bo-dens. Er-satz für nicht wie-dereinbaufähigen Bo-den.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Tiefe: bis 1,02 m Verdichtungsanforderungen DPr >=98 %. Die Ausführung dieser Leistung erfolgt nur auf ausdrückliche Anordnung des AG - falls der Grabenaushub für die Wiederverfüllung ungeeignet ist.	5,000	m3	.....	.....
02.02.0110.	Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z1.1 Aushub, seitlich gelagert, aufladen und entsorgen. Einschließlich Deponiegebühren für das ordnete Ablagern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf einer zugelassenen Deponie. Einbauklasse: Z1.1	20,000	t	.....	.....
02.02.0120.	Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z2 Überschüssiges Aushubmaterial, gelagert, aufladen und entsorgen. Einschließlich Deponiegebühren für das ordnete Ablagern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf einer zugelassenen Deponie. Belastungsklasse: Z2 Die Ausführung dieser Leistung erfolgt nur auf ausdrückliche Anordnung des AG in Abhängigkeit der Ergebnisse der Deklarationsanalyse des Bodenaushubes.	1,000	t	.....	.....
	Maßnahmen Gehweg, Flächenbefestigung Pflasterbauweise Rückbau, Lagerung und Wiederherstellung der Flächenbefestigung für Nebenflächen in Pflasterbauweise. Belastungsklasse BK 1,0 nach RStO 12 Gesamtaufbau: 65 cm Bereich: Kabeltiefbau Bauzustand				
02.02.0130.	Betonpflaster ausbauen, lagern, verlegen Vorhandenes Betonpflaster ausbauen. Steine reinigen und zur Wiederverwendung lagern, unbrauchbares Material entsorgen, einschließlich Deponiegebühr, fehlendes Material ist zu ersetzen - gesonderte Position. Wiedereinbau gemäß Herstellervorschriften und Verlegemuster verlegen einschl. Herstellung Pflasterbett aus einem Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5 mm. Die Fugen sind mit Brechsand, Körnung 0/2 mm, zu verfüllen und mehrfach nachzuschlämmen. Der verlegte Pflasterbelag ist bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen und der Pflasterbelag zu reinigen. Der Pflasterbelag ist an vorhandene Flächen bzw. Einfassungen anzupassen/ anzuschließen. Schneidearbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Lagerung des Materials im Bau-feld. Der entsprechende				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Trans-<u>port</u>-weg ist ein-<u>zu</u>-kal-ku-lie-ren. Trans-<u>port</u>-weg: bis 100 m Steine: Rechteckpflaster Format: ca. 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm Dicke Pflasterbett: 4 cm Verlegeform: Halbverband Die Wiederverlegung des Pflasters muss zeitlich versetzt, erst beim Erreichen des Endzustandes der Kabeltiefbauarbeiten erfolgen. Dies ist bei der Kalkulation der Position zu beachten.	15,000 m2	.....	.....
02.02.0140.	Bordstein, Beton, ausbauen, lagern, verlegen Bord-stein (HB und TB) aus Beton mit Betonbettung aus-<u>bau</u>-en, einschl. Auf-<u>bre</u>-chen des Un-<u>ter</u>-be-tons und der hier-<u>zu</u> er-<u>for</u>-der-li-chen Erd-<u>ar</u>-bei-ten. Stei-<u>ne</u> rei-<u>ni</u>-gen und zur Wie-<u>der</u>-ver-<u>wen</u>-dung auf La-<u>ger</u>-platz la-<u>gern</u>, un-<u>brauch</u>-ba-res Ma-<u>te</u>-ri-<u>al</u> ent-<u>sor</u>-gen, ein-<u>schlie</u>-lich Deponiegebühr - Ver-<u>wer</u>-tung nach Wahl des AN. Wie-<u>der</u>-ein-<u>bau</u> der vor-<u>han</u>-de-<u>nen</u> Bord-<u>stei</u>-<u>ne</u> mit Bet-<u>tung</u> und Rücken-<u>stüt</u>-ze aus Be-<u>ton</u> C 25/30. Bor-<u>de</u> engfugig ver-<u>le</u>-gen. Fundamentdicke 20 cm, Rücken-<u>stüt</u>-ze zwei-<u>sei</u>-tig. Bord-<u>stei</u>-<u>ne</u> nach Ver-<u>le</u>-gung rei-<u>ni</u>-gen. An-<u>schlüs</u>-se zu be-<u>ste</u>-hen-<u>den</u> Bor-<u>den</u> her-<u>stel</u>-len. Schnei-<u>d</u>- und Anpassarbeiten sind ein-<u>zu</u>-kal-ku-lie-ren. La-<u>ge</u>-rung des Ma-<u>te</u>-ri-<u>als</u> im Bau-<u>feld</u>. Der ent-<u>spre</u>-chen-<u>de</u> Trans-<u>port</u>-weg ist ein-<u>zu</u>-kal-ku-lie-ren. Trans-<u>port</u>-weg: bis 100 m	10,000 m	.....	.....
02.02.0150.	Betonpflaster liefern, verlegen Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster) DIN EN 1338 Qualität DI liefern und gemäß Herstellervorschriften und Verlegemuster verlegen einschl. Herstellung Pflasterbett aus einem Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5 mm. Die Fugen sind mit Brechsand, Körnung 0/2 mm, zu verfüllen und mehrfach nachzuschlämmen. Der verlegte Pflasterbelag ist bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen und der Pflasterbelag zu reinigen. Der Pflasterbelag ist an vorhandene Flächen bzw. Einfassungen anzupassen/ anzuschließen. Schneidearbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Steine: Rechteckpflaster Format: ca. 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm Dicke Pflasterbett: 4 cm Verlegeform: Halbverband	5,000 m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
02.02.0160.	Schottertragschicht 0/32 mm Schot-ter-trag-schicht 0/32 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 20 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 150 MN/m ²	15,000	m2	.....	.....
02.02.0170.	Frostschuttschicht 0/45 mm Frost-schutz-schicht 0/45 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Unter-grund-pla-nie hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 31 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 120 MN/m ²	15,000	m2	.....	.....
02.02.0180.	Untergrundplanie Unter-grund-pla-nie für Fahr-bahn-flä-chen her-stel-len. Bo-den ist als Unter-grund für Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht zu pla-nie-ren und zu ver-dich-ten. Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 45 MN/m ²	15,000	m2	.....	.....
Summe 02.02. KABELTIEFBAU - BAUZUSTAND				.....	
02.03.	KABELTIEFBAU - ENDZUSTAND				
02.03.0010.	Bauzaun, Kunststoff (mobil), h=1,00 m Bauzaun aus mobilen Kunststoff-Elementen mit Rundfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Der Zaun ist aufzustellen, vorzuhalten, zu unterhalten, bis zu 3 mal umzusetzen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen. Zaunhöhe: 1,00 m Vorhaltedauer: für die Dauer der Bauzeit	40,000	m	.....	.....
Oberbodenarbeiten					
02.03.0020.	Oberboden gelagert andecken Ober-bo-den vom Zwi-schen-la-ger ho-len, im Bau-stel-len-be-reich ver-tei-len und an-de-cken. Auftragsdicke: i.M. 30 cm Transportweg: bis 100 m	50,000	m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
02.03.0030.	Feinplanie für Rasenansaat Feinplanie für Rasenansaat herstellen; Steine größer als 3 cm, Wurzeln, Unkräuter und sonstigen Unrat aufnehmen und entsorgen. Anschlüsse an angrenzende Beläge 2 cm unter Oberkante. Abweichung von Sollhöhe +/- 2 cm. Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	50,000	m2	.....	.....
02.03.0040.	Feinplanie nacharbeiten, v. Hand, f. Rasen Feinplanie für Rasenansaat-Fläche von Hand nacharbeiten, inkl. Entfernen von Steinen und Fremdkörpern. Abweichung von Sollhöhe +/- 2 cm. Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	50,000	m2	.....	.....
02.03.0050.	Rasenansaat, Spezialmischung (A) Saatgut-Mischung bestehend aus - 20 % Festuca rubra rubra "Dawson" - 30 % Festuca rubra comutata "Barfalla" - 20 % Lolium perenne NFG/Sprinter - 25 % Poa pratensis "Baron Delft" - 5 % Agrostis tennuis "Tracenta" gleichmäßig auf vorbereitete Pflanzflächen aufbringen, inkl. Einigeln und Abwalzen. Saatgutmenge: 15 - 20 g/m ² Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	50,000	m2	.....	.....
02.03.0060.	Rasen-Fertigstellungspflege Fertigstellungspflege für Rasenflächen. Rasen bei einer Wuchshöhe von 5 - 8 cm mähen, Schnittgut entsorgen. Nach dem ersten Schnitt düngen mit 5 g Rein-Stickstoff pro m ² , nach zweiten Schnitt Abwalzen und Ablesen von Steinen > 4 cm. Beregnen bis zur Abnahme je nach Witterung. Schnitthöhe: 3 - 5 cm Arbeitsgänge: ca. 4 - 6 Menge : 5 g/m ² Rein-Stickstoff Bereich: Tiefbauarbeiten Ostseite GUW	50,000	m2	.....	.....

Kabelgräben

02.03.0070.	Kabelgrabenaushub, T bis 1,02m, S 1,45m (Schnitt E1-E1) Gra-ben für Ka-bel-ver-le-gung (ohne Ver-bau) als Stufengraben (unterschiedliche Sohlhöhen) profilgerecht aus-he-ben, Grobplanum her-stel-len, Aushubmaterial zwi-schen-la-gern zur Wiederverfüllung, Ver-fül-lung in ge-son-der-ter Po-si-ti-on. Aushubtiefe: 1,02 m ab OK Ge-län-de, bei der Mengenermittlung wird davon
-------------	---

...Fortsetzung

Projekt GUW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
-----------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	ausgegangen, dass der Oberboden bzw. Pflasterbelag mit einer Dicke von 30 cm separat abgerechnet wird, d.h. die rechnerische Aushubtiefe beträgt 0,72 m Brei-te Soh-le: bis 1,45 m Transportweg: bis 100 m Bodenschichtung: unbekannt Bodenklasse: 3 bis 5 (Kalkulationsannahme) Be-las-tungs-klas-se: Z 1.1, BM-F1 Ab-fall-schlüs-sel-num-mer: 17 05 04 Be-reich: Bereich Schnitt E1-E1 und zugehörige Muffengruben, Unterlage 01_01_04 Lageplan Kabelanlagen In den Ein-heits-preis sind alle Ne-ben-ar-bei-ten, wie zu-sätz-li-che Ver-tie-fun-gen, Planie der Gra-ben-soh-le ein-zu-rech-nen.	35,000	m3	.....	.....
02.03.0080.	Kabelgrabenaushub m. Verb, T bis 2,06m, S 1,45m (Schnitt E2-E2) Graben für Kabelverlegung profilgerecht ausheben wie vor, jedoch mit Verbau. Aushubtiefe: 1,02 bis 2,06 m ab OK Gelände, bei der Mengenermittlung wird davon ausgegangen, dass der Oberboden mit einer Dicke von 30 cm separat abgerechnet wird, d.h. die rechnerische Aushubtiefe beträgt 0,72 bis 1,76 m Breite Sohle: bis 1,45 m (Gebäudeeinführungen GUW) Bereich: Bereich Schnitt E2-E2, Unterlage 01_01_04 Lageplan Kabelanlagen	12,000	m3	.....	.....
02.03.0090.	Zulage für Handaushub Zu-la-ge für Handaushub zur vor-ge-nann-ten Po-si-ti-onen. Die Po-si-ti-on ist nur dort an-zu-wen-den, wo der Ein-satz von Klein-bag-gern nicht mög-lich ist oder wo Handschachtung vom Auf-trag-ge-ber aus-drück-lich ge-for-dert wird.	5,000	m3	.....	.....
02.03.0100.	Kabelschutzrohr, DN 160, biegsam, MS-Kabel Fle-xibles Ka-bel-schutz-rohr PE-HD Rohr DN 160, für bauseitig elek-tri-sche Lei-tungs-füh-rung, ge-eig-net für den Ein-bau in Rohrleitungsgräben und Bau-gru-ben. Als Schutz - oder Leerrohr im Erd-reich. Be-stän-dig ge-gen Säu-ren und Lau-gen.				

...Fortsetzung

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...				
	Aus-füh-rung als Ringware (bieg-sam) mit Einzugschnur, zum Ein-zie-hen von Zug-draht. In Ver-bund-bau-wei-se (in-nen glatt, au-ßen pro-fi-liert). Hohe Druck- und Schlag-fes-tig-keit, UV--be-stän-dig und ha-lo-gen-frei. Au-ßen-durch-mes-ser: 160 mm In-nen-durch-mes-ser: 137 mm Tem-pe-ra-tur-be-stän-dig: -5 °C bis +80 °C Verlegetiefe: bis 1,5 m Mindestdruckfestigkeit: 450 N Ver-le-gung ge-schlos-sen, sanddicht, un-ter Be-ach-tung der Verlegevorschrift des Her-stel-ler-s. Sanddichte Ver-bin-dung der ein-zel-nen Rohrab-schnit-te mit-tels Doppelsteckmuffen. Ein-schließ-lich Ein-zie-hen und Si-chern der Zugdräh-te so-wie dem fach-ge-rech-ten Ab-dich-ten nach er-folg-ter In-stal-la-ti-on der durch-zu-füh-ren-den Ka-bel. Im Bo-den lie-gen-de Roh-ren-den sind dau-er-haft zu kenn-zeich-nen; das Roh-rinnere ist durch ge-eig-ne-te Maß-nah-men vor Ver-schmut-zun-gen zu schüt-zen. Leis-tung ein-schließ-lich Lie-fe-rung al-ler Ma-te-ria-li-en so-wie al-ler er-for-der-li-chen Ne-ben-ar-bei-ten, Be-fes-ti-gungs-mit-tel und Zuschnit-te. Leerrohr lie-fern und in Teillängen in Rohrleitungsgräben ein-bau-en.	25,000 m	.....	.....
02.03.0110.	Kabelschutzrohr, DN 110, biegsam, TK Fle-xibles Ka-bel-schutz-rohr wie vor, jedoch Au-ßen-durch-mes-ser: 110 mm In-nen-durch-mes-ser: 94 mm	10,000 m	.....	.....
02.03.0120.	Kabelsand Sand-bett mit Kör-nung 0-2 mm her-stel-len, im Mit-tel 10 cm dick so-wie Sand der Kör-nung 0-2 mm zur Um-hül-lung der Ka-bel nach Ver-le-gung der Ka-bel/Ka-bel-schutz-roh-re ein-bau-en, Über-de-ckung der Ka-bel im Mit-tel 10 cm.	15,000 m3	.....	.....
02.03.0130.	Kabelgraben verfüllen, Lagermaterial Ge-la-ger-tes Aushubmaterial auf-neh-men, trans-por-tie-ren und in Grä-ben profilgerecht ver-fül-len und la-gen-wei-se ver-dich-ten ober-halb der Lei-tungs-zo-ne bis Un-ter-kan-te Mutterboden (Grünfläche) bei ca. -0,30 m un-ter ge-plan-ter Ge-län-de-hö-he. Tie-fe: bis 1,00 m			

...Fortsetzung

Projekt G UW Wiederitzsch	Vergabeeinheit VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
------------------------------	--

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
Fortsetzung...	Transportweg: bis 100 m Verdichtungsanforderungen DPr >=98 %.	45,000	m3	.....	.....
02.03.0140.	Kabelgraben verfüllen, Liefermaterial Bo-den zum Ver-fül-len der Kabelgräben lie-fern, Grä-ben profilgerecht ver-fül-len und la-gen-wei-se ver-dich-ten ober-halb der Lei-tungs-zo-ne bis Un-ter-kan-te Mutterboden (Grünfläche) bei ca. -0,30 m un-ter ge-plan-ter Ge-län-de-hö-he mit trag- und verdichtungsfähigem Bo-den-ma-te-ri-al ent-spr. DIN EN 1610, ATV - Ar-beits-blatt A 139 und ZTVA-StB 12, einschl. Lie-fe-rung des Bo-dens. Er-satz für nicht wie-dereinbaufähigen Bo-den. Tie-fe: bis 1,00 m Verdichtungsanforderungen DPr >=98 %. Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG - falls der Gra-ben-aus-hub für die Wiederverfüllung un-ge-eig-net ist.	5,000	m3	.....	.....
02.03.0150.	Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z1.1 Aus-hub, seit-lich ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen. Ein-schließ-lich Deponiegebühren für das ge-ord-ne-te Ab-la-gern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf ei-ner zu-ge-las-se-nen De-po-nie. Einbauklasse: Z1.1	20,000	t	.....	.....
02.03.0160.	Aushub, seitlich gelagert, abfahren, Z2 Über-schüs-si-ges Aushubmaterial, ge-la-gert, auf-la-den und ent-sor-gen. Ein-schließ-lich Deponiegebühren für das ge-ord-ne-te Ab-la-gern von schadstoffbelasteten Baurestmassen auf ei-ner zu-ge-las-se-nen De-po-nie. Be-las-tungs-klas-se: Z2 Die Aus-füh-rung die-ser Leis-tung er-folgt nur auf aus-drück-li-che An-ord-nung des AG in Ab-hän-gig-keit der Er-geb-nis-se der Deklarationsanalyse des Bo-den-aus-hu-bes.	1,000	t	.....	.....
	Maßnahmen Gehweg, Flächenbefestigung Pflasterbauweise Rückbau, Lagerung und Wiederherstellung der Flächenbefestigung für Nebenflächen in Pflas-ter-bau-wei-se. Belastungs-klas-se BK 1,0 nach RStO 12 Gesamtaufbau: 65 cm Bereich: Kabeltiefbau Endzustand				

Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in EUR	GP in EUR
02.03.0170.	Betonpflaster ausbauen, lagern, verlegen Vorhandenes Betonpflaster ausbauen. Steine reinigen und zur Wiederverwendung lagern, unbrauchbares Material entsorgen, einschließlich Deponiegebühr, fehlendes Material ist zu ersetzen - gesonderte Position. Wiedereinbau gemäß Herstellervorschriften und Verlegemuster verlegen einschl. Herstellung Pflasterbett aus einem Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5 mm. Die Fugen sind mit Brechsand, Körnung 0/2 mm, zu verfüllen und mehrfach nachzuschlämmen. Der verlegte Pflasterbelag ist bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Nach dem Abrütteln sind die Fugen erneut zu schließen und der Pflasterbelag zu reinigen. Der Pflasterbelag ist an vorhandene Flächen bzw. Einfassungen anzupassen/ anzuschließen. Schneidearbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. La-ge-rung des Ma-te-ri-als im Bau-feld. Der ent-spre-chen-de Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Trans-port-weg: bis 100 m Steine: Rechteckpflaster Format: ca. 10 x 20 cm mit Fase Steindicke: 10 cm Dicke Pflasterbett: 4 cm Verlegeform: Halbverband	10,000 m2	.....	.....
02.03.0180.	Bordstein, Beton, ausbauen, lagern, verlegen Bord-stein (HB und TB) aus Beton mit Betonbettung aus-bau-en, einschl. Auf-bre-chen des Un-ter-be-tons und der hier-zu er-for-der-li-chen Erd-ar-bei-ten. Stei-ne rei-ni-gen und zur Wie-der-ver-wen-dung auf La-ger-platz la-gern, un-brauch-ba-res Ma-te-ri-al ent-sor-gen, ein-schließ-lich Deponiegebühr - Ver-wer-tung nach Wahl des AN. Wie-der-ein-bau der vor-han-de-nen Bord-stei-ne mit Bet-tung und Rücken-stüt-ze aus Be-ton C 25/30. Bor-de engfugig ver-le-gen. Fundamentdicke 20 cm, Rücken-stüt-ze zwei-sei-tig. Bord-stei-ne nach Ver-le-gung rei-ni-gen. An-schlüs-se zu be-ste-hen-den Bor-den her-stel-len. Schnei-d- und Anpassarbeiten sind ein-zu-kal-ku-lie-ren. La-ge-rung des Ma-te-ri-als im Bau-feld. Der ent-spre-chen-de Trans-port-weg ist ein-zu-kal-ku-lie-ren. Trans-port-weg: bis 100 m	5,000 m	.....	.....
02.03.0190.	Schottertragschicht 0/32 mm Schot-ter-trag-schicht 0/32 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 20 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 150 MN/m²	10,000 m2	.....	.....

Projekt
G UW Wiederitzsch

 Vergabeeinheit
VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
Leistungsverzeichnis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	EP in EUR	GP in EUR
02.03.0200.	Frostschuttschicht 0/45 mm Frost-schutz-schicht 0/45 mm aus Bau-stoff-ge-mi-schen für Fahr-bah-nen, lie-fern, auf Unter-grund-pla-nie hö-hen- und pro-fil-ge-recht ein-bau-en und la-gen-wei-se ver-dich-ten. Schicht-di-cke: 31 cm Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 120 MN/m ²	10,000	m2	.....	.....
02.03.0210.	Untergrundplanie Unter-grund-pla-nie für Fahr-bahn-flä-chen her-stel-len. Bo-den ist als Unter-grund für Frost-schutz-schicht hö-hen- und pro-fil-ge-recht zu pla-nie-ren und zu ver-dich-ten. Ver-for-mungs-mo-dul: Ev2 > 45 MN/m ²	10,000	m2	.....	.....
Summe 02.03.	KABELTIEFBAU - ENDZUSTAND				.....
Summe 02.	KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN				.....

Leistungsverzeichnis - Zusammenstellung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
01.	G UW WIEDERITZSCH	
01.01.	BAUSTELLENEINRICHTUNG	
01.02.	GERÜSTARBEITEN	
01.03.	ERDARBEITEN	
01.04.	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN	
01.05.	WASSERHALTUNGSARBEITEN	
01.06.	ENTWÄSSERUNGSKANALSARBEITEN	
01.07.	ABDICHTUNG GEGEN WASSER	
01.08.	BETONARBEITEN	
01.09.	STAHLBAUARBEITEN	
01.10.	DACHABDICHTUNG/DÄMMUNG	
01.11.	KLEMPNERARBEITEN	
01.12.	PUTZARBEITEN	
01.13.	METALLBAU- UND TISCHLERARBEITEN	
01.14.	MALERARBEITEN	
01.15.	FLIESENLEGERARBEITEN	
01.16.	TROCKENBAU	
01.17.	SANITÄR	
01.18.	LÜFTUNG	
01.19.	BODENBELAGSARBEITEN	
01.20.	STRASSEN, WEGE	
01.21.	NACHWEISE, PLÄNE	
01.22.	BLITZSCHUTZ- UND ERDUNGSANLAGE	
01.23.	KABELDURCHFÜHRUNGEN	
01.24.	ANTENNENMAST	
	Summe 01. G UW WIEDERITZSCH	
02.	KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN	
02.01.	ALLGEMEIN	

Projekt
G UW Wiederitzsch

 Vergabeeinheit
VE 01: Hoch-, Tief- und Landschaftsbau
Leistungsverzeichnis - Zusammenstellung

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
02.02.	KABELTIEFBAU - BAUZUSTAND	.....
02.03.	KABELTIEFBAU - ENDZUSTAND	.....
Summe 02. KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN		.....
LV	VE 01	
01.	G UW WIEDERITZSCH	.....
02.	KABELTIEFBAU AUSSENVERKABELUNGEN	.....
Summe LV VE 01 Hoch-, Tief- und Landscha..		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		 EUR
in Höhe von 19,00 %		 EUR
		 EUR